

**Quellen, Findbücher und Inventare
des Brandenburgischen Landeshauptarchivs**

Herausgegeben von Klaus Neitmann

Band 11

**Inventar der offenen Befehle
der Sowjetischen Militäradministration
des Landes Brandenburg**

Nach der Überlieferung im Staatsarchiv
der Russischen Föderation

Bearbeitet von
Klaus Geßner und Wladimir W. Sacharow

Mit Unterstützung von
Manfred Heinemann und Klaus Neitmann

PETER LANG
Europäischer Verlag der Wissenschaften

Die Publikation ist ein Gemeinschaftsprojekt des Lehrstuhls Geschichte der Militäruniversität des Verteidigungsministeriums der Russischen Föderation (Moskau), des Zentrums für Zeitgeschichte von Bildung und Wissenschaft der Universität Hannover und des Brandenburgischen Landeshauptarchivs (Potsdam). Erstmals wird hier ein Überblick über die im Staatsarchiv der Russischen Föderation in Moskau vorhandene Offene Serie der Befehle der Sowjetischen Militäradministration des Landes Brandenburg – SMAB – gegeben. Einleitend erfolgen quellenkritische und institutionsgeschichtliche Untersuchungen zur Thematik. Den Hauptteil bildet das Inventar der von der Verwaltung der SMAB zwischen 1945 und 1949 erlassenen Offenen Befehle. Auf Interesse dürfte ebenfalls die Übersicht über die von der SMAB erlassenen „Anweisungen“ stoßen.

Klaus Geßner: Abteilungsleiter am Brandenburgischen Landeshauptarchiv, Potsdam.

Wladimir W. Sacharow: Professor am Lehrstuhl Geschichte der Militäruniversität des Verteidigungsministeriums der Russischen Föderation, Moskau.

ISBN 978-3-631-39240-9



9 783631 392409

**Inventar der Offenen Befehle der Sowjetischen Militäradministration
des Landes Brandenburg**

**Quellen, Findbücher und Inventare
des Brandenburgischen Landeshauptarchivs**

Herausgegeben von Klaus Neitmann

Band 11



PETER LANG

Frankfurt am Main · Berlin · Bern · Bruxelles · New York · Oxford · Wien

**Inventar der Offenen Befehle
der Sowjetischen Militäradministration
des Landes Brandenburg**

Nach der Überlieferung im Staatsarchiv
der Russischen Föderation

Bearbeitet von
Klaus Geßner und Wladimir W. Sacharow

Mit Unterstützung von
Manfred Heinemann und Klaus Neitmann



PETER LANG
Europäischer Verlag der Wissenschaften

Die Deutsche Bibliothek- CIP-Einheitsaufnahme

Geßner, Klaus:

Inventar der Offenen Befehle der Sowjetischen
Militäradministration des Landes Brandenburg : nach der
Überlieferung im Staatsarchiv der Russischen Föderation / bearb.
von Klaus Geßner und Wladimir W. Sacharow. Mit Unterstützung
von Manfred Heinemann und Klaus Neitmann. -Frankfurt am Main ;
Berlin ; Bern ; Bruxelles ; New York ; Oxford ; Wien : Lang, 2002
(Quellen, Findbücher und Inventare des Brandenburgischen
Landeshauptarchivs ; Bd. 11)
ISBN 3-631-39240-0

Übersetzung: Berit Haritonow
Manuskripterstellung: Sabine Faber

ISSN 0946-6789
ISBN 3-631-39240-0

© Bearbeitet von Klaus Geßner und Wladimir W.
Sacharow, 2002

PETER LANG
Open



Open Access: Dieses Werk ist lizenziert unter der Creative Commons
Lizenz Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitungen
4.0 International (CC BY-NC-ND 4.0). Den vollständigen Lizenztext
finden Sie unter: <https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/deed.de>

www.peterlang.de

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
----------------------	---

Dr. Klaus Neitmann

Direktor des Brandenburgischen Landeshauptarchivs

I. Einleitung

1. Die Sowjetische Militäradministration in Deutschland (SMAD)	9
2. Brandenburg als föderale SBZ-Verwaltungseinheit	16
3. Struktur und personelle Besetzung der Verwaltung der Sowjetischen Militäradministration der Provinz/des Landes Brandenburg (SMAB)	25
4. Die Offenen Befehle der Verwaltung der SMAB	50
5. Literatur	66

II. Inventar

der im Staatsarchiv der Russischen Föderation, Moskau, vorhandenen
Offenen Befehle der Verwaltung der Sowjetischen Militäradministration
der Provinz/des Landes Brandenburg (SMAB-Befehle)

1. SMAB-Befehle des Jahrgangs 1945	71
2. SMAB-Befehle des Jahrgangs 1946	86
3. SMAB-Anweisungen des Jahrgangs 1946	124
4. SMAB-Befehle des Jahrgangs 1947	135
5. SMAB-Anweisungen des Jahrgangs 1947	168
6. SMAB-Befehle des Jahrgangs 1948	193
7. SMAB-Anweisungen des Jahrgangs 1948	213
8. SMAB-Befehle des Jahrgangs 1949	214
9. SMAB-Anweisungen des Jahrgangs 1949	229

III. Anhang

1. Struktur der Sowjetischen Militäradministration in Deutschland (SMAD)	231
2. Struktur der Provinzialverwaltung Mark Brandenburg	232
3. Struktur der staatlichen Verwaltung in der Provinz Mark Brandenburg 1945/46	233
4. Administrative Gliederung der Provinz/des Landes Brandenburg	234
Abkürzungsverzeichnis	235
Personenregister	236
Ortsregister	240

Vorwort

Im Jahre 1997 erschien innerhalb der Schriftenreihe „Quellen, Findbücher und Inventare des Brandenburgischen Landeshauptarchivs“ der von Dr. Klaus Geßner bearbeitete Band „Befehle der Sowjetischen Militäradministration des Landes Brandenburg 1945-1949“. Er stellte in Form eines archivischen Inventars die im Brandenburgischen Landeshauptarchiv in dessen Bestand Rep. 202 A „Büro des Ministerpräsidenten des Landes Brandenburg (1945-1952)“ überlieferten Befehle des Chefs bzw. des Stellvertretenden Chefs der Sowjetischen Militäradministration der Provinz/des Landes Brandenburg (SMAB-Befehle) aus den Jahren 1945-1949 vor, edierte einige bedeutsame SMAB-Befehle des Jahrganges 1945 und gab durch bestands- und verwaltungsgeschichtliche Untersuchungen wichtige Hinweise für ihre historische Auswertung. Die Aussagekraft der Befehle ist nach ihrer Lektüre unschwer zu erkennen, wird man doch unaufdringlich darauf aufmerksam gemacht, daß die Sowjetische Militäradministration das gesamte Leben ihrer Besatzungszone, damit auch die Brandenburgs, bis in kleinste Details hinein bestimmte und lenkte, in der Absicht, das politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Gefüge des Landes nach sowjetischem Vorbild grundlegend umzugestalten. Die Quellenkritik Geßners belegte allerdings, daß die vorhandene deutsche Empfängerüberlieferung nur etwa ein Drittel der sog. Offenen SMAB-Befehle umfaßte, und rief damit die Frage nach dem Inhalt der anderen beiden Drittel hervor.

Mein Vorwort vom Juni 1997 erwähnte die schwierige Zugänglichkeit der archivalischen Hinterlassenschaft der Sowjetischen Militäradministration in Deutschland in den Moskauer Staatsarchiven. Umso überraschender und erfreulicher war es für den Reihenherausgeber und für den Bearbeiter, daß schon kurze Zeit später sich die Möglichkeit eröffnete, die sowjetische Überlieferung der Offenen SMAB-Befehle vollständig zu erschließen. Das wesentliche Verdienst hieran gebührt Prof. Dr. Manfred Heinemann (Zentrum für Zeitgeschichte von Bildung und Wissenschaft der Universität Hannover) und seinen ausdauernden und nachhaltigen, von der Volkswagenstiftung geförderten Bemühungen um die russischen Archive, insbesondere um die Zugänglichmachung ihrer Bestände durch die Publikation von Bestandsübersichten und Inventaren. In diesem Rahmen griff er den durch Geßners Band unausgesprochen nahegelegten Gedanken auf und vermochte mit seiner beeindruckenden Überzeugungskraft seinen russischen Partnern zu vermitteln, daß die in Deutschland geleistete Vorarbeit einer russischen Antwort bedürfe. Oberst Prof. Dr. Wladimir W. Sacharow, Lehrstuhl Geschichte der Militäruniversität des Verteidigungsministeriums der Russischen Föderation, Moskau, hat die im Staatsarchiv der Russischen Föderation nahezu vollständig nachweisbare Offene Serie der SMAB-Befehle sorgfältig und ausführlich inventarisiert

sowie die Einleitung vor allem durch Untersuchungen zur Struktur und zum Personalbestand der SMAB bereichert. Sein Manuskript ist zunächst von Frau Berit Haritonow, Dresden, ins Deutsche übersetzt worden. Klaus Geßner hat es schließlich redaktionell überarbeitet, inhaltlich leicht ergänzt und mit Hinweisen auf die im BLHA existierende Befehlsüberlieferung versehen. Seiner Feder entstammen weiterhin große Teile der Einleitung. Im Ergebnis ist ein russisch-deutsches Gemeinschaftswerk entstanden, das mit seinem Überblick über eine bedeutsame Quellengruppe künftigen Forschungen zur Umbruchzeit in der Sowjetischen Besatzungszone Deutschlands ein sicheres archivistisches Fundament legen will.

Fragt man nach dem Ertrag von Sacharows Arbeit, so ergänzt sie einerseits Geßners Inventarisierung in Bezug auf den zentralen Bereich der Befehle, die die Beziehungen der SMAB zu den deutschen Verwaltungsstellen und deren Anleitung umfassen. Zum anderen gewährt sie mit der Masse der bislang unbekanntem Befehle zum ersten Mal überhaupt einen Blick in das „Innenleben“ der SMAB, in ihren internen Dienstbetrieb, und zeigt damit gewissermaßen die Bewältigung des Besatzungsalltages aus der Perspektive der Besatzer. Die verwaltungsgeschichtlichen Angaben verdeutlichen mit ihren nüchternen Informationen in der wünschenswerten Konkretheit, welcher sowjetische Militär- und Verwaltungsapparat in Brandenburg mit welchen Funktionen geschaffen wurde, um die Umsetzung des sowjetischen Musters in einem durch ganz andere Traditionen geprägten Land zu betreiben.

Die vorliegende Veröffentlichung ist ein erster Schritt zur archivistischen Erschließung Moskauer Bestände für die brandenburgische Landesgeschichtsforschung. Es bleibt zu hoffen, daß die Offenlegung der sowjetischen Quellen - ohne deren Einbeziehung die Geschichtsforschung in ihrer Erkenntnis der maßgeblichen sowjetischen Nachkriegspolitik in der SBZ in größtem Maße eingeschränkt ist - voranschreiten wird, daß, um ein in dem Zusammenhang des hier vorgestellten Quellenfundus naheliegendes Beispiel anzusprechen, die SMAB-Befehlsserien mit den „geheimen“ und den „streng geheimen“ Befehlen ebenfalls in gleicher Weise für die Forschung bereitgestellt werden und daß überhaupt die Anstrengungen um die Öffnung, Nutzbarmachung und Auswertung der SMAD-Überlieferung von Erfolg gekrönt werden. Wenn dieser Band einen kleinen Schritt in dieser Richtung darstellen sollte, hat er einen wesentlichen Zweck erreicht.

Potsdam, im September 2001

Dr. Klaus Neitmann
Direktor des Brandenburgischen Landeshauptarchivs

I. Einleitung

1. Die Sowjetische Militäradministration in Deutschland (SMAD)

Die Errichtung einer sowjetischen Besatzungsverwaltung im Osten Deutschlands hatte ihre Vorgeschichte. Die Notwendigkeit der Bildung von alliierten Militäradministrationen nach dem Sieg über Hitlerdeutschland wurde erstmals im Rahmen der Tätigkeit der Europäischen Beratenden Kommission, die auf Beschluß der Moskauer Konferenz der Außenminister der Staaten der Antihitlerkoalition vom Oktober 1943 geschaffen worden war, begründet und in den Dokumenten von Jalta (Februar 1945) und Potsdam (Juli/August 1945) fixiert. Das Protokoll eines Abkommens zwischen der UdSSR, den USA und Großbritannien über die Besatzungszonen Deutschlands und die Verwaltung von "Groß-Berlin" wurde innerhalb der Europäischen Beratenden Kommission am 12. September 1944 unterzeichnet. Es legte die Grenzen der alliierten Besatzungszonen, also auch das konkrete Territorium der Sowjetischen Besatzungszone Deutschlands (SBZ) fest. Am 14. November 1944 einigten sich die Alliierten in einem Abkommen "Über den Kontrollmechanismus in Deutschland". Dieses beinhaltete, daß die Hoheitsrechte in Deutschland für die Zeit der Besetzung durch die Oberkommandierenden der Streitkräfte der UdSSR, der USA und Großbritanniens wahrgenommen werden sollten. Hier war also de facto die Rede von der Bildung militärischer Besatzungsverwaltungen, die in den einzelnen Zonen die politische Macht in vollem Umfang ausüben würden. Auf den Konferenzen der Alliierten von Jalta und Potsdam wurde der Beschluß zur Schaffung eines besonderen, eines höchsten Machtorgans der vier Siegermächte in Deutschland - des Alliierten Kontrollrates - gefaßt sowie eine Vereinbarung über die politischen und ökonomischen Prinzipien einer abgestimmten Politik der Alliierten gegenüber dem besiegten Deutschland für den Zeitraum der alliierten Besetzung getroffen.¹

Nach der bedingungslosen Kapitulation des "Dritten Reiches" wurde Deutschland im Frühjahr 1945 von den alliierten Siegermächten in vier Besatzungszonen aufgeteilt. In ihnen übten die durch die Regierungen der UdSSR, der USA, Großbritanniens und Frankreichs jeweils eingesetzten Militärverwaltungen die oberste

¹ Hierzu wie auch zu den folgenden Ausführungen über die SMAD vgl. - wenn nicht anders vermerkt - v. a. Deutschland unter alliierter Besatzung 1945-1949/55. Ein Handbuch, hrsg. von Wolfgang Benz, Berlin 1999; Jan Foitzik, Sowjetische Militäradministration in Deutschland (SMAD) 1945-1949. Struktur und Funktion, Berlin 1999; V. V. Sacharov/D. N. Filipovych/M. Chajnemann, Materialy po istorii Sovetskoj voennoj administracii v Germanii v 1945-1949 gg. Naučno-spravočnoe izdanie, Bd. 1-2, Moskau 1998-1999.

Regierungsgewalt aus. In der Sowjetischen Besatzungszone war es die Sowjetische Militäradministration in Deutschland (SMAD) - früher auch als "Sowjetische Militärverwaltung in Deutschland" übersetzt -, die bis zu ihrer Auflösung Ende 1949 die innenpolitische Entwicklung ihrer Zone entscheidend beeinflusste.

Am 6. Juni 1945 beschloß der Rat der Volkskommissare der UdSSR, eine Sowjetische Militäradministration in Deutschland aufzubauen. In seiner Verordnung "Über die Organisation einer Militäradministration zur Verwaltung der Sowjetischen Besatzungszone in Deutschland" legte er eindeutig deren Zuständigkeit fest: "Die Sowjetische Militäradministration in Deutschland hat die Aufgabe, die Einhaltung der Bedingungen, die sich aus der bedingungslosen Kapitulation für Deutschland ergeben, zu kontrollieren, die Sowjetische Besatzungszone in Deutschland zu verwalten und die vereinbarten Beschlüsse des Kontrollrates zu grundsätzlichen militärischen, politischen, ökonomischen und anderen für ganz Deutschland gemeinsamen Fragen durchzusetzen."²

Der Oberste Chef der Sowjetischen Militäradministration in Deutschland erließ am 9. Juni 1945 seinen Befehl Nr. 1, in dem die Bildung der SMAD in Berlin als oberstes Machtorgan für die sowjetische Besatzungszone offiziell bekannt gegeben wurde. Marschall G.K. Schukow teilte darin mit, daß er zum Obersten Chef der SMAD, Armeegeneral W.D. Sokolowski zum 1. Stellvertreter des Obersten Chefs, Generaloberst I.A. Serow zum Stellvertreter des Obersten Chefs für Fragen der Zivilverwaltung und Generaloberst W.W. Kurassow zum Stabschef der SMAD ernannt worden war.³

Gemäß der Berliner Erklärung der Vier Alliierten vom 5. Juni 1945 stand der SMAD "die oberste Regierungsgewalt ..., einschließlich aller Befugnisse der deutschen Regierung, des Oberkommandos der Wehrmacht und der Regierungen, Verwaltungen oder Behörden der Länder, Städte und Gemeinden" zu. Sie hatte Frieden und Sicherheit zu garantieren sowie Deutschland "zusätzliche politische, verwaltungsmäßige, wirtschaftliche, finanzielle, militärische und sonstige Forderungen aufzuerlegen".⁴ Im Verbund mit den sowjetischen Besatzungstruppen (Truppenstärke 1946: 675 000-730 000, 1947: mindestens 300 000, 1954: 550 000), Einheiten der sogenannten Inneren Truppen des sowjetischen Innenministeriums (Truppenstärke 1946: 15 000, 1947: 5 500) und sogenannten operativen Gruppen des sowjetischen Ministeriums für Staatssicherheit (Personalstärke 1946: 399,

² Um ein antifaschistisch-demokratisches Deutschland. Dokumente aus den Jahren 1945-1949, hrsg. vom Ministerium für Auswärtige Angelegenheiten der DDR und dem Ministerium für Auswärtige Angelegenheiten der UdSSR, Berlin 1968, S. 51.

³ Vgl. ebenda, S. 53-54.

⁴ Ebenda, S. 43 ff.

Einleitung

1949: 514) wirkte die SMAD von 1945 bis 1949 als zentrale Institution zur Durchsetzung der Interessen der UdSSR in Deutschland.

Auf der Grundlage der sowjetischen Auslegung der alliierten Abmachungen bestimmte die SMAD bis zur Gründung der DDR im Oktober 1949 unmittelbar die Entwicklung des politischen und ökonomischen Systems in der SBZ.

Folgende Hauptziele wurden von ihr hierbei verfolgt:

- Abrüstung Deutschlands sowie Auflösung aller militärischen Einrichtungen und Formationen
- "Entnazifizierung" und "Demokratisierung" des öffentlichen Lebens
- Vernichtung des kriegswirtschaftlichen Potentials Deutschlands
- Durchsetzung der Reparationsauflagen
- Wiederaufbau der Industrie und Landwirtschaft zur Gewährleistung der Versorgung der sowjetischen Besatzungstruppen und der deutschen Bevölkerung
- Absicherung des sowjetischen Besatzungsregimes
- Einsetzung, Anweisung, Kontrolle und Unterstützung deutscher Selbstverwaltungsorgane

Bei der Durchsetzung dieser Ziele konnte sich die Sowjetische Militäradministration in Deutschland auf ihren eigenen, fachlich und territorial breit gefächerten Apparat stützen. Sie nutzte daneben auch ein dichtes Hebel- und Transformations-system auf deutscher Seite. Eine besondere Rolle als Mittler sowjetischer Interessen spielte dabei das von der SMAD installierte und kontrollierte politische System - die Parteien/Massenorganisationen - und hierbei vor allem die KPD bzw. die SED. Auch nahm die SMAD direkten Einfluß auf die Tätigkeit der deutschen Verwaltungsorgane, Landesregierungen und -parlamente.⁵

Die sowjetischen Truppen hatten bereits vor der Besetzung Ost- und Mitteldeutschlands Erfahrungen beim Aufbau von Besatzungs- und Militärverwaltungen gesammelt. Sowjetische Besatzungsverwaltungen waren 1944 in Bulgarien, Polen, Rumänien und Ungarn errichtet worden. Militärische Verwaltungsorgane entstanden noch vor der Kapitulation Hitlerdeutschlands in dem von der Sowjetarmee besetzten deutschen Gebiet. Die von den Kampftruppen errichteten Kommandanturen unterstanden den Frontstäben, waren aber zugleich an die Weisungen des für Zivilangelegenheiten zuständigen Stellvertreters des Oberbefehlshabers gebunden, der auch für den Aufbau und die Anleitung der Besatzungsverwaltung verantwortlich zeichnete.⁶

⁵ Vgl. Jan Foitzik, *Inventar der Befehle des Obersten Chefs der Sowjetischen Militäradministration in Deutschland (SMAD) 1945-1949*. Offene Serie, München-London-Paris 1995.

⁶ Vgl. ders., *Sowjetische Militäradministration in Deutschland (SMAD) 1945-1949*. Struktur und Funktion, S. 75 ff.

Die Sowjetische Militäradministration in Deutschland war das höchste exekutive, legislative und judikative Organ der Sowjetischen Besatzungszone Deutschlands. Als zentrale Instanz sowjetischer Besatzungspolitik formierte sie sich 1945 durch die Reorganisation der Kriegsverwaltungen der drei auf dem Territorium der SBZ dislozierten "Fronten"⁷ und durch die Integration der außerhalb des Truppenkommandos stehenden staatlichen sowjetischen Einrichtungen. Dabei befanden sich von Anfang an relativ unabhängige Fachdienststellen in der SMAD, ohne daß diese ihre Selbständigkeit einbüßten, so der Geheimdienstapparat. Andere dagegen, wie etwa die ökonomischen Fachorgane, verloren bald ihre anfangs noch vorhandene Autonomie.

Die Ausgestaltung des Gesamtsystems der Sowjetischen Militäradministration in Deutschland beanspruchte trotz bereits bestehender Teilbereiche mehrere Monate. Etwa im Spätsommer 1945 war das angestrebte dichte Verwaltungsnetz errichtet, hatte die SMAD ihre Funktionsfähigkeit erreicht.

Die sowjetische Militärverwaltung rekrutierte sich aus Kräften verschiedenster Volkskommissariate und zentraler Dienststellen der UdSSR. Sie stellte ein verkleinertes Abbild der sowjetischen militärischen und staatlichen Organisationsstruktur dar, das um jene Teilbereiche erweitert worden war, die sich aus den spezifischen Erfordernissen "sozialistischer Besatzungspolitik" ergaben. Entsprechend dem zentralistischen sowjetischen Staatsaufbau war die Führung der SMAD eng an die Weisungen der betreffenden Moskauer Fachressorts gebunden.⁸

Die zentralen Bereiche der SMAD hatten ihren Sitz in Berlin-Karlshorst in jener ehemaligen Pionierschule der Wehrmacht, in der am 8. Mai 1945 die bedingungslose Kapitulation Deutschlands vollzogen worden war.

An der Spitze der Sowjetischen Militäradministration in Deutschland stand ihr "Oberster Chef". Der Oberste Chef der SMAD war ranghöchster sowjetischer Militär in Deutschland und besaß Befehlsgewalt über die gesamte sowjetische Besatzungszone. Gleichzeitig hatte er die Dienststellung des Oberbefehlshabers der am 10. Juni 1945 gebildeten Gruppe der Sowjetischen Besatzungstruppen in Deutschland inne, war er oberster sowjetischer Vertreter im Alliierten Kontrollrat. Ihm unterstanden der Stab der SMAD mit einem Stabschef an der Spitze sowie zwei Stellvertreter.⁹

⁷ "Front" ist etwa gleichzusetzen mit der deutschen "Heeresgruppe".

⁸ Vgl. Kurt Arlt, Das Wirken der Sowjetischen Militäradministration in Deutschland (SMAD) im Spannungsfeld zwischen den Beschlüssen von Potsdam und den sicherheitspolitischen Interessen Moskaus 1945-1949. In: Volksarmee schaffen - ohne Geschrei! Studien zu den Anfängen einer "verdeckten Aufrüstung" in der SBZ/DDR 1947-1952, München 1994, S. 108.

⁹ Vgl. die Übersicht "Struktur der Sowjetischen Militäradministration in Deutschland (SMAD)" auf S. 231.

Einleitung

Die Funktion des Obersten Chefs der Sowjetischen Militäradministration in Deutschland übte von der Gründung der SMAD am 9. Juni 1945 bis zum 9. April 1946 Marschall G.K. Schukow aus. Seine Nachfolger waren die Armeegeneräle W.D. Sokolowski (10. April 1946 - 29. März 1949) und W.I. Tschuikow (29. März 1949 - 10. Oktober 1949).

Der 1. Stellvertreter vertrat den Obersten Chef der SMAD in allen Angelegenheiten. Sämtliche Fragen militärischen Charakters lagen zunächst in seiner Zuständigkeit. Aufgaben des 1. Stellvertreters waren vor allem die unmittelbare Führung der Besatzungstruppen sowie die Durchführung der Entmilitarisierung.

Der Stellvertreter des Obersten Chefs der SMAD für Fragen der Zivilverwaltung leitete die eigentliche verwaltungsmäßige Schaltzentrale der SMAD. Aufgrund seiner Verantwortung für den gesamten Kommandanturdienst der SMAD besaß er Befehlsgewalt über die Länder- und Provinzverwaltungen der SMAD und alle Militärkommandanturen. Gleichzeitig war er die oberste Kontrollinstanz für die deutschen Verwaltungsorgane in der sowjetischen Besatzungszone. Die Inhaber der Position des Stellvertreters des Obersten Chefs der SMAD für Fragen der Zivilverwaltung waren in den Jahren 1945-1947/48 Generaloberst I.A. Serow, der gleichzeitig noch die Funktionen eines stellvertretenden Ministers des Innern der UdSSR und des Chefs des sowjetischen Geheimdienstes für die sowjetische Besatzungszone ausübte, und 1948/49 Oberst A.F. Kabanow.

Für den Komplex Demilitarisierung standen dem Obersten Chef der SMAD ein Gehilfe für Fragen der Seestreitkräfte und ein Gehilfe für Fragen der Luftstreitkräfte zur Verfügung; für den wirtschaftlichen Bereich ein Gehilfe für ökonomische Fragen, der gleichzeitig Leiter der Abteilungen Industrie, Handel und Versorgung, Landwirtschaft, Arbeitskräfte, Reparationen und Lieferungen, Finanzen, Brennstoffe und Transport war.

Innerhalb der Führungsgremien der SMAD besaß der Politische Berater eine Sonderstellung. Vom Rat der Volkskommissare der UdSSR hatte er den Auftrag erhalten, "dem Obersten Chef Vorschläge und Stellungnahmen zu allen Fragen politischen Charakters, darunter zu allen außenpolitischen Fragen, zu unterbreiten sowie in Abstimmung mit dem Oberbefehlshaber der sowjetischen Regierung Informationen über die Lage in Deutschland ... zu übermitteln."¹⁰ Als Angehöriger des sowjetischen Außenministeriums hielt er Verbindung zu den Alliierten. Seine politisch entscheidende Funktion ergab sich jedoch aus den Sonderbeziehungen zum Zentralkomitee der Kommunistischen Partei der Sowjetunion. Der Politische Berater war ihr eigentlicher Vertreter in Deutschland, der für die Durchsetzung des politischen Kurses der KPdSU in Deutschland die Verantwortung trug. Der Politi-

¹⁰ Um ein antifaschistisch-demokratisches Deutschland, S. 52.

sche Berater war Leiter der Politischen Verwaltung, der Abteilung Volksbildung und der Rechtsabteilung.

In der Folgezeit änderte sich die Organisationsstruktur der SMAD mehrfach. Ihre erste grundlegende Modifizierung erfolgte bereits am 28. Juni 1945 durch die Bildung eines Militärrates. Hierdurch wurde die ursprüngliche Machtfülle des Obersten Chefs der SMAD spürbar beschnitten. Dem Militärrat gehörten neben dem Obersten Chef als Vorsitzenden der Stabschef und der Politische Berater an. Bis zu seiner Auflösung im Januar 1947 nahm der Militärrat zentrale politische Führungsfunktionen wahr.

1946 hatte sich in etwa die folgende SMAD-Gliederung herausgebildet:

- "Zentrale" mit Stab und zentralen Fachverwaltungen in Berlin-Karlshorst
- 5 regionale Verwaltungen der SMAD in den Ländern und Provinzen der SBZ sowie die gemeinsame alliierte Berliner Kommandantur bzw. die Kommandantur des sowjetischen Sektors von Berlin
- 18 Bezirkskommandanturen (1946: 12, 1948 Auflösung)
- Unterhalb der Bezirksverwaltungen sogenannte Kommandanturen zweiter Ordnung oder auch bezirksunterstellte Stadtkommandanturen (1945: 14, 1946: 12, 1948: 9). Ihnen waren Stadtteilkommandanturen unterstellt.
- Kreiskommandanturen (pro Bezirk etwa 4-15)
- Die unterste Stufe bildeten Stadt- bzw. Ortskommandanturen mit Kreisunterstellung (5-27 Ortskommandanturen im Kreis, insgesamt ursprünglich über 200 Ortskommandanturen).

Bestanden am 1. April 1946 noch 507 Kommandanturen der SMAD, so wurde deren Zahl vier Monate später auf 325 und im ersten Halbjahr 1948 auf 157 reduziert.

Die 1945/46 vom Bereich der Besatzungstruppen nur unzureichend entflochtene und in den unteren Dienstbereichen auch danach mit Truppeneinrichtungen verfilzte Struktur der Sowjetischen Militäradministration in Deutschland umfaßte anfangs bis zu 60 000 Mitarbeiter. 1946 waren es nur noch 49 887, davon etwa 28 000 Soldaten und Unteroffiziere. Nach Personalkürzungen in den Jahren 1947-1949 sank die Zahl der Mitarbeiter auf ein Drittel des Ausgangsbestandes.

Die am 9. Juni 1945 gegründete Sowjetische Militäradministration in Deutschland fungierte als zentral gelenkte und komplexe Militärverwaltung, die das gesamte Leben in der sowjetischen Besatzungszone direkt und nachhaltig beeinflußte. Mit der "sozialistischen Besatzungspolitik" waren neben dem Obersten Chef der SMAD und seinem Stellvertreter für Zivilverwaltung vor allem der Stellvertreter für Wirtschaftsfragen, der Politische Berater und die Informationsverwaltung befaßt. Sie und die ihnen nachgeordneten SMA-Verwaltungen der Länder und Provinzen bestimmten, wann und in welcher Dimension Maßnahmen für die

Einleitung

“antifaschistisch-demokratische Umwälzung” in der Sowjetischen Besatzungszone durchgeführt wurden.

Enge Beziehungen bestanden auf allen Ebenen zwischen den Dienststellen der SMAD und den deutschen Verwaltungsorganen. Gegenüber deutschen Dienststellen war die SMAD grundsätzlich mit diktatorischer Gewalt ausgestattet. Auf der Ebene der Länder/Provinzen und darunter war ihre territoriale Gliederung mit der deutschen Verwaltungsstruktur weitgehend deckungsgleich.

Durch intensive Befehlstätigkeit und andere Formen der Intervention und Kontrolle wie Zensur, Berichtspflicht u.a. lenkte bzw. flankierte die SMAD in Verbindung mit der KPD/SED den Prozeß des Hinüberwachsens des politischen Systems der SBZ von einer reinen sowjetischen “Besatzungsdiktatur” in eine deutsche Diktatur mehr oder weniger sowjetischer Prägung. Dabei übergab die SMAD ihre besatzungsrechtlichen Kompetenzen Stück für Stück an ostdeutsche Selbstverwaltungsorgane. Dieser Prozeß der Übertragung administrativer Befugnisse und politischer Aufgaben an deutsche Einrichtungen verlief ungleichmäßig; grundsätzlich fand er unter besatzungshoheitlichem Kontroll- und Interventionsvorbehalt statt. Elemente deutscher Selbstverwaltung ergaben sich zwar im Detail aus der Durchführungsverantwortung deutscher Dienststellen, doch handelten diese faktisch nur als Auftragsverwaltung der sowjetischen Besatzungsmacht.

Insgesamt gesehen erlaubte die Arbeitsweise der SMAD deutschen Institutionen weitgehend nur reaktive und exekutive Aktivitäten. Ihre eigenen Vorstellungen konnten sie nur im Rahmen der vorgegebenen sowjetischen Weisungslage insoweit einbringen, wie dies durch die Besatzungsmacht geduldet wurde. Ein schrittweises Nachlassen des Dirigismus der SMAD und ein Zurückziehen auf Kontrolle setzte 1947 zugunsten der zu dieser Zeit bereits von der SED dominierten deutschen Verwaltungen ein. Das war jedoch nicht mit einem grundsätzlichen Wandel der sowjetischen Besatzungspolitik verbunden.

Die Sowjetische Militäradministration in Deutschland übte ihre Besatzungsfunktion bis zur Gründung der DDR aus. Durch Erklärung des Obersten Chefs der SMAD, Armeegeneral W.I. Tschuikow, vom 10. Oktober 1949 wurden die bis dahin der SMAD zustehenden Verwaltungsfunktionen der Provisorischen Regierung der DDR übertragen. An die Stelle der SMAD trat die am 11. Oktober 1949 gebildete Sowjetische Kontrollkommission (SKK). Sie war verantwortlich für die “Kontrolle über die Erfüllung der Potsdamer und der anderen Deutschland betreffenden gemeinsamen Viermächtebeschlüsse”.¹¹ Faktisch führte die Sowjetische Kontrollkommission darüber hinaus in vielen Bereichen die Aufgaben der SMAD fort.

¹¹ Ebenda, S. 801.

2. Brandenburg als föderale SBZ-Verwaltungseinheit

In Brandenburg wurde auf der Grundlage des Befehls des Obersten Chefs der SMAD Nr. 5 vom 9. Juli 1945 die Sowjetische Militäradministration der Provinz Brandenburg (SMAB) - auch übersetzt mit "Sowjetische Militäradministration für die Provinz Brandenburg" - errichtet. Dieser Befehl erklärte die Provinz Mark Brandenburg zu einer der fünf föderalen Verwaltungseinheiten der Sowjetischen Besatzungszone Deutschlands.¹² Er legte die Grenzen Brandenburgs und die der anderen Länder und Provinzen der SBZ fest.

Brandenburg hatte als SBZ-Verwaltungseinheit über ein Drittel seines früheren Territoriums verloren, nachdem die Neumark und Teile der Niederlausitz unter polnische Verwaltung gekommen waren. Die Provinz bzw. das spätere Land Brandenburg umfaßte damit im wesentlichen nur noch das Territorium der ehemaligen preußischen Provinz Brandenburg westlich von Oder und Neiße. Mit seinen 26 976 Quadratkilometern war Brandenburg auch nach seinen Gebietsverlusten das flächenmäßig größte Land der sowjetischen Besatzungszone, das jedoch mit einer Bevölkerungszahl von nur 2 317 906 (Stand Dezember 1946) eine äußerst dünne Besiedelung aufwies. Trotz des Zustroms von 620 000 registrierten Flüchtlingen und Vertriebenen bis Sommer 1946 hatte sich die Einwohnerzahl gegenüber der Vorkriegszeit (Mai 1939 = 2 413 896) nicht erhöht. Die Mehrzahl der Bevölkerung lebte in Landgemeinden und Kleinstädten, nur etwa ein Fünftel in Städten mit mehr als 25 000 Einwohnern.¹³

¹² Vgl. Befehle des Obersten Chefs der Sowjetischen Militärverwaltung in Deutschland. Aus dem Stab der Sowjetischen Militärverwaltung in Deutschland, Sammelheft 1, Berlin 1946, S. 13-14; Brandenburgisches Landeshauptarchiv, Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 60.

¹³ Vgl. Barbara Fait, (Mark) Brandenburg. Historische Struktur und Ausgangslage 1945. In: SBZ-Handbuch. Staatliche Verwaltungen, Parteien, gesellschaftliche Organisationen und ihre Führungskräfte in der Sowjetischen Besatzungszone Deutschlands 1945-1949, hrsg. von Martin Broszat und Hermann Weber, München 1993, S. 80. Zur Entwicklung Brandenburgs in der Zeit von 1945 bis 1949 vgl. weiterhin v.a. Friedrich Beck, Die Provinz Mark Brandenburg und das Land Brandenburg in den Jahren 1945-1952. In: Fünf Jahre Bundesland Brandenburg. Ein neues altes Land. Kolloquium der Landesgeschichtlichen Vereinigung für die Mark Brandenburg e.V. und des Landtages am 28.10.1995, Potsdam 1996, S. 91 ff.; Wolfgang Ribbe, Das Land Brandenburg in der SBZ/DDR (1945 bis 1952). In: Brandenburgische Geschichte, hrsg. von Ingo Materna und Wolfgang Ribbe, Berlin 1995, S. 690 ff.; Hans-Joachim Schreckenbach, Der Aufbau einer neuen Verwaltung im Jahr 1945. In: Brandenburg im Jahr 1945. Studien, hrsg. von Werner Stang und Kurt Arlt, Potsdam 1995, S. 223 ff.; Peter Widmann, Brandenburg. In: Deutschland unter alliierter Besatzung 1945-1949/55, S. 391 ff.

Einleitung

Bis zur Auflösung Preußens im Jahr 1947 blieb Brandenburg eine "Provinz". Bereits am 22. November 1946 hatte der neu gewählte Landtag der Mark Brandenburg an die SMAD den Antrag gestellt, die brandenburgische Provinzialverwaltung den Regierungen der Länder der Sowjetischen Besatzungszone gleichzustellen und in eine Regierung umzuwandeln. Noch am gleichen Tag gab der Oberste Chef der SMAD, Marschall der Sowjetunion W.D. Sokolowski, seine Einwilligung zur Bildung einer Provinzialregierung. Obwohl Brandenburg nun den gleichen Rechtsstatus wie die Länder Mecklenburg, Sachsen und Thüringen besaß, lautete die offizielle Bezeichnung auch nach der Konstituierung einer eigenen Regierung und der am 6. Februar 1947 erfolgten Verabschiedung einer Verfassung weiterhin "Provinz Mark Brandenburg". Erst der Artikel II des Kontrollratsgesetzes Nr. 46 vom 25. Februar 1947 über die Auflösung des Staates Preußen bot die Möglichkeit einer Änderung. Auf Antrag des brandenburgischen Landtages genehmigte der Oberste Chef der SMAD in seinem Befehl Nr. 180 vom 21. Juli 1947 die Umbenennung der Provinz Mark Brandenburg in "Land Brandenburg".¹⁴

Das mit der bedingungslosen Kapitulation vom 8. Mai 1945 untergegangene "Dritte Reich" hinterließ in Brandenburg ein besonders schweres Erbe. Wirtschaft, Handel, Versorgung, Verkehr, Gesundheitswesen, Verwaltung, alles lag am Boden. Millionen von Flüchtlingen, Umsiedlern, befreiten KZ-Häftlingen und ausländischen Zwangsarbeitern zogen durch das Land. Die Leiden des Krieges und der Besatzung bedrückten die brandenburgische Bevölkerung.

Das Gesamtausmaß der in der Provinz Brandenburg angerichteten Kriegsschäden ist kaum ermittelbar. Neben den alliierten Luftangriffen wirkten sich auf viele Städte und Dörfer die unmittelbaren Kampfhandlungen aus, in einer Reihe von Orten auch die Zerstörungen durch eigene Truppen. Im Frühjahr 1945 waren die östlichen und zentralen Regionen der Provinz Brandenburg noch in der letzten Kriegsphase wochenlang heißumkämpftes Frontgebiet gewesen. Die Provinz wies die größten Kriegszerstörungen Deutschlands auf. Die Äcker lagen verwüstet da. Vielfach waren sie von Panzergräben und anderen Kampfanlagen weiträumig durchzogen. Ganze Gegenden waren vermint. Allein im Oderbruch konnten 20 000 Hektar Land durch Verminung und Kriegsschäden nicht mehr für die Landwirtschaft genutzt werden. Die durch Bunkerbauten geschwächten Oderdeiche brachen, so daß weite Landstrecken überschwemmt wurden. Geräte, Maschinen und das Vieh waren bis auf geringe Reste von den Höfen verschwunden. So waren im Kreis Lebus, dem größten Notstandsgebiet Brandenburgs, vom Vorkriegsbestand der 43 000 Rinder im Juli 1945 nur noch 400 vorhanden. Die Güter der Großgrund-

¹⁴ Vgl. Hans-Joachim Schreckenbach/Gottfried Dohme, Beiträge zur Verwaltungsgeschichte der Landesregierung Brandenburg 1945-1952, Potsdam 1959 (Ms.), Bl. 6-7.

besitzer waren aus Angst vor der Roten Armee meist von ihren Besitzern und Verwaltern verlassen worden. Die Zentren der Kampfhandlungen waren weitgehend entvölkert.¹⁵

Die Wirtschaft Brandenburgs hatte eine überwiegend agrarische Prägung, obwohl es in der Provinz eine beträchtliche Anzahl meist für die Kriegsindustrie tätig gewesener Betriebe gab, die in den Großstädten sowie um Berlin angesiedelt waren. Ein weiteres charakteristisches Merkmal der Provinz Brandenburg war das weitverzweigte Netz einer durch die Wehrmacht bestimmten militärischen Infrastruktur: Kommandostellen, Garnisonen, Flugplätze, Ausbildungszentren, Truppenübungsplätze, Militärtransportknotenpunkte und Befestigungsanlagen.

Während Brandenburg vor dem Zweiten Weltkrieg bis etwa 90 Prozent seiner Agrargüter exportierte - vorwiegend Roggen, Hafer, Weizen, Kartoffeln, Zuckerrüben, Fleisch und Milch (Hauptabnehmer: die Millionenstadt Berlin) -, reichte die Produktion in den ersten Monaten nach Kriegsende nicht aus, um die eigene Bevölkerung zu ernähren. Ackerbau und Viehzucht lagen so weit darnieder, daß Brandenburg auf Zulieferungen aus den Nachbarterritorien angewiesen war.

Vor 1945 besaß Brandenburg etwa 3 300 industrielle Unternehmen. Außer bedeutenden Braunkohlevorkommen sowie Kalk- und Gipslagern verfügte die Provinz über keine nennenswerten Bodenschätze. Abgesehen von einigen großen Industriebetrieben in Hennigsdorf, Brandenburg/Havel und weiteren Orten sowie von den in der NS-Zeit aufgebauten, zum größten Teil aber während des Zweiten Weltkrieges zerstörten Rüstungsunternehmen handelte es sich dabei neben der Kohleförderung in der Niederlausitz meist um Klein- und Mittelbetriebe der Holzverarbeitungs-, Tuch-, Nahrungs- und Genußmittelindustrie. Im Frühjahr 1945 war die industrielle Produktion Brandenburgs völlig zum Erliegen gekommen: "Fast kein Industriebetrieb blieb unbeschädigt, 45 % der Betriebe waren restlos zerstört."¹⁶ Auch hier waren die meisten Betriebsinhaber und leitenden Angestellten aus Furcht vor den heranrückenden Sowjettruppen in den Westen geflüchtet.

Die Bevölkerung der Provinz Brandenburg lebte selbst für die damaligen deutschen Verhältnisse unter beispiellos schlechten materiellen Bedingungen. Katastrophale Ernährung, Wohnbedingungen und hygienische Verhältnisse bestimmten den Alltag. Besonders anschaulich schildert der 1946 erschienene Re-

¹⁵ Vgl. Ein Jahr Bewährung der Mark Brandenburg. Rückblick und Ausblick. Fotomechanischer Nachdruck der in Potsdam erschienenen Ausgabe von 1946 aus den Beständen des Staatsarchivs Potsdam, Potsdam 1989, S. 14; Klaus Scheel, Veränderungen der Lebenslage der deutschen Zivilbevölkerung in der Provinz Brandenburg vor dem Kriegsende 1945. In: Kapitulation und Befreiung. Das Ende des Zweiten Weltkriegs in Europa, hrsg. von Fritz Petrick, Münster 1997, S. 38 ff.

¹⁶ BLHA, Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 107, Bl. 1.

Einleitung

chenschaftsbericht der Provinzialverwaltung Mark Brandenburg über “Ein Jahr Bewährung der Mark Brandenburg” das im Frühjahr 1945 herrschende Chaos: “Überall wurde verbrannt, zerstört, gesprengt, überflutet, unbrauchbar gemacht. Und als der Krieg dann zu Ende war, war eigentlich alles zu Ende. Es gab keine Verkehrsmöglichkeiten mehr. Es gab keine Produktionsstätten. Es gab keine Versorgung. Es gab keine Verwaltung. Es gab überhaupt nichts mehr. Hunderttausende von Menschen waren ohne Obdach und irrten auf der Landstraße umher. Es war alles geordnete Leben völlig zu Ende. Chaos. Die allgemeine Moral hatte sich dem Absturz angehängt; was noch an Lagern, an Vorräten vorhanden war, wurde geplündert. Die Millionen Ausländer, die die Nazis zur Zwangsarbeit hier hielten, machten sich auf den Weg, um in ihre Heimat zu kommen. Sie nahmen sich natürlich, was sie für ihren langen Weg unbedingt benötigten ... Die große Masse der Bevölkerung - bis auf wenige Ausnahmen - stand in diesen Tagen wie gelähmt ihrem eigenen Schicksal teilnahmslos gegenüber. Sie war von der Empfindung durchdrungen, daß ihr weiteres Leben oder Sterben völlig in der Hand der Besatzungsmacht liege, von ihr bestimmt und geregelt werde.”¹⁷

Der Neuaufbau deutscher Verwaltungsorgane hatte in Brandenburg bereits im Mai 1945 auf örtlicher Ebene mit der Bildung von Gemeinde-, Stadt- und Kreisverwaltungen begonnen. Auf der Grundlage des Befehls des Obersten Chefs der SMAD Nr. 5 vom 9. Juli 1945 entstand als Fortsetzung und Abschluß dieses verwaltungsmäßigen Konstituierungsprozesses in Potsdam eine für die gesamte Provinz Mark Brandenburg zuständige Provinzialverwaltung, deren personelle Besetzung maßgeblich von der aus Moskau eingeflogenen “Gruppe Ulbricht” beeinflusst wurde. So ernannte die SMAD auf direkten Vorschlag Ulbrichts den ehemaligen preußischen Verwaltungsjuristen Dr. Carl Steinhoff (SPD)¹⁸ zum Präsidenten der brandenburgischen Provinzialverwaltung.

An der Spitze dieser Provinzialverwaltung stand das Präsidium, das sich aus dem Präsidenten und vier Vizepräsidenten zusammensetzte. Der Präsident war der oberste Vorgesetzte aller in der Verwaltung tätigen Personen. Er konnte durch die

¹⁷ Ein Jahr Bewährung der Mark Brandenburg, S. 6-7.

¹⁸ Steinhoff, Carl (1892-1981): 1923 SPD; 1926-1928 Landrat Kreis Zeitz; 1928-1932 Stellvertretender Oberpräsident Ostpreußen; 1933 Entlassung aus dem Staatsdienst, Berufsverbot; seit 1940 Syndikus in einer Berliner Kartonagenfabrik; 1945 Präsident Provinzialverwaltung Brandenburg; 1946 SED; 1946-1949 Ministerpräsident Brandenburgs; 1949-1952 Minister des Innern der DDR; 1952 aus “Gesundheitsgründen” in den vorzeitigen Ruhestand geschickt. Zur Tätigkeit Carl Steinhoffs als brandenburgischer Ministerpräsident vgl. Hans-Joachim Schreckenbach, Brandenburg 1945 bis 1949 und sein Ministerpräsident Dr. Carl Steinhoff. In: Carl Steinhoff übersetzte sieben italienische Novellen von Alfredo Panzini und Francesco Pastonchi. Anhang zu Leben und Wirken, Wilhelmshorst 1997, S. 195 ff.

Vizepräsidenten vertreten werden, wobei die ständige Vertretung durch den Ersten Vizepräsidenten Bernhard Bechler (anfangs parteilos, dann KPD; Angehöriger des "Nationalkomitees Freies Deutschland" und dessen Frontbevollmächtigter bei der 2. Belorussischen Front der Sowjetarmee) ausgeübt wurde.¹⁹

Die vier Vizepräsidenten waren zunächst Abteilungsleiter ihrer Ressorts. Mitte 1946 traten Fachkräfte an ihre Seite, so daß bei den Vizepräsidenten lediglich die politische Verantwortung für das jeweilige Ressort verblieb. Nach der Landtagswahl am 20. Oktober 1946 wurden aus den Abteilungen 7 Fachministerien - Inneres, Wirtschaftsplanung, Volksbildung, Wissenschaft und Kunst, Justiz, Arbeit sowie Sozialfürsorge - gebildet.

Die Provinzialverwaltung erhielt durch den Befehl des Obersten Chefs der SMAD Nr. 110 vom 22. Oktober 1945 die Befugnis, "Gesetze und Verordnungen, die Gesetzeskraft haben, auf den Gebieten der gesetzgebenden, richterlichen und vollstreckenden Gewalt zu erlassen, wenn sie den Gesetzen und Befehlen des Kontrollrates oder den Befehlen der Sowjetischen Militäradministration nicht widersprechen".²⁰ Diese anscheinend umfassende Rechtssetzungs- und Verwaltungsbefugnis muß jedoch im Kontext mit der Tatsache gesehen werden, daß die Provinzialverwaltung Mark Brandenburg und alle anderen deutschen Behörden lediglich als Auftragsverwaltung handelten, unter permanenter sowjetischer Aufsicht standen und den Willen der Besatzungsmacht letztlich bis zum letzten Buchstaben zu erfüllen hatten. Durch schriftliche und mündliche Weisungen sowie durch ihre Kontrolltätigkeit wirkten die SMA-Offiziere direkt auf die Tätigkeit der brandenburgischen Provinzialverwaltung ein.

Zur Illustration des Phänomens "Handlungsspielraum des Ministerpräsidenten des Landes Brandenburg" seien an dieser Stelle nur zwei banale Beispiele aus den Jahren 1948/49 aufgeführt, die wohl doch recht deutlich machen, wie abhängig ein brandenburgischer Ministerpräsident vom Wohlwollen des für ihn unmittelbar zuständigen Zivilverwaltungschefs der Sowjetischen Militäradministration des Landes Brandenburg war. So hieß es im Schreiben des Ministerpräsidenten des Landes Brandenburg, Dr. Carl Steinhoff, an den Chef der Verwaltung der SMAB, Generalmajor W.M. Scharow, vom 22. März 1948: "Als Nachfolger des infolge Berufung in die Deutsche Wirtschaftskommission ausscheidenden Ministers für Wirtschaftsplanung, Heinrich Rau, beabsichtige ich im Einvernehmen mit den Instanzen der Sozialistischen Einheitspartei, Herrn Otto Falkenberg aus Dresden in

¹⁹ Vgl. "Struktur der Provinzialverwaltung Mark Brandenburg 1946" auf S. 259.

²⁰ Befehle des Obersten Chefs der Sowjetischen Militärverwaltung in Deutschland, Sammelheft 1, S. 19. Der SMAD-Befehl Nr. 110 ist mit Ausstellungsdatum 26. Oktober 1945 überliefert in: BLHA, Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 61.

Einleitung

Vorschlag zu bringen und in der morgigen Sitzung des Landtages bestätigen zu lassen. Ich darf bitten, Ihr stillschweigendes Einverständnis zu diesem Vorschlag zu erteilen. Die SMA ist in der Person des Herrn Major Gurari laufend unterrichtet worden.”²¹ Und das zweite Beispiel aus der ansonsten mageren BLHA-Überlieferung des Schriftverkehrs des brandenburgischen Ministerpräsidenten mit der SMAB: Am 27. August 1949, also schon fast am “Vorabend” der DDR-Gründung, übermittelte Steinhoff an Scharow die Bitte: “Herr General! Ich beabsichtige vom 5. September bis einschließlich 24. September 1949 meinen Urlaub zu nehmen. Ich werde den Urlaub in Prerow auf dem Darß/Mecklenburg verbringen. Mit meiner Vertretung habe ich den Minister des Innern, Herrn Bechler, beauftragt. In dessen Behinderung übernimmt der Minister für Wirtschaft, Herr Falkenberg, die Vertretung. Ich bitte um Ihr Einverständnis. Mit dem Ausdruck meiner ausgezeichneten Hochachtung Dr. Steinhoff.”²²

Die Hauptlast der deutschen Verwaltung trugen in Brandenburg anfangs 5 Oberlandratsämter. Diese kontrollierten die Tätigkeit der Landratsämter in den ihnen unterstellten Kreisen. In Durchsetzung des Befehls des Obersten Chefs der SMAD Nr. 13 vom 25. Juli 1945²³ entstanden Oberlandratsämter

- | | |
|---------------------|--|
| in Brandenburg für: | den Kreis Ostprignitz
den Kreis Westprignitz
den Kreis Ruppin
den Kreis Westhavelland
den Kreis Zauch-Belzig |
| in Bernau für: | den Kreis Niederbarnim
den Kreis Beeskow-Storkow
den Kreis Teltow
den Kreis Osthavelland |
| in Eberswalde: | den Kreis Prenzlau
den Kreis Templin
den Kreis Oberbarnim
den Kreis Angermünde
den Kreis Lebus |

²¹ Ebenda Nr. 138, Bl. 52.

²² Ebenda, Bl. 9.

²³ Vgl. Befehle des Obersten Chefs der Sowjetischen Militärverwaltung in Deutschland, Sammelheft 1, S. 15-16.

in Cottbus für: den Kreis Guben
 den Kreis Cottbus
 den Kreis Sorau
 den Kreis Spremberg
 den Kreis Calau
 den Kreis Luckau
 den Kreis Jüterbog-Luckenwalde

Die Stadt Potsdam unterstand direkt der Provinzialverwaltung.

Nachdem sich die Provinzialverwaltung konsolidiert hatte, löste sie die Oberlandratsämter zum 31. Januar 1947 auf.

Am 10. Juni 1945 ließ die Sowjetische Militäradministration in Deutschland politische Parteien zu, unter der Bedingung, daß diese "antifaschistisch-demokratisch" ausgerichtet waren. Die KPD baute am schnellsten einen gut funktionierenden Parteiapparat auf. Die KPD-Bezirksleitung für Brandenburg begann ihre Arbeit am 27. Juni 1945. Die brandenburgische SPD gründete sich am 16. Juli 1945, am 16. Oktober 1945 folgte die CDU, zuletzt die LDP am 6. Dezember 1945.

Im Rahmen der "Entnazifizierung" entließ die Provinzialverwaltung einen großen Teil der in ihren Behörden tätigen ehemaligen NSDAP-Mitglieder. "Entnazifizierungskommissionen" auf Bezirks-, Kreis- und Gemeindeebene führten die Überprüfungen durch. Die Kontrolle lag bei einer "Provinzialkommission für die Entnazifizierung" unter der Leitung des Ersten Vizepräsidenten Bernhard Bechler. Bis zum 26. April 1946 überprüften die Kommissionen 46 759 Verwaltungsmitarbeiter. 10 714 ehemalige Mitglieder der NSDAP verloren ihre Stellung. Auch außerhalb der "Entnazifizierung" hatte Bechler die Kontrolle über die Personalpolitik des brandenburgischen Behördenapparates. Über das ihm unterstehende Referat "Personal und Schulung" konnte er wichtige Verwaltungspositionen mit KPD- bzw. SED-Mitgliedern besetzen.

Der Bilanz der "Entnazifizierung" zufolge hatten 273 572 Einwohner Brandenburgs der NSDAP angehört. Die Kommissionen stuften 79 Prozent als Mitläufer ein. Gegen 6 784 ehemalige NSDAP-Mitglieder wurden gerichtliche Verfahren eingeleitet. Gegen 308 Personen erging ein Urteil. Gleichzeitig kamen Tausende in Internierungslager der SMAD in Haft, wo viele durch Hunger und schlechte Haftbedingungen verstarben. Im Land Brandenburg befanden sich die meisten "Speziallager" der Sowjetischen Besatzungszone Deutschlands: Ketschendorf, Jamlitz, Sachsenhausen, Mühlberg, Frankfurt (Oder) und Weesow.²⁴

²⁴ Vgl. Peter Widmann, S. 393-394.

Einleitung

Als der kommunistische Einfluß in der Provinzialverwaltung der SMAB stark genug erschien, ging die sowjetische Besatzungsmacht im Einklang mit KPD bzw. SED daran, die deutschen Verwaltungsorgane zur angestrebten grundsätzlichen Änderung der wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Strukturen Brandenburgs einzusetzen. Für das agrarisch geprägte Brandenburg wirkte sich dabei die Bodenreform am nachhaltigsten aus.

Die brandenburgische Provinzialverwaltung erließ am 6. September 1945 die "Verordnung über die Bodenreform in der Provinz Mark Brandenburg".²⁵ Landwirtschaftliche Betriebe über 100 Hektar wurden entschädigungslos enteignet, ebenso "Grundbesitz der Kriegsverbrecher und Kriegsschuldigen" sowie "Grundbesitz ..., der den Naziführern und den aktiven Verfechtern der Nazipartei und ihrer Gliederungen sowie den führenden Personen des Hitlerstaates gehörte". Wie die "Provinzialkommission für die Entnazifizierung" unterstand auch die "Provinzialkommission zur Durchführung der Bodenreform" dem Ersten Vizepräsidenten Bernhard Bechler. Kommissionen auf Bezirks-, Kreis- und vor allem auf Gemeindeebene übernahmen die Durchführung vor Ort. Sie enteigneten insgesamt 2 327 landwirtschaftliche Betriebe und teilten diese unter Landarbeiter, Flüchtlinge, Umsiedler und Kleinpächter auf.²⁶

Gleichzeitig unterzog die brandenburgische Provinzialverwaltung die Industrie einer politischen Säuberung. Bis April 1948 enteignete sie im Auftrag der sowjetischen Besatzungsmacht 1 428 Betriebe. Die Enteignungskategorien der SMAD schufen einen weiten Spielraum: Betriebe im Eigentum des Deutschen Reiches, von aktiven Nationalsozialisten, von Staaten, die sich an der Seite Deutschlands am Krieg beteiligt hatten oder deren Staatsangehörigen, ebenso Betriebe, die von der SMAD zur Enteignung bestimmt waren oder deren Besitzer ihre Betriebe angeblich im Stich gelassen hatten. Sequesterkommissionen auf Bezirks-, Kreis- und Gemeindeebene führten unter Anleitung und Kontrolle einer "Provinzialkommission für Sequestrierung und Beschlagnahme" die Enteignungen durch. Die enteigneten Betriebe gingen als "Sowjetische Aktiengesellschaften" in den Besitz der sowjetischen Besatzungsmacht über oder wurden Volkseigene Betriebe (VEB).²⁷

Im Zeitraum von Ende 1946 bis Mitte 1948 erreichte das Land Brandenburg den Höhepunkt seiner föderalen Selbständigkeit. Das zeigte sich vor allem in der

²⁵ BLHA, Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 265; veröffentlicht in: Dokumente zur demokratischen Bodenreform, ausgew. und eingel. von Fritz Reinert, Potsdam 1966, S. 71-75.

²⁶ Vgl. Peter Widmann, S. 394.

²⁷ Vgl. ebenda; Torsten Hartisch, Die Enteignung von "Nazi- und Kriegsverbrechern" im Land Brandenburg. Eine verwaltungsgeschichtliche Studie zu den SMAD-Befehlen Nr. 124 vom 30. Oktober 1945 bzw. Nr. 64 vom 17. April 1948, Frankfurt am Main-Berlin-Bern-New York-Paris-Wien 1998.

regen parlamentarischen Tätigkeit, in der Verabschiedung zahlreicher Gesetze und nicht zuletzt in der Regelung landesrechtlicher Probleme. Auch überwand die Landesregierung unter Dr. Carl Steinhoff und die nachgeordneten kommunalen Verwaltungen zahlreiche ernste Schwierigkeiten wie etwa die "Oderbruch-Katastrophe" im März 1948.

Seit Mitte 1948 wurde das Land Brandenburg mehr und mehr in die sich herausbildenden zentralistischen Strukturen und Planungen der sowjetischen Besatzungszone bzw. ab Oktober 1949 der DDR einbezogen. Die Landesregierung verlor zunehmend Befugnisse an zentral geleitete Dienststellen und konnte damit nur noch wenig eigenverantwortlich handeln. Mit dem "Gesetz über die weitere Demokratisierung des Aufbaus und der Arbeitsweise der staatlichen Organe in den Ländern der Deutschen Demokratischen Republik" vom 23. Juli 1952²⁸ löste die Regierung der DDR das Land Brandenburg auf. Brandenburg zerfiel in die Bezirke Cottbus, Frankfurt (Oder) und Potsdam.

²⁸ Gesetzblatt der DDR, Teil I (1952), S. 613 ff.

3. Struktur und personelle Besetzung der Verwaltung der Sowjetischen Militäradministration der Provinz/des Landes Brandenburg (SMAB)

Der zentralen Verwaltung der SMAD unterstanden fünf Länder- bzw. Provinzverwaltungen. Der Befehl des Obersten Chefs der SMAD Nr. 5 vom 9. Juli 1945²⁹ gab die Einrichtung der sowjetischen Militärverwaltungen in den Ländern und Provinzen der sowjetischen Besatzungszone bekannt und benannte deren Chefs. Gleichzeitig erhielten letztere die Anweisung, mit den vom Obersten Chef der SMAD bestätigten Präsidenten der deutschen Landes- und Provinzialverwaltungen Verbindung aufzunehmen. Abschließend befahl der Oberste Chef der SMAD, „sofort zur Organisation eines normalen Lebens in den Provinzen ... überzugehen.“³⁰

Sitz der jeweiligen Sowjetischen Militäradministration des Landes bzw. der Provinz war

in der Provinz Brandenburg:	Potsdam
im Land Mecklenburg:	Schwerin
im Land Sachsen:	Dresden
in der Provinz Sachsen-Anhalt:	Halle
im Land Thüringen:	Weimar

An der Spitze der SMA-Verwaltungen der fünf Länder und Provinzen der Sowjetischen Besatzungszone Deutschlands standen nominell die regionalen Truppenchefs. Ihnen waren Stellvertreter für Zivilangelegenheiten beigegeben. Diese nahmen die eigentlichen Militärverwaltungsaufgaben wahr.

Im Verlauf des Monats Juli 1945 begannen die sowjetischen Militärverwaltungen der Länder und Provinzen, ihren Apparat nach dem Vorbild der Karlshorster SMAD-Zentrale aufzubauen. Auf der Ebene der Abteilungen existierten allerdings regional bedingte Abweichungen vom Karlshorster Vorbild bzw. auch Unterschiede zwischen den einzelnen SMA-Verwaltungen.

Die Zusammenarbeit zwischen der Karlshorster SMAD-Zentrale und den SMA-Verwaltungen der Länder und Provinzen beruhte auf den in der sowjetischen Armee wirkenden Befehlsmechanismen. Die vom Obersten Chef der SMAD, von seinem 1. Stellvertreter oder von seinem Stellvertreter für Fragen der Zivilverwaltung erlassenen Weisungen (Befehle, Befehlsschreiben, Anordnungen usw.) waren für alle Entscheidungen der Chefs der SMA der Länder und Provinzen verbindlich. Grundsatzfragen der sowjetischen Besatzungspolitik erläuterte der

²⁹ Vgl. Befehle des Obersten Chefs der Sowjetischen Militärverwaltung in Deutschland, Sammelheft 1, S. 13-14.

³⁰ Ebenda, S. 14.

Oberste Chef der SMAD auf regelmäßigen Dienstbesprechungen mit führenden Vertretern der SMA-Verwaltungen der Länder und Provinzen. Ähnliche Beratungen fanden auch zwischen den einzelnen Fachverwaltungsleitern der SMAD und der SMA der Länder und Provinzen statt.³¹

Wie bereits ausgeführt, wurde die Sowjetische Militäradministration der Provinz Brandenburg auf der Grundlage des Befehls des Obersten Chefs der SMAD Nr. 5 vom 9. Juli 1945 errichtet. Innerhalb nur weniger Wochen entstand in der Provinz Mark Brandenburg ein sowjetischer Verwaltungsapparat nach dem Vorbild der Karlshorster SMAD-Zentrale, der im Befehls- und Kontrollbereich straff durchorganisiert war und im Sinne der Durchsetzung sowjetischer Besatzungspolitik weitgehend effektiv arbeitete. Einschränkend muß allerdings bemerkt werden, daß die SMAB als Teil der SMAD-Großbürokratie durch die übliche sowjetische Armeep Praxis der Geheimhaltung und Verschleierung in ihrer Organisationsstruktur verformt war und nicht unbedingt das Bild einer klassischen Verwaltung etwa preußischer Art bot.

Die unmittelbare Tätigkeit zur Errichtung einer sowjetischen Besatzungsverwaltung setzte in der Provinz Mark Brandenburg bereits am 7. Juli 1945 ein, als eine Gruppe von Offizieren aus der Reserve der 1. Belorussischen Front und der 2. Gardepanzerarmee mit dem designierten Stellvertreter des Chefs der SMAB für Zivilangelegenheiten, Generalmajor W.M. Scharow, an der Spitze in Potsdam eintraf und direkt mit dem Aufbau einer Militärverwaltung in der Provinz Brandenburg begann.³² Am 25. Juli 1945 fand die erste Beratung der Führung der SMAB mit allen bis dahin in der Provinz Brandenburg eingesetzten Militärkommandanten statt. Ende Juli 1945 waren in Brandenburg die Grundstrukturen der sowjetischen Militärverwaltung im wesentlichen installiert. Die Verwaltung der SMAB konnte ab jetzt das gesamte politische, wirtschaftliche, kulturelle und administrative Leben der Provinz Brandenburg unter ihre Kontrolle stellen.

Ursprünglich hatte die Verwaltung der SMAB eine Personalstärke von 42 Mitarbeitern. 1948 waren es dann 195 Offiziere und 129 zivile Mitarbeiter.

Bereits in der Gründungsphase begann die SMAB, den Alltag der Bevölkerung Brandenburgs unter Friedensbedingungen zu organisieren. Im Mittelpunkt standen zu dieser Zeit die Herstellung der öffentlichen Ordnung, die Inbetriebnahme lebenswichtiger Betriebe und Einrichtungen, das Einbringen der Ernte, die

³¹ Vgl. Stefan Creuzberger, Die sowjetische Besatzungszone und das politische System der SBZ, Köln-Weimar-Wien 1996, S. 18-19.

³² Diese und die folgenden Ausführungen zur Sowjetischen Militäradministration der Provinz/des Landes Brandenburg beruhen - wenn nicht anders vermerkt - auf Unterlagen des Staatsarchivs der Russischen Föderation (Moskau).

Einleitung

Unterbringung von Flüchtlingen, die Versorgung der Bevölkerung mit Lebensmitteln und Waren des täglichen Bedarfs. Gleichzeitig wurden ein ganzer Komplex von Maßnahmen zur Sicherung des Besatzungsregimes und zur Erfüllung der Beschlüsse des Alliierten Kontrollrates in Angriff genommen sowie auf örtlicher Ebene erste Schritte zum Aufbau einer deutschen Verwaltung unternommen.

Die im ersten Abschnitt der Einleitung genannten Hauptziele der SMAD trafen im wesentlichen auch auf die Tätigkeit der Sowjetischen Militäradministration der Provinz/des Landes Brandenburg zu:

- Absicherung des sowjetischen Besatzungsregimes
- Organisation und Gewährleistung von Reparationslieferungen an die UdSSR
- "Entmilitarisierung" und wirtschaftliche Abrüstung
- "Demokratisierung" des politischen Lebens,
 - einschließlich solcher Komponenten wie die Durchführung der "Entnazifizierung" in Einheit mit der "Verfolgung von Nazi- und Kriegsverbrechern", die Gewährleistung der Tätigkeit "demokratischer Parteien und Massenorganisationen", die Entwicklung einer "antifaschistischen" Volksbildung, die Schaffung örtlicher deutscher Selbstverwaltungsorgane oder etwa die prosowjetische Propaganda unter der Bevölkerung
- Organisation des wirtschaftlichen Lebens der Provinz,
 - einschließlich des Wiederaufbaus von Industrie und Handwerk, der Entwicklung der Land- und Forstwirtschaft bei gleichzeitiger Durchführung einer Bodenreform, der Sicherstellung der Lebensmittelversorgung der sowjetischen Besatzungstruppen und der deutschen Bevölkerung, der Wiederherstellung der Funktionsfähigkeit des Verkehrs- und Nachrichtenwesens, der Lösung von Beschäftigungsproblemen und Fragen der sozialen Sicherheit
- Entwicklung eines funktionierenden Finanzapparates und des Gesundheitswesens

In offiziellen Dokumenten der Verwaltung der SMAD heißt es, daß die sowjetische Besatzungsmacht in Brandenburg ihre Hauptaufgabe - die Gewährleistung von Reparationslieferungen an die UdSSR - erfolgreich gemeistert habe. Im Jahr 1946 wurde der Plan für Reparationslieferungen der Provinz Brandenburg mit 108 Prozent erfüllt, 1947 mit 113 Prozent und 1948 mit 112 Prozent.

Aus Brandenburg wurden hauptsächlich Industrieanlagen in die Sowjetunion verbracht, so die Ausrüstung von Betrieben der Kriegswirtschaft, aber auch Lokomotiven, Fischfangschiffe und ähnliches.

Neben den Reparationsleistungen gewährleistete Brandenburg auch die Versorgung der Gruppe der Sowjetischen Besatzungstruppen in Deutschland, in erster Linie jener Verbände und Formationen, die auf brandenburgischem Territorium stationiert waren: der 5. Stoßarmee, der 2. Gardepanzerarmee, der 16. Luft-

armee und des Stabes der Besatzungstruppen mit einer Vielzahl unmittelbar unterstellter Formationen und Einrichtungen.

An der Spitze der Sowjetischen Militäradministration der Provinz/des Landes Brandenburg stand der regionale Truppenbefehlshaber. Ihm war der Stellvertreter für Zivilangelegenheiten (auch als Stellvertretender Chef der SMAB; 1945 vereinzelt, ab 1947 meist als Chef der Verwaltung der SMAB bezeichnet) beigegeben. Dieser nahm die eigentlichen Aufgaben der Militärverwaltung wahr. Er besaß Befehlsgewalt über die Militärkommandanten und war die oberste Kontrollinstanz für die deutschen Verwaltungsorgane in Brandenburg.

In der ganzen Zeit des Bestehens der SMAB von 1945 bis 1949 war Marschall der Panzertruppen S.I. Bogdanow Chef der SMAB und Generalmajor W.M. Scharow sein Stellvertreter für Zivilangelegenheiten:

- Bogdanow, Semjon Iljitsch (1894-1960)** Marschall der Panzertruppen
 Soldat im Ersten Weltkrieg. 1918 Eintritt in die Rote Armee. Im Bürgerkrieg Kompaniechef und Bataillonskommandeur. 1936 Abschluß eines Studiums an der Kriegsakademie für Mechanisierung und Motorisierung. Einsatz im Zweiten Weltkrieg: Kommandeur einer Panzerdivision, Stellvertretender Armeebefehlshaber, Kommandeur eines Panzerkorps, 1943-1945 Befehlshaber der 2. Gardepanzerarmee. 1942 Mitglied der KPdSU. 1944 und 1945 Auszeichnung als "Held der Sowjetunion". 1945 -1949 Chef der Sowjetischen Militäradministration der Provinz/des Landes Brandenburg. 1947 Befehlshaber der Panzer- und motorisierten Verbände der Gruppe der Sowjetischen Besatzungstruppen in Deutschland. 1947/48 1. Stellvertreter des Befehlshabers und 1948-1953 Befehlshaber der Panzer- und motorisierten Verbände der Sowjetarmee. 1954-1956 Chef der Kriegsakademie für Panzer- und motorisierte Verbände der Sowjetarmee. Deputierter des Obersten Sowjets der UdSSR.
- Scharow, Wassili Michailowitsch (* 1907)** Generalmajor
 Im Zweiten Weltkrieg Politstellvertreter eines Schützenkorps der Roten Armee. 1945-1949 Stellvertreter des Chefs der SMAB für Zivilangelegenheiten bzw. Chef der Verwaltung der SMAB. 1949/50 Chef der Sowjetischen Kontrollkommission Brandenburg. 1973 Verleihung der Ehrenbürgerschaft der Stadt Potsdam.

**Stellenbesetzung der Verwaltung der Sowjetischen Militäradministration
der Provinz Brandenburg
(Stand: 25. September 1945)³³**

<i>Chef der SMAB:</i>	Marschall der Panzertruppen S.I. Bogdanow
<i>Stellv. Chef der SMAB und Chef der Verwaltung der SMAB:</i>	Generalmajor W.M. Scharow
<i>Stellv. Chef der Verwaltung der SMAB:</i>	Oberst Ja. W. Goldenstein
<i>Vertreter des Politberaters und Leiter des Politsektors:</i>	Oberst M.M. Warakin
<i>Gehilfe des Chefs der Verwaltung der SMAB für Zivilangelegenheiten und Leiter des Sektors Innere Angelegenheiten:</i>	Oberst A.D. Gami
<i>Gehilfe des Chefs der Verwaltung der SMAB für Wirtschaftsfragen und Leiter des Wirtschaftssektors:</i>	Oberstleutnant K.I. Ponomartschuk
<i>Chefadjutant:</i>	Oberleutnant A.A. Poperetschny
<i>Adjutant:</i>	Unterleutnant N.K. Jemeljanow
<i>Offizier für besondere Aufgaben:</i>	Oberleutnant L.S. Grinberg

³³ Die Übertragung der russischen Namen erfolgte durch Transkription. Eine exakte wissenschaftliche Transliteration erwies sich angesichts der Quellenheterogenität als unpraktikabel.

Politischer Sektor

<i>Sektorleiter:</i>	Oberst M.M. Warakin
<i>Stellv. Sektorleiter:</i>	unbesetzt
<i>Verantwortlicher Referent:</i>	Major S.R. Rodionow
<i>Verantwortlicher Referent:</i>	unbesetzt
<i>Verantwortlicher Referent:</i>	unbesetzt
<i>Referent:</i>	Unterleutnant W.A. Zaturjan
<i>Referent:</i>	unbesetzt
<i>Oberzensor:</i>	Major I.M. Kirillow
<i>Zensor:</i>	Major W.G. Mankowski

Militärischer Sektor

<i>Sektorleiter und Gehilfe des Chefs der Verwaltung der SMAB:</i>	Oberst A.W. Porchatschew
<i>Stellv. Sektorleiter:</i>	Major N.P. Pawelko
<i>Stellv. Sektorleiter:</i>	Major W.P. Tschepurnow
<i>Gehilfe des Sektorleiters:</i>	Major A.A. Nikulin
<i>Gehilfe des Sektorleiters:</i>	Major A.P. Grigorjew

Sektor Nachrichtenwesen

<i>Sektorleiter:</i>	Oberstleutnant I.W. Marin
<i>Stellv. Sektorleiter:</i>	Oberstleutnant Jermolajew
<i>Gehilfe des Sektorleiters:</i>	Major W.D. Sassuchin
<i>Gehilfe des Sektorleiters:</i>	Ingenieur-Major P.P. Poljanski

Einleitung

Sektor Innere Angelegenheiten

Sektorleiter

*und Gehilfe des Chefs der
Verwaltung der SMAB:*

Oberst A.D. Gami

Stellv. Sektorleiter:

Oberleutnant E.N. Tschaikowski

Gehilfe des Sektorleiters:

Unterleutnant N.N. Serow

Gehilfe des Sektorleiters:

Unterleutnant I.K. Morossow

Sektor Gesundheitswesen

Sektorleiter:

Major des medizinischen Dienstes
A.D. Rubanow

Stellv. Sektorleiter:

Major des medizinischen Dienstes
M.F. Lossowoi

Gehilfe des Sektorleiters:

Major des medizinischen Dienstes
M.A. Somow

Gehilfe des Sektorleiters:

Hauptmann des medizinischen
Dienstes N.M. Ryschon

Gehilfe des Sektorleiters:

Major des medizinischen Dienstes
I.G. Kowaljow

Wirtschaftssektor

Sektorleiter

*und Gehilfe des Chefs der
Verwaltung der SMAB:*

Oberstleutnant K.I. Ponomartschuk

Stellv. Sektorleiter:

Oberstleutnant B.W. Skworzow

Stellv. Sektorleiter:

Major N.E. Pljuschowitsch

Sekretär:

unbesetzt

Sekretär:

unbesetzt

Verantwortlicher Referent:

Major F.A. Smolenski

 noch *Wirtschaftssektor*

<i>Referent:</i>	Hauptmann I.A. Miljukow
<i>Referent:</i>	Ingenieur-Hauptmann P.Ja. Glebow
<i>Referent:</i>	Oberleutnant F.W. Schapowalow
<i>Referent für Landwirtschaft:</i>	Hauptmann Ainbinder
<i>Referent für Landwirtschaft:</i>	Leutnant E.G. Netschajew
<i>Referent für Landwirtschaft:</i>	Oberleutnant W.I. Pariski
<i>Rechtsexperte:</i>	unbesetzt
<i>Statistiker:</i>	Leutnant Passelski
<i>Statistikerin:</i>	Nowikowa
<i>Statistiker:</i>	unbesetzt

**Gruppe Spezialnachrichtendienst
(Chiffrierung)**

<i>Gruppenleiter:</i>	Major S.P. Roschkow
<i>Chiffreur:</i>	Hauptmann W.I. Klenzow
<i>Chiffreur:</i>	Oberleutnant M.W. Patschuaschwili
<i>Kurier des Sonderschutzes:</i>	P.S. Kowaljow
<i>Kurier des Sonderschutzes:</i>	A.L. Lukjanow
<i>Kurier des Sonderschutzes:</i>	K.N. Klinuschkow

Verwaltungs- und Wirtschaftsabteilung

<i>Abteilungsleiter:</i>	Hauptmann A.W. Mosgalewski
<i>Gehilfe des Abteilungsleiters:</i>	Oberleutnant I.N. Kotschergin
<i>Gehilfe des Abteilungsleiters:</i>	Hauptmann P.T. Anischtschenko
<i>Sachbearbeiter:</i>	unbesetzt
<i>Agent:</i>	Unterleutnant P.G. Jerschow
<i>Agent:</i>	Leutnant Kopeitschuk
<i>Lagerist:</i>	Obersergeant F.S. Skrynnikow

Einleitung

Büro des Stabes*Leiter des Büros des Stabes:*

Hauptmann B.E. Kaz

Gehilfe des Leiters:

Oberleutnant A.A. Altuchow

Sachbearbeiter:

Feldwebel W.I. Issajew

Dolmetscher:

M.I. Becher

Dolmetscher:

Oberleutnant A.A. Wlassenko

Dolmetscher:

Leutnant W.I. Gubarew

Stenographin:

unbesetzt

Schreibkraft:

Seljonowa

Schreibkraft:

unbesetzt

Schreibkraft:

unbesetzt

**Struktur und personelle Besetzung
der Verwaltung der Sowjetischen Militäradministration
der Provinz/des Landes Brandenburg
(1945-1949)³⁴**

<i>Chef der SMAB:</i>	Marschall der Panzertruppen S.I. Bogdanow
<i>Stellv. des Chefs der SMAB für Zivilangelegenheiten und Chef der Verwaltung der SMAB:</i>	Generalmajor W.M. Scharow
<i>Stellv. des Chefs der SMAB für politische Fragen:</i>	Oberst Ja.W. Goldenstein Oberst A.A. Haritonow
<i>Stellv. des Chefs der SMAB für Wirtschaftsfragen:</i>	M.P. Pupkow
<i>Stabschef der Verwaltung der SMAB:</i>	Oberst Ja.W. Goldenstein Oberst A.W. Subarewitsch Generalmajor W.A. Tschistow Generalmajor Bastejew
<i>Stellv. Stabschef:</i>	Oberstleutnant A.W. Subarewitsch Oberst W.W. Smirnow
<i>Leiter des Büros des Stabes:</i>	Major B.E. Kaz Major Lebedjew Major P.F. Polegenko Major Ju.W. Kljujew
<i>Adjutant des Chefs der SMAB:</i>	Oberleutnant L.S. Grinberg

³⁴ Bei den Positionsinhabern wird der ermittelte höchste Dienstgrad angegeben.

Einleitung

Politische Abteilung (Politabteilung)

<i>Abteilungsleiter:</i>	Oberst M.M. Warakin Oberst G.S. Mowschew Oberst I.W. Melnikow Oberst F.G. Filinow
<i>Stellv. Abteilungsleiter:</i>	Oberstleutnant P.R. Wawilow
<i>Leiter der Unterabteilung Organisation und Schulung:</i>	Oberstleutnant P.S. Malygin Oberstleutnant M.S. Melnikow
<i>Leiter der Unterabteilung Agitation und Propaganda:</i>	Oberstleutnant A.I. Schaschkow
<i>Oberinstrukteur:</i>	Oberstleutnant P.S. Malygin
<i>Oberinstrukteur:</i>	Oberstleutnant I.I. Melkoressow
<i>Sekretär der Parteikommission bei der Politabteilung der SMAB:</i>	Major K.D. Wakatow Oberstleutnant I.E. Schurawski Oberst I.A. Andrejew
<i>Gehilfe des Leiters der Polit- abteilung für die Arbeit mit den Komsomolzen:</i>	Major Kusmenko
<i>Leiter des Klubs der Verwaltung der SMAB:</i>	Major S.B. Kernes Oberleutnant S.P. Omeltschenko

Abteilung Kommandanturdienst

<i>Abteilungsleiter:</i>	Generalmajor W.A. Tschistow Generalmajor A.I. Kaminski Generalmajor A.A. Fedotow
<i>Stellv. des Abteilungsleiters für politische Fragen:</i>	Oberstleutnant I.A. Schischinow
<i>Leiter der Unterabteilung Operativ:</i>	Oberstleutnant Ja.P. Martschenko

noch **Abteilung Kommandanturdienst**

*Leiter der Unterabteilung
Kommandanturdienst und
militärische Ausbildung:*

Major A.S. Derjajew
Oberstleutnant Ja.P. Martschenko

*Obergehilfe des Leiters der
Unterabteilung Kommandan-
turdienst und militärische
Ausbildung:*

Major I.M. Semenez

*Leiter der Unterabteilung
für Zivilangelegenheiten:*

Oberstleutnant P.A. Toporkow
Major K.A. Salmanin

*Leiter der Inspektoren-
Unterabteilung:*

Oberstleutnant M.P. Zurotschkin

*Obergehilfe des Leiters der
Inspektoren-Unterabteilung:*

Major Archipow

Propaganda-(Informations-)Abteilung

Abteilungsleiter:

Oberstleutnant Ja.I. Milchiker
Oberstleutnant Martemjanow
Major B.Ja. Naliwaiko

*Oberinstrukteur für
Information:*

Major W.W. Bulawenko

Inspektor der Abteilung:

Oberstleutnant G.M. Stepanenko

Referent der Abteilung:

Hauptmann Freidson

*Leiter der Unterabteilung
mündliche, gedruckte und
Rundfunkpropaganda:*

Major S.S. Barsuk (kommissarisch)

*Leiter der Unterabteilung
Unterhaltungseinrichtungen:*

Major L.A. Winokurow

*Leiter der Unterabteilung
Zensur:*

Major G.I. Lewin

*Leiter der Unterabteilung Ar-
beit mit antifaschistisch-demo-
kratischen Organisationen,
Parteien und Gewerkschaften:*

Major S.R. Rodionow

Einleitung

noch *Propaganda-(Informations-)Abteilung*

<i>Zensor:</i>	Major W.G. Mankowski
<i>Leiter der Rundfunkstation:</i>	Liwadny
<i>Verantwortlicher Redakteur der Rundfunkstation:</i>	Guschtschin

Abteilung Innere Angelegenheiten

<i>Abteilungsleiter:</i>	Oberst A.D. Gami Oberstleutnant W.I. Anochin
<i>Stellv. des Abteilungsleiters für politische Fragen:</i>	Oberstleutnant K.E. Besborodow
<i>Oberoffizier für Umsiedlung:</i>	Major N.G. Kaplan
<i>Oberarchivinspektor:</i>	Hauptmann S.M. Filatow
<i>Oberoffizier für Interzonen- pässe:</i>	Hauptmann G.I. Fomin
<i>Abteilungsdolmetscherin:</i>	M.W. Pawlowa N.N. Gwodewa
<i>Leitender Sachbearbeiter:</i>	Unterleutnant Iwanow
<i>Gehilfe des Abteilungsleiters:</i>	Unterleutnant I.K. Morossow
<i>Leiter der 1. Unterabteilung (Kontrolle der deutschen Polizei):</i>	Oberstleutnant E.S. Fatow
<i>Oberoffizier der 1. Unterabteilung:</i>	Major N.P. Pawelko
<i>Offiziere der 1. Unterabteilung:</i>	Leutnant S.A. Baranow Unterleutnant E.W. Wassiljew
<i>Leiter der 2. Unterabteilung (Betreuung der deutschen Polizei):</i>	Major I.K. Kalinuschkin
<i>Oberoffizier der 2. Unterabteilung:</i>	Major L.S. Didenko
<i>Offiziere der 2. Unterabteilung:</i>	Major N.E. Zarkow Leutnant S.A. Baranow Unterleutnant E.W. Wasiljew
<i>Oberkraftfahrzeuginspektor:</i>	Hauptmann A.I. Kolodijew
<i>Kraftfahrzeuginspektor:</i>	Oberleutnant A.P. Tschernow

Abteilung Volksbildung

<i>Abteilungsleiter:</i>	Major F.S. Oreschkow
<i>Stellv. Abteilungsleiter:</i>	Major I.M. Semenez
<i>Obergehilfe des Abteilungsleiters:</i>	Leutnant W.A. Zaturjan
<i>Inspektor für Mittelschulen:</i>	Major F.S. Oreschkow
<i>Inspektor:</i>	Leutnant S.B. Pischtschikow
<i>Abteilungssekretärin:</i>	Schulzmann

Abteilung Gesundheitswesen

<i>Stellv. Abteilungsleiter:</i>	Major des medizinischen Dienstes M.F. Lossowoi Major des medizinischen Dienstes G.I. Schulga Oberstleutnant des medizinischen Dienstes A.E. Minenko Oberstleutnant des medizinischen Dienstes Tichomirow
<i>Referent für medizinische Propaganda:</i>	Major des medizinischen Dienstes I.E. Karpow

Transportabteilung

<i>Abteilungsleiter:</i>	Generalmajor M.W. Olechnowitsch
--------------------------	---------------------------------

Finanzabteilung

<i>Abteilungsleiter:</i>	W.G. Below I.I. Korjakin
<i>Stellv. des Abteilungsleiters für Banken:</i>	G.M. Sopin
<i>Bevollmächtigter der Finanzabteilung für den Bezirk Brandenburg:</i>	W.F. Solotow

Einleitung

Verwaltungs- und Wirtschaftsabteilung

Abteilungsleiter: Oberstleutnant N.A. Kostin
Major W.F. Kobez

Leiter des Finanzbereichs: Hauptmann N.G. Sawin
Hauptmann P.S. Tripolez

Militärabteilung

Abteilungsleiter: Generalmajor A.I. Kaminski
Oberst T.W. Jablow
Oberst W.W. Smirnow
Oberst Tarnowski
Oberst Wojewodin

Stellv. Abteilungsleiter: Major N.P. Pawlenko

6. (Unterabteilung) Abteilung

Leiter der (Unterabteilung) Abteilung: Oberstleutnant D.T. Martschenko

Abteilung Erfassung und Kader

Abteilungsleiter: Major B.G. Bibik
Major Safanow
Kirjanow

Leiter der Unterabteilung: Deribin

***Abteilung Nachrichten
mit angegliederter Fernmeldezentrale***

Abteilungsleiter: Oberstleutnant I.W. Marin
Oberst S.M. Smolitschew

noch *Abteilung Nachrichten mit angegliederter Fernmeldezentrale*

Stellv. Abteilungsleiter: Oberstleutnant M.M. Jermolajew
Gehilfe des Abteilungsleiters: Major Sassuchin
Gruppenleiter Postwesen: Major N.A. Sinowjew
Gruppenleiter Fernmeldewesen: Ingenieur-Major P.P. Poljanski

Abteilung materiell-technische Versorgung

Abteilungsleiter: Major F.L. Kossyrew
(kommissarisch)

Straßenverkehrsdienst

Abteilungsleiter: Ingenieur-Oberstleutnant
L.M. Jermakow

Abteilung Handels- und Dienstleistungsbetriebe

Abteilungsleiter: M.N. Atawin
Hauptmann M.S. Simonjan

Stellv. Abteilungsleiter: Hauptmann S.G. Gurewitsch
Spezialistin der Abteilung: O.W. Tschernichowa

Industrieabteilung

Abteilungsleiter: Oberstleutnant B.W. Skworzow

Oberingenieur der Abteilung: I.A. Miljukow
Abteilungssekretärin: W.I. Melnikowa
Spezialistin der Abteilung: O.W. Tschernichowa

Einleitung

Abteilung Wirtschaftsplanung (Wirtschaftsabteilung)

Leiter der Unterabteilung Wirtschaft: Major M.M. Magram
Leiter der Unterabteilung Transport: Ingenieur-Oberst W.M. Jemeljanow

Abteilung Land- und Forstwirtschaft

Abteilungsleiter: W.T. Tschichow
Kljutowitsch
Oberstleutnant Trojanow
Chefagronom der Abteilung: Major P.S. Sagirski

Abteilung Handel, Versorgung und Beschaffung

Abteilungsleiter: Major G.N. Dawidenko
Major Ju. S. Naumow
Stellv. Abteilungsleiter: Major Ju.S. Naumow

Abteilung Brennstoffe und Energiewirtschaft

Abteilungsleiter: Major A.D. Torotschkow

Abteilung Arbeit, Lohn und Sozialversorgung

Abteilungsleiter: A.M. Wlassow

Unterabteilung Restitution von Vermögen

Leiter der Unterabteilung: Major N. Seliwerstow

Militärstaatsanwaltschaft

Militärstaatsanwalt: Major Besfamilny

***Kontrollapparat von SMAD-Bevollmächtigten
für die Provinz/das Land Brandenburg***

***Apparat der Militärabteilung der SMAD
für den Bezirk Cottbus***

Bevollmächtigter: Oberst M. W. Kolessow
Gehilfe des Bevollmächtigten: Oberstleutnant M.M. Lekarjew
Dolmetscher: Leutnant P.A. Schabrikow

***Apparat der Militärabteilung der SMAD
für den Bezirk Eberswalde***

Bevollmächtigter: Oberst A.I. Iljin
Gehilfe des Bevollmächtigten: Oberstleutnant S.N. Surowegin
Dolmetscher: Feldstein

***Apparat der Abteilung Luftstreitkräfte der SMAD
für den Bezirk Berlin***

Bevollmächtigter: Ingenieur-Oberstleutnant
M.A. Sorokin
Dolmetscher: Unterleutnant I.K. Tatarnikow

***Apparat der Abteilung Luftstreitkräfte der SMAD
für den Bezirk Brandenburg***

Bevollmächtigter: Ingenieur-Major P.I. Mossunow
Dolmetscher: Unterleutnant Litwin

Einleitung

***Apparat der Abteilung Luftstreitkräfte der SMAD
für den Bezirk Cottbus***

Bevollmächtigter: Ingenieur-Hauptmann N.F. Schachow

***Apparat der Abteilung Luftstreitkräfte der SMAD
für den Bezirk Eberswalde***

Bevollmächtigter: Major F.Ch. Bratus

***Apparat der Abteilung Seestreitkräfte der SMAD
für den Bezirk Brandenburg***

Bevollmächtigter: Korvettenkapitän B.S. Timofejew

Gehilfe des Bevollmächtigten: Korvettenkapitän A.S. Asowzew
Dolmetscher: Leutnant A.E. Pinjajetschew

***Apparat der Abteilung Seestreitkräfte der SMAD
für den Bezirk Cottbus***

Bevollmächtigter: Korvettenkapitän S.O. Klimowitsch

Gehilfe des Bevollmächtigten: Korvettenkapitän W.W. Grusdew
Dolmetscher: Untersergeant A.W. Rakowski

***Apparat der Abteilung Nachrichten der SMAD
für den Bezirk Bernau***

Bevollmächtigter: Ingenieur-Oberstleutnant
M.G. Jefremow

***Apparat der Abteilung Nachrichten der SMAD
für den Bezirk Brandenburg***

Bevollmächtigter: Major W.I. Litwinenko

***Apparat der Abteilung Nachrichten der SMAD
für den Bezirk Cottbus***

Bevollmächtigter: Oberstleutnant A.I. Plotnikow

***Apparat der Abteilung Nachrichten der SMAD
für den Bezirk Eberswalde***

Bevollmächtigter: Major I.Ja. Poliwanow

Einleitung

**Bevollmächtigte der Regierung der UdSSR und der SMAD
in der Provinz/im Land Brandenburg**

*Bevollmächtigter des Sonderkomitees
für Deutschland beim Ministerrat der
UdSSR in der Provinz/im Land Bran-
denburg:*

Generalmajor F.S. Belogorlow

*Leiter der Demontageabteilung des
Bevollmächtigten des Sonderkomitees
für Deutschland beim Ministerrat der
UdSSR in der Provinz/im Land Bran-
denburg:*

Major Stenschinski

*Bevollmächtigter der Verwaltung
Brennstoffindustrie der SMAD für
die Provinz/das Land Brandenburg:*

Sch.M. Abubekow
Ingenieur-Major D.I. Boiko

*Bevollmächtigter des Ministeriums
für Baumaterialien der UdSSR in
der Provinz/im Land Brandenburg:*

G.M. Demin

*Bevollmächtigter für Holzbeschaffung
der Verwaltung Land- und Forstwirt-
schaft der SMAD für die Provinz/das
Land Brandenburg:*

G.S. Lebedjew

*Bevollmächtigter der Verwaltung Re-
parationen und Lieferungen der SMAD
für die Provinz/das Land Brandenburg:*

Oberleutnant P.M. Tichomirow

*Bevollmächtigter der Finanzabteilung
der SMAD für die Provinz/das Land
Brandenburg:*

W.G. Below

*Oberingenieur der Verwaltung der
SMAB zur Kontrolle deutscher wis-
senschaftlicher Forschungseinrich-
tungen der Provinz/des Landes
Brandenburg:*

Ju.N. Klimenkow

**Operativsektor des NKWD/MGB
bei der Sowjetischen Militäradministration
der Provinz/des Landes Brandenburg**

Leiter des Operativsektors:

Generalleutnant P.M. Fokin
Generalmajor S.I. Filatow
Oberst M.N. Schestakow
Oberst W.M. Sitnow

Einleitung

Unterhalb der Ebene der Provinz- bzw. Landesverwaltungen der SMAB in der sowjetischen Besetzungshierarchie angesiedelt, gehörten die Militärkommandanturen in Brandenburg zu den Institutionen sowjetischer Besatzungspolitik, mit denen der einzelne Brandenburger wohl am häufigsten in Berührung kam.

Am Beginn des Formierungsprozesses der SMA-Provinzverwaltung in Brandenburg waren 6 Stadt-, 22 Kreis- und 126 Abschnittskommandanturen tätig. Auf der Grundlage des Befehls des Obersten Chefs der SMAD Nr. 13 vom 25. Juli 1945³⁵ wurden zur Verbesserung der administrativen Leitung in der Provinz Brandenburg vier Verwaltungsbezirke (Berlin, Brandenburg, Cottbus und Eberswalde) sowie damit verbunden vier Bezirksverwaltungen des Kommandanturdienstes gebildet. Im August 1947 wurden diese dann aufgelöst.

Den Bezirkskommandanturen waren Stadt-, Kreis- und Abschnittskommandanturen unterstellt. Vom Sommer 1945 bis etwa zum Herbst 1947 hatte Brandenburg folgendes Netz an Militärkommandanturen aufzuweisen:

Potsdam: 1 direkt der Verwaltung der SMAB unterstellte Stadtkommandantur (mit 10 Abschnittskommandanturen)
Militärkommandant der Stadt Potsdam:
Oberst A.S. Werin

Bezirk Berlin: Chef der Verwaltung des Kommandanturdienstes des Bezirkes Berlin: Generalmajor A.I. Alexejenko
Oberst A.I. Iljin

1 Bezirkskommandantur
4 Stadt- bzw. Kreiskommandanturen:
Beeskov
(mit 1 unterstellter Kommandantur)
Niederbarnim
(mit 8 unterstellten Kommandanturen)
Osthavelland
(mit 5 unterstellten Kommandanturen)
Teltow-Mahlow
(mit 7 unterstellten Kommandanturen)

Bezirk Brandenburg: Chef der Verwaltung des Kommandanturdienstes des Bezirkes Brandenburg: Oberst F.N. Iwaschkin
Generalmajor I.A. Gorochow

³⁵ Vgl. Befehle des Obersten Chefs der Sowjetischen Militärverwaltung in Deutschland, Sammelheft 1, S. 15-16; BLHA, Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 60.

1 Bezirkskommandantur

7 Stadt- bzw. Kreiskommandanturen:

Brandenburg

(mit 3 unterstellten Kommandanturen)

Militärkommandant der Stadt Brandenburg:

Oberst P.A. Wolkow

Neuruppin

(mit 4 unterstellten Kommandanturen)

Ostprignitz

(mit 3 unterstellten Kommandanturen)

Westhavelland

(mit 2 unterstellten Kommandanturen)

Westprignitz

(mit 4 unterstellten Kommandanturen)

Wittenberge

(keine unterstellten Kommandanturen)

Zauch-Belzig

(mit 5 unterstellten Kommandanturen)

Bezirk Cottbus:

Chef der Verwaltung des Kommandanturdienstes des
Bezirktes Cottbus: Oberst I.N. Polewik

1 Bezirkskommandantur

8 Stadtkommandanturen:

Calau

(mit 4 unterstellten Kommandanturen)

Cottbus

(mit 2 unterstellten Kommandanturen)

Guben

(mit 1 unterstellter Kommandantur)

Luckau

(mit 2 unterstellten Kommandanturen)

Luckenwalde

(mit 3 unterstellten Kommandanturen)

Lübben

(keine unterstellte Kommandantur)

Sorau - Forst

(keine unterstellte Kommandantur)

Spremberg

(mit 1 unterstellter Kommandantur)

Einleitung

Bezirk Eberswalde: Chef der Verwaltung des Kommandanturdienstes des Bezirkes Eberswalde: Oberst A.I. Waljugin
Oberst A.M. Faidun

1 Bezirkskommandantur

8 Stadt- bzw. Kreiskommandanturen:

Angermünde

(mit 4 unterstellten Kommandanturen)

Eberswalde

(keine unterstellte Kommandantur)

Militärkommandant der Stadt Eberswalde:

Oberst A.P. Gorbunow

Oberst P.N. Kulikow

Frankfurt (Oder)

(mit 3 unterstellten Kommandanturen)

Militärkommandant der Stadt Frankfurt (Oder):

Oberst Ja.A. Korschikow

Oberstleutnant I.S. Alexejew

Fürstenwalde

(keine unterstellte Kommandantur)

Militärkommandant der Stadt Fürstenwalde:

Oberst S.P. Kitschigin

Lebus - Seelow

(mit 2 unterstellten Kommandanturen)

Oberbarnim

(mit 5 unterstellten Kommandanturen)

Prenzlau

(mit 2 unterstellten Kommandanturen)

Templin

(mit 2 unterstellten Kommandanturen)

Nach verschiedenen Abbausübungen, die sich vor allem aus der zunehmenden Übertragung von Verwaltungsaufgaben der sowjetischen Militärkommandanturen an die deutschen Verwaltungsorgane ergaben, existierten 1948/49 im gesamten Land Brandenburg lediglich noch 21 Kreis- und 3 Stadtkommandanturen.

4. Die Offenen Befehle der Verwaltung der SMAB

Die Akten der Sowjetischen Militäradministration der Provinz/des Landes Brandenburg - in ihnen u.a. die Befehle der SMAB - wurden gemeinsam mit den anderen Unterlagen der SMAD in die Sowjetunion verbracht und befinden sich heute im Staatsarchiv der Russischen Föderation (Moskau). Im Unterschied zum Brandenburgischen Landeshauptarchiv (Potsdam), in dem bedeutende Teile "Empfängerüberlieferung" der Befehlsgebung der SMAB als Abschriften bzw. deutsche Übersetzungen präsent sind, verfügt das Staatsarchiv der Russischen Föderation über die "Originale" (Ausfertigungen) der SMAB-Befehle. Erstmals kann mit der vorliegenden Publikation ein Überblick über die in diesem Archiv überlieferte "Offene Serie" der Befehle der SMAB vermittelt werden.

Da es sich um ein nicht unwichtiges Verständigungsproblem handelt, im Folgenden einige Bemerkungen zu den Termini "Offene Serie" bzw. "Offener Befehl".

Über die Numeration der Befehle der Sowjetischen Militäradministration der Provinz/des Landes Brandenburg ist nur wenig bekannt. Offensichtlich erfolgte sie analog zu den von Jan Foitzik beschriebenen drei Befehlsserien des Obersten Chefs der SMAD³⁶:

1. Eine Befehlsserie mit der Kennzahl "00" vor der Ordnungszahl mit der Qualität "Streng geheim".
2. Eine Befehlsserie mit der Kennzahl "0" vor der Ordnungszahl mit der Qualität "Geheim".
3. Eine Befehlsserie ohne besondere Kennzeichnung vor der jeweils jahrgangsweise fortlaufenden Ordnungszahl - die "Offene Serie".

Diese Offene Serie der SMAB-Befehle steht im Mittelpunkt der Publikation.

Als "Offene Serie" wird also die nicht klassifizierte SMAB-Befehlsserie, als "Offener Befehl" der nicht klassifizierte SMAB-Befehl bezeichnet. Hauptunterscheidungsmerkmal gegenüber den sogenannten 0-Befehlsserien ist der geringe Geheimhaltungsgrad der von der Offenen Serie übermittelten Befehlsinhalte. Die Offene Serie der SMAB-Befehle transportierte allgemeine Inhalte des Ordnungswillens der sowjetischen Besatzungsmacht; die relative Publizität dieser Befehle war deshalb unabdingbar.

Bei den verwendeten Begriffen "Offene Serie" und "Offener Befehl" handelt es sich um keine exakten militärbürokratischen Termini der Sowjetarmee, sondern in Anlehnung an die Untersuchungen von Jan Foitzik zu den SMAD-Befehlen

³⁶ Vgl. Jan Foitzik, Inventar der Befehle, S. 22-23.

Einleitung

lediglich um eine von den Bearbeitern gewählte umgangssprachliche Umschreibung.

Die Befehle der Sowjetischen Militäradministration der Provinz/des Landes Brandenburg - Offene Serie - sind im Staatsarchiv der Russischen Föderation, Moskau, Fonds ("Fonds" = Bestand) 7077, opis 2 ("opis" = Bestandsverzeichnis, Inventar) in folgenden Akten überliefert:

Jahrgang 1945	In: Fonds 7077, opis 2, Akte 1
Jahrgang 1946	In: Fonds 7077, opis 2, Akten 2 und 3
Jahrgang 1947	In: Fonds 7077, opis 2, Akten 5 und 6
Jahrgang 1948	In: Fonds 7077, opis 2, Akte 8
Jahrgang 1949	In: Fonds 7077, opis 2, Akte 10

Anhand der in diesen Akten vorliegenden SMAB-Befehle und der hieraus zu entnehmenden Informationen zur Befehlsnumerierung konnte für den Zeitraum 1945-1949 eine wahrscheinliche Gesamtzahl der in der Offenen Serie erlassenen SMAB-Befehle von 841 ermittelt werden, von denen wiederum 832 im Staatsarchiv der Russischen Föderation überliefert sind. Ordnet man die Befehle des Chefs bzw. Stellvertretenden Chefs (Chefs der Verwaltung) der SMAB nach den einzelnen Jahren der Tätigkeit der SMAB, so ergibt sich folgende Übersicht:

Jahrgang	Monate	Überlieferte SMAB-Befehle	Wahrscheinliche Gesamtzahl der SMAB-Befehle ³⁷	SMAB-Befehle im Monatsdurchschnitt ³⁸
1945	6	93	95	16
1946	12	250	253	21
1947	12	231	234	20
1948	12	144	145	12
1949	12	114	114	10
1945-1949	54	832	841	16

³⁷ Die Aufstellung berücksichtigt die Mehrfachvergabe von Befehlsnummern sowie die Anwendung von Befehls-"Strichnummern" u. ä.

³⁸ Bezieht sich auf die Rubrik "Wahrscheinliche Gesamtzahl der SMAB-Befehle".

Im Vergleich hierzu die vom Obersten Chef der Sowjetischen Militäradministration in Deutschland in der Offenen Serie erlassenen Befehle³⁹:

Jahrgang	Monate	SMAD-Befehle insgesamt	SMAD-Befehle im Monatsdurchschnitt
1945	7	186	27
1946	12	363	30
1947	12	288	24
1948	12	207	17
1949	11	131	12
1945-1949	54	1175	22

Die im Staatsarchiv der Russischen Föderation vorhandene Überlieferung an Offenen SMAB-Befehlen weist bei den jeweiligen Befehlsjahrgängen einige Besonderheiten auf:

- Im Jahrgang 1945 sind die SMAB-Befehle Nr. 12 und 64 nicht überliefert.⁴⁰ Die Befehle Nr. 56, 76, 79, 84, 89 und 93 werden als "Anweisung" (v.a. "Anweisung an die Verwaltung der SMAB") bezeichnet; gehören zusammenhängend jedoch in diese Befehlsserie.
- Im Jahrgang 1946 sind die SMAB-Befehle Nr. 50, 151, 241 und 249 nicht überliefert.⁴¹ Die Befehlsnummern 171, 223 und 226 wurden doppelt vergeben. Neben dem SMAB-Befehl Nr. 1 existiert auch ein SMAB-Befehl Nr. 1a sowie neben Befehl Nr. 131 auch der Befehl Nr. 131-2. Die Befehle Nr. 1a, 8, 9, 17, 31, 39, 40, 45-47, 53, 56, 62, 73, 74, 78-80, 83, 87-89, 93, 94, 99, 101, 106, 108, 109, 113-115, 118, 121, 123, 124, 126, 131, 132, 134, 135 und 246 werden als "Anweisung" (v.a. "Anweisung an die Verwaltung der SMAB") bezeichnet, gehören jedoch - ähnlich wie oben - in diese Befehlsserie.
- Im Jahrgang 1947 sind die SMAB-Befehle Nr. 10, 17 und 50 nicht überliefert. Neben dem Befehl Nr. 65 existiert auch ein Befehl Nr. 65-2.

³⁹ Nach Jan Foitzik, Inventar der Befehle, S. 26.

⁴⁰ Der SMAB-Befehl Nr. 12 vom 15. August 1945 ist überliefert in: BLHA, Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81.

⁴¹ Der SMAB-Befehl Nr. 249 vom 29. Dezember 1946 ist überliefert in: BLHA, Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 83.

Einleitung

- Im Jahrgang 1948 ist der SMAB-Befehl Nr. 81 nicht überliefert.
- Im Jahrgang 1949 ist der Befehl Nr. 95 nicht existent. Er unterliegt der Geheimhaltung und wird als SMAB-Befehl Nr. 0150 vom 29. September 1949 geführt. Eine weitere Spezifik des SMAB-Befehlsjahrgangs 1949 besteht darin, daß trotz der mit Bildung der DDR erfolgten offiziellen Auflösung der Sowjetischen Militäradministration des Landes Brandenburg weiterhin SMAB-Befehle erlassen wurden (im Zeitraum vom 11. Oktober bis zum 30. Dezember 1949 die SMAB-Befehle Nr. 98 - Nr. 115).

Das Recht, einen schriftlichen Befehl im Bereich der SMA auf Provinz- bzw. Länderebene zu erlassen, besaßen nur der Chef der jeweiligen Verwaltung der SMA sowie die ihn vertretenden Militärpersonen. Die Offenen Befehle der Verwaltung der Sowjetischen Militäradministration der Provinz/des Landes Brandenburg wurden erlassen:

- a) vom Chef der Sowjetischen Militäradministration der Provinz/des Landes Brandenburg (v.a. in der Anfangszeit des Bestehens der SMAB)
- b) meist vom Stellvertr. Chef der SMAB (Chef der Verwaltung der SMAB)
- c) in wenigen Fällen vom Chef des Stabes der Verwaltung der SMAB

Eine inhaltliche Analyse der Offenen Befehle der Verwaltung der SMAB läßt erkennen, daß ihr überwiegender Teil der Reglementierung des "Innenlebens" der SMAB diene. Befehle, die mit der Tätigkeit der Verwaltung der SMAB zur Durchsetzung der sowjetischen Besatzungspolitik in der Provinz/im Land Brandenburg verbunden sind, nehmen nur wenig Raum ein.

Überlieferte Offene Befehle der Verwaltung der SMAB (Gesamtzeitraum 1945-1949)

Innerdienstliche Angelegenheiten der SMAB	491 SMAB-Befehle
Durchsetzung der sowjetischen Besatzungs- politik in der Provinz/im Land Brandenburg	341 SMAB-Befehle

Insgesamt = 832 SMAB-Befehle

Die "nach innen" gerichteten Offenen Befehle der Verwaltung der SMAB waren vor allem der Organisation des Dienstes, der militärischen und politischen Ausbildung, der Sicherung der Funktionsfähigkeit der Organe der SMAB, der

Personalpolitik (meist Auszeichnungen, Einsetzung in neue Dienststellungen u.ä.) sowie der Straf- und Disziplinarpraxis, aber auch der medizinisch-sanitären Betreuung des Personalbestandes der Verwaltung der SMAB gewidmet. Sie blieben der deutschen Seite völlig unbekannt.

Auch die Offenen Befehle der Verwaltung der SMAB, die unmittelbar das Leben der deutschen Bevölkerung betrafen, wurden den deutschen Stellen häufig nur in verkürzter Form übermittelt. Die meisten SMAB-Befehle - nicht nur die Befehle geheimer Serien, die mit einer 0-Numerierung beginnen und entsprechend ihrer Bestimmung der deutschen Seite generell nicht bekannt sein durften - waren also nur für den "internen Gebrauch" bestimmt.

*Überlieferte Offene Befehle der Verwaltung der SMAB
zu innerdienstlichen Angelegenheiten der SMAB
(Gesamtzeitraum 1945-1949)*

- Innendienst, Ausbildung und Alltag der Verwaltung der SMAB	232 SMAB-Befehle
- Personalangelegenheiten der Verwaltung der SMAB	121 SMAB-Befehle
- Politisch-erzieherische, sportliche und kulturelle Aktivitäten der Verwaltung der SMAB	67 SMAB-Befehle
- Medizinisch-sanitäre Betreuung des Personalbestandes der Verwaltung der SMAB	53 SMAB-Befehle
- Straf- und Disziplinarpraxis der Verwaltung der SMAB	18 SMAB-Befehle

Insgesamt = 491 SMAB-Befehle
(von 832 in den Jahren 1945-1949 erlassenen SMAB-Befehlen)

Das Verhältnis 491 SMAB-Befehle zu innerdienstlichen Angelegenheiten der SMAB : 341 SMAB-Befehle zur Durchsetzung der sowjetischen Besatzungspolitik in der Provinz/im Land Brandenburg verdeutlicht die quantitative Dominanz der nach "innen" gerichteten SMAB-Befehle im Rahmen der Gesamtbefehlsgebung der SMAB. Auch wird bei einer weitergehenden Analyse recht schnell sichtbar, daß die SMAB-Befehle nur einen relativen Anteil an der normativen Fixierung des sowjetischen Besatzungsregimes in Brandenburg hatten. Unbestreitbar ist in diesem Zusammenhang die Priorität der Befehle des Obersten Chefs der Sowjetischen Militäradministration in Deutschland. Diese legten die grundlegenden Regeln und Vorschriften für die Wechselbeziehungen zwischen der sowjetischen Besatzungs-

Einleitung

macht und der deutschen Bevölkerung fest. Die Befehle des Chefs bzw. Stellvertretenden Chefs der SMAB standen in engstem Kontext zu diesen SMAD-Befehlen. Zahlreiche SMAB-Befehle gaben deren Inhalt auszugsweise wieder oder leiteten ihre Weisungen direkt von den betreffenden SMAD-Befehlen ab, begannen mit der Formulierung "In Erfüllung des Befehls Nr. ... des Obersten Chefs der Sowjetischen Militäradministration in Deutschland vom ... befehle ich ...".

*Überlieferte Offene Befehle der Verwaltung der SMAB
zur Durchsetzung der sowjetischen Besatzungspolitik
in der Provinz/im Land Brandenburg*

1945	58 SMAB-Befehle (von insgesamt 93 im Jahr 1945 erlassenen SMAB-Befehlen)
1946	113 SMAB-Befehle (von insgesamt 250 im Jahr 1946 erlassenen SMAB-Befehlen)
1947	123 SMAB-Befehle (von insgesamt 231 im Jahr 1947 erlassenen SMAB-Befehlen)
1948	35 SMAB-Befehle (von insgesamt 144 im Jahr 1948 erlassenen SMAB-Befehlen)
1949	12 SMAB-Befehle (von insgesamt 114 im Jahr 1949 erlassenen SMAB-Befehlen)
	Insgesamt = 341 SMAB-Befehle (von 832 in den Jahren 1945-1949 erlassenen SMAB-Befehlen)

Die angeführten Zahlen über die Befehlsgebung der SMAB zur Durchsetzung der sowjetischen Besatzungspolitik in der Provinz/im Land Brandenburg lassen erkennen, daß der Höhepunkt der besatzungsrechtsetzenden Tätigkeit der SMAB mittels Befehl in den Jahren 1946/47 lag (236 erlassene SMAB-Befehle bei einer Gesamtanzahl von 341 SMAB-Befehlen). In diesem Zeitraum hatten sich in Brandenburg die Strukturen der sowjetischen Militärverwaltung voll herausgebildet, bestimmte die SMAB durch die Umsetzung der Befehle des Obersten Chefs der SMAD und ihre eigene Befehlsgebung wesentlich die Realisierung der sowjetischen Besatzungspolitik in der Mark Brandenburg. Das reichte bis hin zum Dirigieren in den Alltag der brandenburgischen Bevölkerung.

Der Rückgang der Anzahl von Befehlen der Verwaltung der SMAB in den folgenden Jahren 1948/49 erklärt sich vor allem daraus, daß bis zu diesem Zeitpunkt grundlegende Besatzungsziele erreicht worden waren, sowie aus der schrittweisen Übergabe einer Reihe von Verwaltungsfunktionen - in erster Linie im Bereich der Wirtschaft - an die zunehmend von der SED geprägten deutschen Verwaltungsorgane. In der Größenordnung der gesamten Sowjetischen Besatzungszone Deutschlands fand dieser Prozeß letztlich seine Vollendung in der Gründung der DDR und der Schaffung ihrer eigenen Machtstrukturen.

*Überlieferte Offene Befehle der Verwaltung der SMAB
zur Durchsetzung der sowjetischen Besatzungspolitik
in der Provinz/im Land Brandenburg
(Gesamtzeitraum 1945-1949)*

- Landwirtschaft	85 SMAB Befehle
- Industrie	40 SMAB-Befehle
- Demontagen, Reparationen bzw. Aufhebung von Reparationsbeschlüssen und Lieferungen an die UdSSR	34 SMAB-Befehle
- Handel/Versorgung der Bevölkerung	30 SMAB-Befehle
- Forstwirtschaft sowie Holzbeschaffung und -verarbeitung	20 SMAB-Befehle
- Verkehrswesen	17 SMAB-Befehle
- Deutsche Selbstverwaltungsorgane	15 SMAB-Befehle
- Volksbildung	13 SMAB-Befehle
- Restititionen, Konfiszierungen und Sequestrationen	10 SMAB-Befehle
- Wasserwirtschaft und Schiffsverkehr (v.a. Hochwasserbekämpfung)	9 SMAB-Befehle
- Elektrizitätserzeugung	9 SMAB-Befehle
- Wirtschaft (allgemein)	8 SMAB-Befehle
- "Entmilitarisierung" und wirtschaftliche Abrüstung	7 SMAB-Befehle
- Gesundheits- und Sozialwesen	7 SMAB-Befehle
- Sicherung der öffentlichen Ordnung/Polizei	6 SMAB-Befehle
- Bergbau und Gasindustrie	6 SMAB-Befehle
- Leistungen für sowjetische Besatzungstruppen	5 SMAB-Befehle
- Kultur und Sport	4 SMAB-Befehle
- Fischfang	4 SMAB-Befehle
- Repatriierungen und Umsiedlungen	3 SMAB-Befehle
- "Entnazifizierung"	2 SMAB-Befehle
- Schiffsbau	2 SMAB-Befehle
- Bauwesen	2 SMAB-Befehle

Einleitung

- Veterinärwesen 2 SMAB-Befehle
- Post- und Fernmeldewesen 1 SMAB-Befehl

Insgesamt = 341 SMAB-Befehle
(von 832 in den Jahren 1945-1949 erlassenen SMAB-Befehlen)

Die Mehrzahl der zur Durchsetzung der sowjetischen Besatzungspolitik in der Provinz/im Land Brandenburg erlassenen SMAB-Befehle der Offenen Serie beinhaltete die Einleitung von Maßnahmen auf wirtschaftlichem Gebiet. Bedingt durch die agrarische Prägung Brandenburgs betraf das vor allem die Landwirtschaft (25% der zur Verwaltung Brandenburgs erlassenen SMAB-Befehle). Weitere Schwerpunkte waren - wie der Überblick über den Zeitraum 1945-1949 deutlich macht - Industrie (12%), Demontage- und Reparationsfestlegungen (10%) sowie Handel/ Versorgung (9%) und Forstwirtschaft (6%). Grundsätzliche Fragen wie die "Entnazifizierung" oder die "Entmilitarisierung" und wirtschaftliche Abrüstung spielen bei den SMAB-Befehlen der Offenen Serie nur eine geringe Rolle. Sie fanden ihren Niederschlag in der SMAD-Befehlsgebung und vielleicht auch in den bisher nicht publizierten SMAB-Befehlen der geheimen "0-Serien".

Wie die Prioritäten der einzelnen Befehlsinhalte in den jeweiligen Jahren des Bestehens der Sowjetischen Militäradministration der Provinz/des Landes Brandenburg verteilt waren, zeigen die folgenden Übersichten:

*Überlieferte Offene Befehle der Verwaltung der SMAB
zur Durchsetzung der sowjetischen Besatzungspolitik
in der Provinz Brandenburg
(Jahrgang 1945)*

- Landwirtschaft 15 SMAB-Befehle
- Industrie 8 SMAB-Befehle
- Deutsche Selbstverwaltungsorgane 7 SMAB-Befehle
- Handel/Versorgung der Bevölkerung 5 SMAB-Befehle
- Leistungen für sowjetische Besatzungstruppen 4 SMAB-Befehle
- Volksbildung 3 SMAB-Befehle
- Gesundheits- und Sozialwesen 3 SMAB-Befehle
- Verkehrswesen 3 SMAB-Befehle
- Wirtschaft (allgemein) 2 SMAB-Befehle
- Forstwirtschaft sowie Holzbeschaffung und
-verarbeitung 2 SMAB-Befehle
- Demontagen und Reparationen 2 SMAB-Befehle

- Repatriierungen und Umsiedlungen	2 SMAB-Befehle
- Sicherung der öffentlichen Ordnung/Polizei	1 SMAB-Befehl
- Kultur und Sport	1 SMAB-Befehl

Jahrgang 1945 = 58 SMAB-Befehle
(von insgesamt 93 im Jahr 1945 erlassenen SMAB-Befehlen)

*Überlieferte Offene Befehle der Verwaltung der SMAB
zur Durchsetzung der sowjetischen Besatzungspolitik
in der Provinz Brandenburg
(Jahrgang 1946)*

- Landwirtschaft	26 SMAB-Befehle
- Demontagen, Reparationen bzw. Aufhebung von Reparationsbeschlüssen und Lieferungen an die UdSSR	17 SMAB-Befehle
- Handel/Versorgung der Bevölkerung	16 SMAB-Befehle
- Industrie	12 SMAB-Befehle
- Forstwirtschaft sowie Holzbeschaffung und -verarbeitung	6 SMAB-Befehle
- Verkehrswesen	5 SMAB-Befehle
- Restititionen, Konfiszierungen und Sequestrationen	4 SMAB-Befehle
- Deutsche Selbstverwaltungsorgane	4 SMAB-Befehle
- Wirtschaft (allgemein)	3 SMAB-Befehle
- Bergbau und Gasindustrie	3 SMAB-Befehle
- Gesundheits- und Sozialwesen	3 SMAB-Befehle
- Elektrizitätserzeugung	3 SMAB-Befehle
- "Entnazifizierung"	2 SMAB-Befehle
- Volksbildung	2 SMAB-Befehle
- "Entmilitarisierung" und wirtschaftliche Abrüstung	1 SMAB-Befehl
- Fischfang	1 SMAB-Befehl
- Bauwesen	1 SMAB-Befehl
- Post- und Fernmeldewesen	1 SMAB-Befehl
- Sicherung der öffentlichen Ordnung/Polizei	1 SMAB-Befehl
- Kultur und Sport	1 SMAB-Befehl
- Veterinärwesen	1 SMAB-Befehl

Jahrgang 1946 = 113 SMAB-Befehle
(von insgesamt 250 im Jahr 1946 erlassenen SMAB-Befehlen)

Einleitung

*Überlieferte Offene Befehle der Verwaltung der SMAB
zur Durchsetzung der sowjetischen Besatzungspolitik
in der Provinz/im Land Brandenburg
(Jahrgang 1947)*

- Landwirtschaft	29 SMAB-Befehle
- Industrie	14 SMAB-Befehle
- Demontagen, Reparationen bzw. Aufhebung von Reparationsbeschlüssen und Lieferungen an die UdSSR	13 SMAB-Befehle
- Wasserwirtschaft und Schiffsverkehr (v.a. Hochwasserbekämpfung)	7 SMAB-Befehle
- Verkehrswesen	7 SMAB-Befehle
- Handel/Versorgung der Bevölkerung	7 SMAB-Befehle
- "Entmilitarisierung" und wirtschaftliche Abrüstung	6 SMAB-Befehle
- Restititionen, Konfiszierungen und Sequestrationen	6 SMAB-Befehle
- Forstwirtschaft sowie Holzbeschaffung und -verarbeitung	6 SMAB-Befehle
- Elektrizitätserzeugung	4 SMAB-Befehle
- Volksbildung	4 SMAB-Befehle
- Deutsche Selbstverwaltungsorgane	3 SMAB-Befehle
- Sicherung der öffentlichen Ordnung/ Polizei	3 SMAB-Befehle
- Wirtschaft (allgemein)	2 SMAB-Befehle
- Bergbau und Gasindustrie	2 SMAB-Befehle
- Schiffsbau	2 SMAB-Befehle
- Fischfang	2 SMAB-Befehle
- Leistungen für sowjetische Besatzungs- truppen	1 SMAB-Befehl
- Repatriierungen und Umsiedlungen	1 SMAB-Befehl
- Bauwesen	1 SMAB-Befehl
- Kultur und Sport	1 SMAB-Befehl
- Gesundheits- und Sozialwesen	1 SMAB-Befehl
- Veterinärwesen	1 SMAB-Befehl

Jahrgang 1947 = 123 SMAB-Befehle
(von insgesamt 231 im Jahr 1947 erlassenen SMAB-Befehlen)

*Überlieferte Offene Befehle der Verwaltung der SMAB
zur Durchsetzung der sowjetischen Besatzungspolitik
im Land Brandenburg
(Jahrgang 1948)*

- Landwirtschaft	11 SMAB-Befehle
- Industrie	5 SMAB-Befehle
- Forstwirtschaft sowie Holzbeschaffung und -verarbeitung	5 SMAB-Befehle
- Volksbildung	3 SMAB-Befehle
- Demontagen, Reparationen bzw. Aufhebung von Reparationsbeschlüssen und Lieferungen an die UdSSR	2 SMAB-Befehle
- Wasserwirtschaft und Schiffsverkehr (v. a. Hochwasserbekämpfung)	2 SMAB-Befehle
- Elektrizitätserzeugung	2 SMAB-Befehle
- Handel/Versorgung der Bevölkerung	2 SMAB-Befehle
- Verkehrswesen	1 SMAB-Befehl
- Fischfang	1 SMAB-Befehl
- Bergbau und Gasindustrie	1 SMAB-Befehl

Jahrgang 1948 = 35 SMAB Befehle
(von insgesamt 144 im Jahr 1948 erlassenen SMAB-Befehlen)

*Überlieferte Offene Befehle der Verwaltung der SMAB
zur Durchsetzung der sowjetischen Besatzungspolitik
im Land Brandenburg
(Jahrgang 1949)*

- Landwirtschaft	4 SMAB-Befehle
- Deutsche Selbstverwaltungsorgane	1 SMAB-Befehl
- Wirtschaft (allgemein)	1 SMAB-Befehl
- Industrie	1 SMAB-Befehl
- Forstwirtschaft sowie Holzbeschaffung und -verarbeitung	1 SMAB-Befehl
- Verkehrswesen	1 SMAB-Befehl
- Sicherung der öffentlichen Ordnung/Polizei	1 SMAB-Befehl
- Kultur und Sport	1 SMAB-Befehl
- Volksbildung	1 SMAB-Befehl

Jahrgang 1949 = 12 SMAB-Befehle
(von insgesamt 114 im Jahr 1949 erlassenen SMAB-Befehlen)

Einleitung

Von Interesse ist wohl auch die Frage nach den Subordinationsbeziehungen zwischen den beiden in der vorliegenden Publikation vorgestellten Verfügungsformen der Verwaltungstätigkeit der SMAB - zwischen dem Befehl (“prikas”) und der Anweisung (“prikasanije”):

Das Recht, einen schriftlichen Befehl im Bereich der SMA auf Provinz- bzw. Länderebene zu erlassen, besaß nur der Chef der jeweiligen SMA bzw. eine ihn vertretende Militärperson.

Ein Befehl der Verwaltung der Sowjetischen Militäradministration der Provinz/des Landes Brandenburg war die schriftliche Verfügung des Chefs der SMAB bzw. einer zur Erteilung einer Verfügung im Namen des Chefs der SMAB bevollmächtigten Militärperson (Stellvertreter des Chefs der SMAB, Chef des Stabes der SMAB). Der SMAB-Befehl galt als grundlegender, rechtsetzender Akt der Verwaltung der SMAB. Nach allgemeiner Auffassung der sowjetischen Militärs war der Befehl der “wichtigste Akt der militärischen Führung, der in einer schriftlichen oder mündlichen Anordnung des Vorgesetzten besteht, die die Unterstellten unbedingt zu erfüllen haben.”⁴²

Die Befehle der Sowjetischen Militäradministration wurden rigoros umgesetzt. Verstöße gegen SMAD-Befehle (das trifft adäquat auch auf die SMAB-Befehlsgebung zu) wurden strengstens geahndet. Sie wurden gemäß der Befehle des Obersten Chefs der SMAD Nr. 160 vom 3. Dezember 1945 und Nr. 63 vom 26. Februar 1946 mit hohen Zuchthausstrafen oder sogar mit der Todesstrafe bedroht. Noch Mitte 1950 saßen in DDR-Gefängnissen 1 346 Personen wegen Verletzung von Besatzungsanordnungen ein.⁴³

Die Offenen Befehle der Verwaltung der SMAB gingen sehr ins Detail. Damit entsprachen sie der damals üblichen sowjetischen Befehlspraxis. Eine Eigentümlichkeit der militärischen Führung der sowjetischen Streitkräfte bestand in der Qualität des sogenannten Detailbefehls. Durch ihn war - im Gegensatz zum “Rahmenbefehl” der preußisch-deutschen Militärtradition - nicht nur das zu erreichende Ziel, sondern auch der gesamte Durchführungsmodus verbindlich festgelegt. Das erklärt die häufig einem recht knapp gehaltenen SMAB-Befehl anliegenden umfangreichen und detaillierten Durchführungsbestimmungen.

Durch eine Anweisung der Verwaltung der Sowjetischen Militäradministration der Provinz/des Landes Brandenburg leitete der Chef der Verwaltung der SMAB bzw. die ihn vertretende Militärperson Aufgaben, Anordnungen und Verfügungen

⁴² Sowjetische Militärenzyklopädie. Auswahl, H. 14, Berlin 1981, S. 62.

⁴³ Vgl. Michael Buddrus, “... im Allgemeinen ohne besondere Vorkommnisse”. Dokumente des Strafvollzugs der DDR nach Auflösung der sowjetischen Internierungslager 1949-1951. In: Deutschland-Archiv 1996, S. 10 ff.

zu Einzelfragen weiter. Die SMAB-Anweisungen betrafen nur Details des inneren Lebens der Verwaltung der SMAB. Demzufolge stand also der Befehl der Verwaltung der SMAB im Sinne einer Subordinations- oder Statusbeziehung weitaus höher als eine Anweisung. Während der SMAB-Befehl Aktivitäten sowohl im "Innern" der Besatzungsverwaltung als auch direkt in der Provinz/im Land Brandenburg auslösen konnte, blieb der Wirkungsradius der SMAB-Anordnung auf das Innenleben der Sowjetischen Militäradministration begrenzt.

Betrachtet man den Mechanismus der Erarbeitung und Erteilung von Befehlen der SMAB, so wird ersichtlich, daß dieser in etwa dem in der Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg üblichen Vorgehen in den Streitkräften der UdSSR und in der SMAD entsprach. Nach der sowjetischen bürokratischen Tradition wurde ein Befehl von der sachlich zuständigen Abteilung (oder einem ähnlichen Strukturteil) der Verwaltung der SMAB erarbeitet. Anschließend gelangte der Befehlsentwurf in das Büro des Stabes der Verwaltung der SMAB, das als zentrales Organisationsglied im gesamten Prozeß der Vorbereitung und Unterzeichnung eines SMAB-Befehls sowie dessen Bekanntgabe an die Ausführenden fungierte. Von hier aus wurde das Dokument nach entsprechender Registrierung zur Begutachtung und zur Abstimmung mit weiteren interessierten Strukturen der Verwaltung der SMAB weitergegeben. Diese Vorgehensweise wurde allerdings nicht immer eingehalten. Im Anschluß daran kam es zur Unterschrift an den Chef der SMAB bzw. den Stellv. Chef der SMAB (Chef der Verwaltung der SMAB) oder dessen Stellvertreter. Schließlich kehrte der nunmehr unterzeichnete Befehl in das Büro des Stabes der Verwaltung zurück, wurde dort als rechtsetzender Verfügungsakt der Verwaltung der SMAB registriert und an die Ausführenden entweder in vollem Umfang oder nur in den diese betreffenden Teilen weitergegeben.

Befehlsaussteller und Empfänger der Berichte über die Befehlsausführung waren in der ganzen Zeit des Bestehens der SMAB der Chef der Sowjetischen Militäradministration der Provinz/des Landes Brandenburg, Marschall der Panzertruppen S.I. Bogdanow, bzw. in den meisten Fällen sein Stellvertreter für Zivilangelegenheiten, Generalmajor W.M. Scharow. Einige Befehle wurden in Vertretung auch vom Chef des Stabes der Verwaltung der SMAB ausgestellt. Generalmajor Scharow wurde in den Befehlen als Stellvertretender Chef der Sowjetischen Militäradministration der Provinz/des Landes Brandenburg und ab 1947 durchgängig als Chef der Verwaltung der SMAB bezeichnet. Er leitete die eigentliche Besatzungsverwaltung des Landes Brandenburg.

Überwiegend waren die auf Brandenburg zielenden SMAB-Befehle an den Präsidenten der Provinzialverwaltung Mark Brandenburg/Ministerpräsidenten des Landes Brandenburg, Dr. Carl Steinhoff, gerichtet. So heißt es beispielsweise im Befehl Nr. 149 des Stellvertretenden Chefs der Sowjetischen Militäradministration

Einleitung

der Provinz Brandenburg vom 29. Juni 1946: "Ich befehle 1. dem Präsidenten der Provinz Brandenburg ..." ⁴⁴ In vielen Befehlen wird der Präsident/Ministerpräsident direkt im Kopf als Empfänger angeführt. Der Ministerpräsident des Landes Brandenburg bekam also seine "Befehle". Dieser grundsätzliche Umstand sollte wohl auch dort Beachtung finden, wo über den Handlungsspielraum deutscher Behörden in der Zeit der sowjetischen Besatzung nachgedacht wird.

Zur Umsetzung der ihm in den SMAB-Befehlen gestellten Aufgaben bediente sich Dr. Steinhoff der Präsidialkanzlei/Kanzlei des Ministerpräsidenten. Hier gingen meist beglaubigte Abschriften der Befehle der SMAB (in russischer Sprache) ein. Diese wurden dann in die deutsche Sprache übersetzt, allerdings - wie die Überlieferung im BLHA zeigt - häufig recht unprofessionell und abenteuerlich.

Der Chef der Kanzlei leitete die übersetzten SMAB-Befehle nach Kenntnisnahme durch den Ministerpräsidenten an die entsprechenden Fachministerien weiter. Er war berechtigt, sich zur Einholung von Berichten über die Erfüllung der SMAB-Befehle direkt an die betreffenden Sachbearbeiter der Ministerien zu wenden. Ein von der Präsidialkanzlei 1946 angelegtes "Posteingangsbuch" über eingegangene Befehle und Befehlsschreiben der SMAB weist zu jedem Befehl folgende Angaben auf: kurze Inhaltsangabe, Auflagen über Berichterstattung mit Terminierung, Zuschreibung an Bearbeiter. ⁴⁵

Das Brandenburgische Landeshauptarchiv verfügt in seinem Bestand "Repositor 202 A Büro des Ministerpräsidenten" als eine Art "Empfängerüberlieferung" über eine Sammlung von Befehlen der SMAD und der Sowjetischen Militäradministration der Provinz/des Landes Brandenburg. ⁴⁶ Dieser Bestand gelangte nach Auflösung der brandenburgischen Landesregierung 1952 ins BLHA und wurde dort in den Jahren 1956-1962 verzeichnet. ⁴⁷

Die Sammlung der Befehle der Sowjetischen Militäradministration der Provinz/des Landes Brandenburg ist Teil einer eigenständigen Bestandsgruppe. Sie

⁴⁴ BLHA, Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 148, Bl. 1.

⁴⁵ Vgl. ebenda Nr. 135 a.

⁴⁶ Vgl. Befehle der Sowjetischen Militäradministration des Landes Brandenburg 1945-1949, bearb. von Klaus Gefner, Frankfurt am Main-Berlin-Bern-New York-Paris-Wien 1997; Klaus Gefner, SMAB-Befehle im Brandenburgischen Landeshauptarchiv. In: Brandenburgische Archive. Mitteilungen aus dem Archivwesen des Landes Brandenburg, Nr. 4/1994, S. 5.

⁴⁷ Vgl. BLHA, Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 60-70: Befehle des Obersten Chefs der SMAD (1. Serie); ebenda Nr. 71-75: Befehle des Obersten Chefs der SMAD (2. Serie); ebenda Nr. 76-80: Weisungen und Befehlsschreiben der SMAD; ebenda Nr. 81-86: Befehle des Chefs bzw. Stellv. Chefs der SMAB (1. Serie); ebenda Nr. 87-89: Befehle des Chefs bzw. Stellv. Chefs der SMAB (2. Serie); ebenda Nr. 90-133: Befehlsschreiben der SMAB; ebenda Nr. 135: Register der Befehle der SMAD und der SMAB.

umfaßt 291 SMAB-Befehle aus dem Zeitraum 1945-1949.⁴⁸ Hiervon zählen drei Befehle zur geheimen 0-Serie. Alle anderen Befehle gehören zur "Offenen Serie" der SMAB-Befehle.

Die im BLHA überlieferten SMAB-Befehle liegen durchweg nur als Abschriften vor. In der Mehrzahl ist vom jeweiligen Befehl eine vom Chef des Büros (Kanzlei) des Stabes der SMAB, Major B.E. Kaz, beglaubigte russischsprachige Abschrift und eine dazugehörige unbeglaubigte, vom Büro des Ministerpräsidenten gefertigte deutsche Übersetzung vorhanden.

Den im Brandenburgischen Landeshauptarchiv überlieferten SMAB-Befehlen fehlt das dokumentarische Umfeld. Der im Zusammenhang mit der Übermittlung der SMAB-Befehle anzunehmende Schriftwechsel zwischen der SMAB und der Kanzlei des brandenburgischen Ministerpräsidenten ist bis auf geringe Splitter nicht vorhanden. Aus den Unterlagen sind weder Angaben über eine eventuelle Beteiligung deutscher Stellen an der Befehlsentstehung noch über die Berichterstattung deutscher Stellen zur Befehlsausführung zu entnehmen. Es stellt sich daher die Frage, ob nicht der gesamte Korrespondenzkomplex "Verhältnis der brandenburgischen Landesregierung zu den sowjetischen Dienststellen" gezielt aus der Registratur des Büros des Ministerpräsidenten entfernt wurde, oder ob eine regelrechte Geheimregistratur existierte, deren Unterlagen nicht ins BLHA gelangten.

In den vergangenen Jahren kam den im BLHA überlieferten SMAB-Befehlen als eine Art "Ersatz" für die bisher nicht zugängliche SMAB-Befehlsüberlieferung im Staatsarchiv der Russischen Föderation besondere Bedeutung zu. Aber auch nach einem möglichen Zugang zur SMAB-Überlieferung in Moskau besitzt der in Potsdam befindliche SMAB-Befehlsfundus für die Erforschung der Geschichte der Provinz/des Landes Brandenburg 1945-1949 einen eigenständigen Quellenwert. Dokumentiert er doch als Empfängerüberlieferung, welche SMAB-Befehle die brandenburgische Provinzialverwaltung bzw. Landesregierung überhaupt erreicht hatten; und, was vielleicht historisch noch bedeutsamer ist, welche deutsche Übersetzung der Realisierung der einzelnen Befehle durch die brandenburgische Provinzialverwaltung bzw. Landesregierung zugrunde lag.

Die 1997 erschienene Publikation "Befehle der Sowjetischen Militäradministration des Landes Brandenburg 1945-1949" hat versucht, einen Überblick über die im BLHA überlieferten SMAB-Befehle zu geben. Ihr Hauptteil bildet das Inventar der annotierend vorgestellten SMAB-Befehle. Ergänzt wird dieses durch eine Edition ausgewählter SMAB-Befehle aus dem politisch so brisanten Jahr 1945 und eine Aufstellung aller im BLHA vorhandenen Befehle des Obersten Chefs der

⁴⁸ Außerhalb der Bestandsgruppe konnte der SMAB-Befehl Nr. 112 vom 23. Mai 1946 in ebenda, Rep. 250 Landratsamt Ruppin Nr. 154 ermittelt werden.

Einleitung

SMAD.⁴⁹ Auch das folgende Inventar der im Staatsarchiv der Russischen Föderation vorhandenen Offenen Befehle der Verwaltung der SMAB übermittelt bei der Annotation des jeweiligen Befehls Quellenhinweise auf die im Brandenburgischen Landeshauptarchiv existierende SMAB-Befehlsüberlieferung bzw. Informationen zum Abdruck des SMAB-Befehls.

⁴⁹ Vgl. Befehle der Sowjetischen Militäradministration des Landes Brandenburg 1945-1949.

5. Literatur

- Arlt, Kurt: Das Wirken der Sowjetischen Militäradministration in Deutschland (SMAD) im Spannungsfeld zwischen den Beschlüssen von Potsdam und den sicherheitspolitischen Interessen Moskaus 1945-1949. In: Volksarmee schaffen - ohne Geschrei! Studien zu den Anfängen einer "verdeckten Aufrüstung" in der SBZ/DDR 1947-1952, München 1994, S. 91 ff.
- Beck, Friedrich: Die Entstehung der Provinzial- und Landesverwaltungen in der Sowjetischen Besatzungszone. In: Befreiung und Neubeginn. Zur Stellung des 8. Mai in der deutschen Geschichte, Berlin 1968, S. 198 ff.
- Ders.: Die Provinz Mark Brandenburg und das Land Brandenburg in den Jahren 1945-1952. In: Fünf Jahre Bundesland Brandenburg. Ein neues altes Land. Kolloquium der Landesgeschichtlichen Vereinigung für die Mark Brandenburg e. V. und des Landtages Brandenburg am 28.10.1995, Potsdam 1996, S. 91 ff. (= Schriften des Landtages Brandenburg 2).
- Befehl. In: Sowjetische Militärenzyklopädie. Auswahl, H. 14, Berlin 1981, S. 62-63.
- Befehle der SMAD. In: Wörterbuch der Geschichte. A-K, Berlin 1983, S. 104-105.
- Befehle der Sowjetischen Militäradministration des Landes Brandenburg 1945-1949, bearb. von Klaus Geßner, Frankfurt am Main-Berlin-Bern-New York-Paris-Wien 1997.
(= Quellen, Findbücher und Inventare des Brandenburgischen Landeshauptarchivs 4).
- Befehle des Obersten Chefs der Sowjetischen Militärverwaltung in Deutschland. Aus dem Stab der Sowjetischen Militärverwaltung in Deutschland, Sammelheft 1-2, Berlin 1946.
- Berichte der Landes- und Provinzialverwaltungen zur antifaschistisch-demokratischen Umwälzung 1945/1946. Quellenedition, Berlin 1989.
- Buddrus, Michael: "... im Allgemeinen ohne besondere Vorkommnisse". Dokumente des Strafvollzugs der DDR nach Auflösung der sowjetischen Internierungslager 1949-1951. In: Deutschland-Archiv 1966, S. 10 ff.

Einleitung

Creuzberger, Stefan: Die sowjetische Besatzungszone und das politische System der SBZ, Köln-Weimar-Wien 1996.

(= Schriften des Hannah-Arendt-Instituts für Totalitarismusforschung 3).

Ders.: Die Sowjetische Militäradministration in Deutschland (SMAD) 1945-1949, Melle 1991.

Deutschland unter alliierter Besatzung 1945-1949/55. Ein Handbuch, hrsg. von Wolfgang Benz, Berlin 1999.

Dokumente zur demokratischen Bodenreform, ausgew. und eingel. von Fritz Reiner, Potsdam 1966.

Ein Jahr Bewährung der Mark Brandenburg. Rückblick und Ausblick. Fotomechanischer Nachdruck der in Potsdam erschienenen Ausgabe von 1946 aus den Beständen des Staatsarchivs Potsdam, Potsdam 1989.

Fait, Barbara: (Mark) Brandenburg. Historische Struktur und Ausgangslage 1945. In: SBZ-Handbuch. Staatliche Verwaltungen, Parteien, gesellschaftliche Organisationen und ihre Führungskräfte in der Sowjetischen Besatzungszone Deutschlands 1945-1949, hrsg. von Martin Broszat und Hermann Weber, München 1993, S. 80 ff.

Foitzik, Jan: Befehls- und Kommunikationsstruktur der Sowjetischen Militäradministration in Deutschland. In: Klaus Schönhoven/Dietrich Staritz, Sozialismus und Kommunismus im Wandel. Hermann Weber zum 65. Geburtstag, Köln 1993, S. 324 ff.

Ders.: Inventar der Befehle des Obersten Chefs der Sowjetischen Militäradministration in Deutschland (SMAD) 1945-1949. Offene Serie, München-London-Paris 1995.

(= Texte und Materialien zur Zeitgeschichte 8).

Ders.: Sowjetische Militäradministration in Deutschland. In: Deutschland unter alliierter Besatzung 1945-1949/55, S. 302 ff.

Ders.: Sowjetische Militäradministration in Deutschland (SMAD). In: SBZ-Handbuch, S. 7 ff.

Ders.: Sowjetische Militäradministration in Deutschland (SMAD) 1945-1949. Struktur und Funktion, Berlin 1999.

(= Quellen und Darstellungen zur Zeitgeschichte 44).

Gesetz- und Verordnungsblatt der Landesregierung Brandenburg (bis 1946: Verordnungsblatt der Provinzialverwaltung Mark Brandenburg), Potsdam 1945-1949.

Geßner, Klaus: SMAB-Befehle im Brandenburgischen Landeshauptarchiv. In: Brandenburgische Archive. Mitteilungen aus dem Archivwesen des Landes Brandenburg, Nr. 4/1994, S. 5.

Gosudarstvennyj archiv Rossijskoj Federacii. Pudevoditel'. Tom 3. Fondy Gosudarstvennogo archiva Rossijskoj Federacii po istorii SSSR, Redaktion: S.V. Mironenko, Moskau 1997.

Hartisch, Torsten: Die Enteignung von "Nazi- und Kriegsverbrechern" im Land Brandenburg. Eine veraltungsgeschichtliche Studie zu den SMAD-Befehlen Nr. 124 vom 30. Oktober 1945 bzw. Nr. 64 vom 17. April 1948, Frankfurt am Main-Berlin-Bern-New York-Paris-Wien 1998.

(= Quellen, Findbücher und Inventare des Brandenburgischen Landeshauptarchivs 7).

Henke, Else: Rolle und Bedeutung der SMAD-Befehle und Analysen der im Zentralen Staatsarchiv überlieferten Befehle, Abschlußarbeit, Potsdam 1983 (Ms.).

Jena, Kai von: Erschließung, Reproduktion und Erforschung der Akten der Sowjetischen Militäradministration in Deutschland (SMAD) 1945-1949. Vorprojekt und erste Erfahrungen. In: Mitteilungen aus dem Bundesarchiv, Jg. 9 (2001), Nr. 1, S. 27 ff.

Kölm, Lothar: Die Befehle des Obersten Chefs der Sowjetischen Militäradministration in Deutschland 1945-1949. Eine analytische Untersuchung, Phil. Diss., Berlin 1977 (Ms.).

Kohlisch, Rainer: Archivgut deutscher Provenienz und zur deutschen Geschichte in sowjetischen Archiven. In: Archivmitteilungen, Jg. 40 (1990), S. 86 ff.

Materna, Ingo/Ribbe, Wolfgang u.a.: Geschichte in Daten. Brandenburg, München-Berlin 1995.

Einleitung

Protokolle des Landesblockausschusses der antifaschistisch-demokratischen Parteien Brandenburgs 1945-1950, eingel. und bearb. von Fritz Reinert, Weimar 1994.

(= Veröffentlichungen des Brandenburgischen Landeshauptarchivs 30).

Ribbe, Wolfgang: Das Land Brandenburg in der SBZ/DDR (1945 bis 1952). In: Brandenburgische Geschichte, hrsg. von Ingo Materna und Wolfgang Ribbe, Berlin 1995, S. 690 ff.

Sacharov, V.V./Filippovych, D.N./Chajnemann, M.: Materialy po istorii Sovetskoj voennoj administracii v Germanii v 1945-1949 gg. Naučno-spravočnoe izdanie, Bd. 1-2, Moskau 1998-1999.

Scheel, Klaus: Veränderungen der Lebenslage der deutschen Zivilbevölkerung in der Provinz Brandenburg vor dem Kriegsende 1945. In: Kapitulation und Befreiung. Das Ende des Zweiten Weltkriegs in Europa, hrsg. von Fritz Petrick, Münster 1997, S. 28 ff.

Scherstjanovi, Elke: Sowjetische Besatzungspolitik. In: Deutschland unter alliierter Besatzung 1945-1949/55, S. 73 ff.

Dies./Laufer, Jochen: Erste Schritte zur Öffnung des Bestandes der Sowjetischen Militäradministration in Deutschland (SMAD). Einblicke in die Praxis der sowjetischen Reparationspolitik. In: Archivmitteilungen, Jg. 40 (1990), S. 172 ff.

Schreckenbach, Hans-Joachim: Der Aufbau einer neuen Verwaltung in Brandenburg im Jahr 1945. In: Brandenburg im Jahr 1945. Studien, hrsg. von Werner Stang und Kurt Arlt, Potsdam 1995, S. 223 ff.

(= Brandenburgische Landeszentrale für politische Bildung).

Ders.: Brandenburg 1945 bis 1949 und sein Ministerpräsident Dr. Carl Steinhoff. In: Carl Steinhoff übersetzte sieben italienische Novellen von Alfredo Panzini und Francesco Pastonchi. Anhang zu Leben und Wirken, Wilhelmshorst 1997, S. 195 ff.

Ders./Dohme, Gottfried: Beiträge zur Verwaltungsgeschichte der Landesregierung Brandenburg 1945-1952, Potsdam 1959 (Ms.).

Sovetskaja voennaja administracija v Germanii. Katalog rassekrečennyh del (opisi), bearb. im Forschungsvorhaben "Archive in Moskau und St. Petersburg. Förderung der Infrastruktur und der deutsch-russischen Forschungs Kooperation" unter Leitung von Dietrich Beyrau und Manfred Heinemann, Moskau 1995.

Sowjetische Politik in der SBZ 1945-1949. Dokumente zur Tätigkeit der Propagandaverwaltung (Informationsverwaltung) der SMAD unter Sergej Tjul'panov, hrsg. und bearb. von Bernd Bonwetsch u.a., Bonn 1998.

Um ein antifaschistisch-demokratisches Deutschland. Dokumente aus den Jahren 1945-1949, hrsg. vom Ministerium für Auswärtige Angelegenheiten der DDR und dem Ministerium für Auswärtige Angelegenheiten der UdSSR, Berlin 1968.

Weber, Hermann: Die Sowjetische Militäradministration in Deutschland und das Parteiensystem der SBZ/DDR. In: Deutschland-Archiv 1982, S. 1064 ff.

Widmann, Peter: Brandenburg. In: Deutschland unter alliierter Besatzung 1945-1949/55, S. 391 ff.

II. Inventar der im Staatsarchiv der Russischen Föderation, Moskau, vorhandenen Offenen Befehle der Verwaltung der Sowjetischen Militäradministration der Provinz/des Landes Brandenburg (SMAB-Befehle)

1. SMAB-Befehle des Jahrgangs 1945

- Bl. 1 Befehl des Chefs der SMAB Nr. 1
vom 10. Juli 1945:
Anforderung schriftlicher Berichte von allen Militärkommandanten der Provinz Brandenburg zum Zustand des jeweiligen Bereiches und Bekanntgabe des Standortes der Verwaltung der SMAB in Potsdam
- Bl. 2 Befehl des Chefs der SMAB Nr. 2
vom 21. Juli 1945:
Mobilisierung der Bevölkerung für die Erntearbeiten
- Bl. 3 Befehl des Chefs der SMAB Nr. 3
vom 21. Juli 1945:
Einbringung der Ernte von herrenlosen Feldern
- Bl. 4 Befehl des Chefs der SMAB Nr. 4
vom 2. August 1945:
Verbesserung der administrativen Leitung der Provinz Brandenburg
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81)
- Bl. 5 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 5
vom 7. August 1945:
Regelung des Flugverkehrs und des Korrespondenzumlaufs innerhalb der Provinz Brandenburg
- Bl.
6-7 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 6
vom 7. August 1945:
Gesundheitspflege und Bekämpfung von Infektionskrankheiten
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81; Abdruck in: *Befehle der Sowjetischen Militäradministration des Landes Brandenburg 1945-1949*, bearb. von Klaus Gefßner, Frankfurt am Main-Berlin-Bern-New York-Paris-Wien 1997 [im folgenden: *Gefßner, Befehle ...*], S. 91-93)

- Bl. 8-10 Befehl des Chefs der SMAB Nr. 7
vom 7. August 1945:
Einbringung der Ernte
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81; Abdruck in: Geßner, Befehle ..., S. 93-96)
- Bl. 11-22 Befehl des Chefs der SMAB Nr. 8
vom 7. August 1945:
Verbesserung der Versorgung der Bevölkerung der SBZ sowie Entfaltung eines freien Handels mit Lebensmitteln und Industriewaren des täglichen Bedarfs
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81)
- Bl. 23 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 9
vom 10. August 1945:
Bestätigung der Kreis-, Oberland- und Landräte der Provinz Brandenburg
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81)
- Bl. 24-25 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 10
vom 14. August 1945:
Reorganisation der Straßenbaureviere und Ausbesserung von Chausseen
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81)
- Bl. 26 Befehl des Chefs der SMAB Nr. 11
vom 15. August 1945:
Ehrung des Gehilfen für Landwirtschaft des Kommandanten des Kreises Teltow, Major Magran, sowie weiterer Offiziere des Kreises für die exakte Leitung der Ernte- und Druscharbeiten, der Getreideaufbereitung und der Vorbereitung der Wintersaat
- Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 12
vom 15. August 1945:
Bekämpfung von Geschlechtskrankheiten
(Nur Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81; Abdruck in: Geßner, Befehle ..., S. 97-98)*

- Bl. 27 Befehl des Chefs der SMAB Nr. 13
vom 18. August 1945:
Verbesserung der Arbeit und der Einsatzbereitschaft der Verwaltung der SMAB
- Bl. 28 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 14
vom 20. August 1945:
Ärztliche Betreuung des Personalbestandes der Verwaltung der SMAB
- Bl. 29-31 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 15
vom 19. August 1945:
Getreidedrusch und Pflichtablieferung
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81; Abdruck in: Geßner, Befehle ..., S. 98-100)
- Bl. 32 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 16
vom 21. August 1945:
Status der nicht zum Personalbestand der Verwaltung der SMAB gehörenden Ordonnanzen
- Bl. 33 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 17
vom 21. August 1945:
Einführung der Feldpostnummer 11415
- Bl. 34-38 Befehl des Chefs der SMAB Nr. 18
vom 28. August 1945:
Produktionsanforderungen an die Aktiengesellschaften und Unternehmen der Brennstoffindustrie für September-Dezember 1945
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81)
- Bl. 39-40 Befehl des Chefs der SMAB Nr. 19
vom 30. August 1945:
Beschleunigte Wiederherstellung und Produktionsaufnahme von Industriebetrieben

-
- Bl. 41-42 **Befehl des Chefs der SMAB Nr. 20**
vom 30. August 1945:
Beschleunigte Wiederherstellung und Produktionsaufnahme von Industriebetrieben
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81)
- Bl. 43-44 **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 21**
vom 6. September 1945:
Bestandsaufnahme und Nutzung des Kraftfahrzeugparks der Provinz Brandenburg sowie Einführung einheitlicher Fahrzeugpapiere und -nummernzeichen in der SBZ
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81; Abdruck in: Geßner, Befehle ..., S. 101-104)
- Bl. 45 **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 22**
vom 6. September 1945:
Schaffung einer Transportgruppe bei der Verwaltung der SMAB
- Bl. 46 **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 23**
vom 7. September 1945:
Einführung einheitlicher Dauerpassierscheine für den Kraftfahrzeugverkehr in der SBZ
- Bl. 47-48 **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 24**
vom 11. September 1945:
Normenänderung bei Pflichtabgaben von Getreide
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81; Abdruck in: Geßner, Befehle ..., S. 104-106)
- Bl. 49-50 **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 25**
vom 13. September 1945:
Verbesserung der politischen Massenarbeit, der Entfaltung des Laienkunstschaffens sowie von Körperkultur und Sport unter dem Personalbestand der Verwaltung der SMAB

- Bl. 51-52 **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 26**
vom 13. September 1945:
Anerkennung für die vollständige Erfüllung der Pflichtablieferung von Getreide in den Kreisen Lübben und Teltow
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81; Abdruck in: Gefßner, Befehle ..., S. 106-107)
- Bl. 53-54 **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 27**
vom 13. September 1945:
Planung der Wintersaaten und Brachlanderschließung
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81)
- Bl. 55 **Befehl des Chefs der SMAB Nr. 28**
vom 14. September 1945:
Ernennung von Heinrich Rau zum 2. Vizepräsidenten der Provinzialverwaltung Mark Brandenburg
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81; Abdruck in: Gefßner, Befehle ..., S. 108-109)
- Bl. 56-61 **Befehl des Chefs der SMAB Nr. 29**
vom 13. September 1945:
Versorgung der Besatzungstruppen und der Zivilbevölkerung mit Textilerzeugnissen
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81)
- Bl. 62-63 **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 30**
vom 15. September 1945:
Sicherung der rechtzeitigen Aufstellung des Haushaltsplans der Provinz sowie der Städte, Kreise und Gemeinden für das IV. Quartal 1945
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81)
- Bl. 64 **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 31**
vom 17. September 1945:
Ärztliche Betreuung des Personalbestandes der Verwaltung der SMAB

-
- Bl. 65 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 32
vom 17. September 1945:
Zeitweilige Delegation von Gesundheitsinspektoren in die Bezirke Eberswalde und Brandenburg
- Bl. 66-67 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 33
vom 18. September 1945:
Arbeitsordnung für kulturelle Einrichtungen und Unternehmen
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81)
- Bl. 68 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 34
vom 20. September 1945:
Vertiefung der militärischen, marxistisch-leninistischen und Deutschkenntnisse der Offiziere der Verwaltung der SMAB
- Bl. 69-72 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 35
vom 22. September 1945:
Plan der Versorgung mit Lebensmitteln und Industriewaren für September und Oktober 1945
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81; Abdruck in: Geßner, Befehle ..., S. 109-114)
- Bl. 73-76 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 36
vom 22. September 1945:
Bereitstellung von Baumaterialien für die Besatzungstruppen, den beschleunigten Aufbau der zerstörten Wege und Brücken sowie Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten an Wohn- und öffentlichen Gebäuden
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81)
- Bl. 77 Befehl des Chefs der SMAB Nr. 37
vom 26. September 1945:
Ernennung von Frank Schleusener zum 4. Vizepräsidenten der Provinzialverwaltung Mark Brandenburg
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81)

Fonds 7077 / opis 2, Akte 1

- Bl. 78 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 38
vom 25. September 1945:
Verstärkte Kontrollen der Kantinen der Verwaltung der SMAB
- Bl. 79-82 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 39
vom 27. September 1945:
Verarbeitung der Zuckerrübenernte 1945
*(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 81; Abdruck in: Geßner, Befehle ..., S. 114-118)*
- Bl. 83-88 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 40
vom 27. September 1945:
Produktionsaufgaben für die Leder- und Schuhwarenindustrie im IV. Quar-
tal 1945
*(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 81)*
- Bl. 89 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 41
vom 28. September 1945:
Umstellung der Uhren auf Berliner Zeit und Änderung der Dienstzeiten
- Bl. 90 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 42
vom 28. September 1945:
Arbeitskräfte- und Materialversorgung der Kreise zur Wintervorbereitung
der von den Truppen belegten Gebäude
- Bl. 93 Befehl des Chefs der SMAB Nr. 43
vom 1. Oktober 1945:
Vorgehensweise nach Erlaß von Befehlen und Direktiven an die Militär-
kommandanten der Provinz Brandenburg
- Bl. 91 Befehl an die Verwaltung der SMAB Nr. 44
vom 2. Oktober 1945:
Prophylaktische Impfungen gegen Bauchtyphus und andere Infektions-
krankheiten

- Bl. 92 **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 45**
vom 3. Oktober 1945:
Mangelhafte Arbeit der Polizeiverwaltungen beim Umtausch der Fahrzeugpapiere für deutsche Autos und Motorräder
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81)
- Bl. 94-97 **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 46**
vom 3. Oktober 1945:
Produktion von Spiritus, Stärkezeugnissen, Pflanzenöl, Bier und Kaffee im IV. Quartal 1945
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81)
- Bl. 98-101 **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 47**
vom 13. Oktober 1945:
Versorgung der Besatzungstruppen und der Bevölkerung mit Backwaren, alkoholischen Getränken sowie Obst- und Gemüsekonserven im IV. Quartal 1945
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81; Abdruck in: Geßner, Befehle ..., S. 118-121)
- Bl. 102-105 **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 48**
vom 17. Oktober 1945:
Bestandsaufnahme des medizinischen Personals und der Bettenkapazitäten der Krankeneinrichtungen sowie Ermittlung der Entwicklungstendenzen von Infektions- und Geschlechtskrankheiten
- Bl. 106 **Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 49**
vom 16. Oktober 1945:
Dienstreisen von Mitarbeitern der Verwaltung der SMAB
- Bl. 107 **Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 50**
vom 17. Oktober 1945:
Feierlichkeiten anlässlich des 28. Jahrestages der Oktoberrevolution in der Verwaltung der SMAB

Fonds 7077 / opis 2, Akte 1

- Bl. Befehl des Chefs der SMAB Nr. 51
108-110 vom 17. Oktober 1945:
Ausführung der SMAD-Befehle Nr. 40 vom 25. August 1945 und Nr. 039 vom 8. September 1945 zur Vorbereitung der Schulen auf den Unterricht
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81; Abdruck in: Geßner, Befehle ..., S. 121-124*)
- Bl. Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 52
111-112 vom 19. Oktober 1945:
Erfassung zu repatriierender Bürger der Sowjetunion und der Vereinten Nationen mit Privatwohnungen in den Städten und Gemeinden der Provinz Brandenburg
- Bl. Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 53
113-114 vom 20. Oktober 1945:
Produktion von Papier, Zellulose und Pappe im IV. Quartal 1945
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81*)
- Bl. 115 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 54
vom 22. Oktober 1945:
Erfassung zu repatriierender alleinstehender Bürger der Sowjetunion
- Bl. 116 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 55
vom 22. Oktober 1945:
Aufgaben der Oberlandräte und Landräte bei der Planerfüllung in der Forstwirtschaft 1945/46
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81; Abdruck in: Geßner, Befehle ..., S. 124-125*)
- Bl. 117 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 56
vom 23. Oktober 1945:
Gemeinsame Unterbringung der PKW-Fahrer mit ihren Vorgesetzten

-
- Bl. Befehl des Chefs der SMAB Nr. 57
118-120 vom 23. Oktober 1945:
Mangelhafte Erfüllung des Ablieferungsplans für landwirtschaftliche Erzeugnisse
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81)
- Bl. Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 58
121-125 vom 22. Oktober 1945:
Zuckerverteilungsplan für die Herstellung von Likör- und Konditoreierzeugnissen sowie Gemüsekonserven, Kartoffelverteilung für die Spiritusherstellung
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81)
- Bl. Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 59
126-127 vom 25. Oktober 1945:
Planmäßige Beendigung der Wintersaat
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81; Abdruck in: Geßner, Befehle ..., S. 126-127)
- Bl. Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 60
128-129 vom 27. Oktober 1945:
Kontrolle der Erfüllung der SMAD-Befehle Nr. 40 vom 25. August 1945 und Nr. 039 vom 8. September 1945 sowie des SMAB-Befehls Nr. 51 vom 17. Oktober 1945 zur Vorbereitung der Schulen auf den Unterricht
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81)
- Bl. 130 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 61
vom 27. Oktober 1945:
Normalisierung der Versorgung der Bevölkerung der Stadt Zepernick
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81)

- Bl. 131-132 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 62
vom 31. Oktober 1945:
Erarbeitung eines Plans über die wirtschaftliche Entwicklung der Provinz
Brandenburg (Wirtschaftsplan 1946)
*(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 81; Abdruck in: Gefßner, Befehle ..., S. 128-129)*
- Bl. 133 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 63
vom 3. November 1945:
Beschleunigte Beendigung der Feldarbeiten
*(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 81)*
- [SMAB-Befehl Nr. 64/1945 ?]
- Bl. 134-138 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 65
vom 7. November 1945:
Auszeichnung des Personalbestandes der SMAB zu Ehren des 28. Jah-
restages der Oktoberrevolution
- Bl. 139 Befehl des Chefs der SMAB Nr. 66
vom 6. November 1945:
Einstufung des Offizierskorps für die Besoldung
- Bl. 140 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 67
vom 12. November 1945:
Bestätigung des Plans der Holzaufbereitung
- Bl. 141-143 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 68
vom 6. November 1945:
Plan der Lebensmittel- und Industriegüterversorgung für November und
Dezember 1945
- Bl. 144 Befehl des Chefs der SMAB Nr. 69
vom 16. November 1945:
Dienstreisen von Mitarbeitern der Verwaltung der SMAB

-
- Bl. 145-147 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 70
vom 17. November 1945
Kontrolle von Betrieben mit Reparationsgüterproduktion
- Bl. 148-151 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 71
vom 21. November 1945:
Erhöhung der militärischen Disziplin im Bereich der SMAB
- Bl. 152 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 72
vom 22. November 1945:
Vergrößerung des Viehbestandes in den Bauernwirtschaften der Provinz
Brandenburg
*(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 81; Abdruck in: Geßner, Befehle ..., S. 130)*
- Bl. 153 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 73
vom 1. November 1945:
Produktion und Verteilung von Fensterglas
- Bl. 154-156 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 74
vom 29. November 1945:
Beseitigung der Rückstände in der Erfassung aller landwirtschaftlichen
Erzeugnisse während der nächsten 5 Tage in den Kreisen Beeskow, Belzig,
Calau und Prenzlau sowie in anderen rückständigen Kreisen
*(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 81)*
- Bl. 157 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 75
vom 29. November 1945:
Bestätigung von Amtspersonen der deutschen Selbstverwaltung
*(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 81)*
- Bl. 158 Anweisung der SMAB Nr. 76
vom 30. November 1945:
Einhaltung der Bekleidungsordnung

- Bl. 159-162 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 77
vom 1. Dezember 1945:
Zählung in der Landwirtschaft
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81; Abdruck in: Geßner, Befehle ..., S. 131-132)
- Bl. 163 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 78
vom 4. Dezember 1945:
Einstellung von Zivilbeschäftigten aus der deutschen Bevölkerung in der Fernmeldezentrale der Verwaltung der SMAB
- Bl. 164 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 79
vom 4. Dezember 1945:
Diebstahl des Fahrrades einer Mitarbeiterin der deutschen Provinzialverwaltung aus den Räumen der Verwaltung der SMAB
- Bl. 165 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 80
vom 3. November 1945:
Dienstreisen von Mitarbeitern der Verwaltung der SMAB
- Bl. 166-169 Befehl des Chefs der SMAB Nr. 81
vom 6. Dezember 1945:
Herstellung und Verkauf von hochprozentigen Spirituosen
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81; Abdruck in: Geßner, Befehle ..., S. 133-135)
- Bl. 170-173 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 82
vom 7. Dezember 1945:
Erfassung und Betrieb von Kraftfahrzeugen der Verwaltung der SMAB
- Bl. 174-175 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 83
vom 7. Dezember 1945:
Absetzung des Oberbürgermeisters von Eberswalde
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81; Abdruck in: Geßner, Befehle ..., S. 135-136)

- Bl. 176 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 84
vom 3. November 1945:
Einsetzung einer Kommission zum Einzug von Restbeständen an Lebens-
und Futtermitteln in den Lagern des Sektors Lebens- und Futtermittel der
Verwaltungs- und Wirtschaftsabteilung der Verwaltung der SMAB
- Bl. 177 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 85
vom 12. Dezember 1945:
Auszahlung von Dienstreisegeldern an die Mitarbeiter der Verwaltung der
SMAB
- Bl. 178-179 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 86
vom 12. Dezember 1945:
Kontrolle der Kraftfahrzeugnutzung und Einhaltung der Kfz.-Wartungsvor-
schriften
- Bl. 180 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 87
vom 12. Dezember 1945:
Verstärkung der erzieherischen Arbeit unter dem Fahrpersonal der Ver-
waltung der SMAB
- Bl. 181 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 88
vom 17. Dezember 1945:
Aufnahme von Offiziersfamilien in die Gemeinschaftsverpflegung
- Bl. 182 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 89
vom 20. Dezember 1945:
Verlegung von dienstfreien Tagen
- Bl. 183-184 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 90
vom 22. Dezember 1945:
Ausführung des SMAB-Befehls Nr. 72 vom 22. November 1945 über die
Vergrößerung des Viehbestandes in den Bauernwirtschaften der Provinz
Brandenburg
*(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 81)*

- Bl. 185-190 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 91 vom 19. Dezember 1945:
Ausführung des SMAD-Befehls Nr. 162 vom 6. Dezember 1945 über die Vorbildung von Lehrern für Volksschulen
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81)
- Bl. 191-192 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 92 vom 27. Dezember 1945:
Arbeitskräftezuweisungen an Kriegsbeutebrigaden und -bataillone für Demontagearbeiten zu Reparationszwecken in Ausführung des SMAD-Befehls Nr. 178 vom 22. Dezember 1945
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81; Abdruck in: *Geißner, Befehle ...*, S. 136-138)
- Bl. 192a Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 93 vom 29. Dezember 1945:
Ärztliche Untersuchungen von Soldaten und Unteroffizieren der Verwaltung der SMAB
- Bl. 193 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 94 vom 31. Dezember 1945:
Bestätigung von Amtspersonen der deutschen Selbstverwaltung
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81; Abdruck in: *Geißner, Befehle ...*, S. 138-139)
- Bl. 194-197 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 95 vom 31. Dezember 1945:
Mangelhafte Ausführung des SMAD-Befehls Nr. 65 vom 15. September 1945 bei der Erfassung der arbeitsfähigen Bevölkerung, der Arbeitenden und Arbeitslosen durch die Abteilung Arbeit und Soziales der Provinzialverwaltung Mark Brandenburg
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 81; Abdruck in: *Geißner, Befehle ...*, S. 139-141)

2. SMAB-Befehle des Jahrgangs 1946

- Bl. 1 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 1
vom 7. Januar 1946:
Auszahlung von Dienstreisegeldern an die Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB
- Bl. 2 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 1a
vom 5. Januar 1946:
Änderung der Dienstzeiten
- Bl. 3 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 2
vom 4. Januar 1946:
Betrugshandlungen bei der Getreidebeschaffung im Kreis Westprignitz
- Bl. 4 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 3
vom 8. Januar 1946:
Sequestration von Industrie-, Handels- und sonstigen Unternehmen
- Bl.
5-8 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 4
vom 7. Januar 1946:
Sicherung des Arbeitskräftebedarfs für das Brabag-Werk in Schwarzheide
sowie Verbesserung der dortigen Arbeits- und Lebensbedingungen
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 82*)
- Bl. 9 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 5
vom 9. Januar 1946:
Einleitung von Disziplinarmaßnahmen gegen Soldaten und Offiziere der
Verwaltung der SMAB
- Bl.
10-12 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 6
vom 16. Januar 1946:
Aufnahme von Offiziersfamilien in die Gemeinschaftsverpflegung

Fonds 7077 / opis 2, Akte 2

- Bl. 13-15 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 7
vom 15. Januar 1946:
Plan zur Versorgung mit Lebensmitteln und Industriewaren im I. Quartal 1946
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 82)
- Bl. 16 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 8
vom 18. Januar 1946:
Erfassung von Abteilungs-, Unterabteilungs- und Sektorenleitern der Verwaltung der SMAB
- Bl. 17 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 9
vom 22. Januar 1946:
Paketbeförderungsgenehmigungen
- Bl. 18-20 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 10
vom 22. Januar 1946:
Auszahlung von Dienstreisegeldern an die Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB
- Bl. 21-23 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 11
vom 24. Januar 1946:
Braunkohleförderung und Brikettherstellung im I. Quartal 1946
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 82)
- Bl. 24-28 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 12
vom 25. Januar 1946:
Rohstoffbeschaffung für Leder-, Pelz- und Daunenerzeugnisse
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 82)
- Bl. 29-31 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 13
vom 25. Januar 1946:
Sicherung des Fischfangs
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 82)

- Bl. 32 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 14
vom 28. Januar 1946:
Inventur der Bekleidung und Ausrüstung sowie des Troß- und Wirtschaftsgerätes zum 1. Februar 1946
- Bl. 33 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 15
vom 31. Januar 1946:
Einsetzung einer Kommission zum Einzug von Restbeständen an Lebens- und Futtermitteln in den Lagern des Sektors Lebens- und Futtermittel der Verwaltungs- und Wirtschaftsabteilung der Verwaltung der SMAB zum 1. Februar 1946
- Bl. 34-35 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 16
vom 29. Januar 1946:
Schaffung eines Hauptlagers für Reparationsgüter
(Überlieferung im *BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 82*)
- Bl. 36 Anweisung des Stabschefs der Verwaltung der SMAB Nr. 17
vom 1. Februar 1946:
Anwesenheitspflicht des gesamten Personalbestandes der Verwaltung der SMAB bei einem Treffen mit dem Deputiertenkandidaten für den Obersten Sowjet der UdSSR
- Bl. 37 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 18
vom 17. Februar 1946:
Auszeichnung des Ökonomen Nikontschuk mit einer Uhr für hervorragende Arbeit
- Bl. 38 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 19
vom 7. Februar 1946:
Übergabe der Leitungsfunktionen für die Lebensmittelindustrie von der SMAD-Verwaltung Industrie an die SMAD-Verwaltung Handel und Versorgung

- Bl. 39 **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 20**
vom 14. Februar 1946:
Einsatz von Brutapparaten
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 82)
- Bl. **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 21**
40-41 vom 13. Februar 1946:
Bestrafung der Schuldigen an der Produktion minderwertiger, für Reparationsleistungen bestimmter Erzeugnisse
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 82)
- Bl. **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 22**
42-43 vom 15. Februar 1946:
Auszahlung von Dienstreisegeldern an die Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB
- Bl. **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 23**
44-45 vom 16. Februar 1946:
Technische Überprüfung der deutschen Kraftfahrzeuge
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 82)
- Bl. **Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 24**
46-49 vom 16. Februar 1946:
Holzbeschaffung 1946
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 82)
- Bl. **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 25**
50-58 vom 16. Februar 1946:
Plan der landwirtschaftlichen Arbeiten 1946 und Vorbereitung der Frühjahrssaat
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 82)

-
- Bl. 59-61 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 26
vom 19. Februar 1946:
Vorbeugungsmaßnahmen gegen Flecktyphuserkrankungen unter der deutschen Bevölkerung und dem SMAB-Personalbestand
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 82)
- Bl. 62 Anweisung des Stabschefs der SMAB Nr. 27
vom 20. Februar 1946:
Vorbeugende Maßnahmen gegen eine Flecktyphusepidemie
- Bl. 63-64 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 28
vom 22. Februar 1946:
Aufnahme von Offiziersfamilien in die Gemeinschaftsverpflegung
- Bl. 65-72 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 29
vom 22. Februar 1946:
Aufgaben der Provinzialgüter bei der Samenzucht
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 82)
- Bl. 73-76 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 30
vom 25. Februar 1946:
Änderung der Pläne zur Pflichtablieferung von Kartoffeln und Gemüse aus der Ernte 1945
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 82)
- Bl. 77 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 31
vom 26. Februar 1946:
Öffnungszeiten der Offizierskantine
- Bl. 78 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 32
vom 26. Februar 1946:
Registrierung der persönlichen Waffen des Personalbestandes der Verwaltung der SMAB

- Bl. 79 Befehl an die Verwaltung der SMAB Nr. 33
vom 27. Februar 1946:
Arbeitszeitregelung für die Abteilung Handels- und Dienstleistungsbetriebe
der Verwaltung der SMAB
- Bl. 81 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 34
vom 28. Februar 1946:
Auszahlung von Dienststreisegeldern an die Mitarbeiter der Verwaltung der
SMAB
- Bl. 82 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 35
vom 1. März 1946:
Einsetzung einer Kommission zum Einzug von Restbeständen an Lebens-
und Futtermitteln in den Lagern des Sektors Lebens- und Futtermittel der
Verwaltungs- und Wirtschaftsabteilung der Verwaltung der SMAB
- Bl. 83 Befehl an die Verwaltung der SMAB Nr. 36
vom 1. März 1946:
Ausgabe limitierter Bezugskarten für Industriegüter
- Bl. 84-85 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 37
vom 25. Februar 1946:
Veruntreuung von Getreide, Kartoffeln und Gemüse sowie gesetzwidrige
Verteilung von Lebensmittelkarten an die Bevölkerung im Kreis Anger-
münde
- Bl. 86 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 38
vom 4. März 1946:
Aufnahme von Offiziersfamilien in die Gemeinschaftsverpflegung
- Bl. 87 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 39
vom 5. März 1946:
Anwesenheitspflicht für den Offiziersbestand der Verwaltung der SMAB
beim Vortrag eines Vertreters der Verwaltung Sanitätswesen der SMAD
über Geschlechtskrankheiten

-
- Bl. 88 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 40
vom 6. März 1946:
Organisation des Studiums des Offiziersbestandes der Verwaltung der
SMAB
- Bl. 89-91 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 41
vom 6. März 1946:
Bekämpfung von Geschlechtskrankheiten
- Bl. 92 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 42
vom 8. März 1946:
Auszahlung von Dienstreisegeldern an die Mitarbeiter der Verwaltung der
SMAB
- Bl. 93 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 43
vom 9. März 1946:
Ausbildung von Russischlehrern für deutsche Schulen
*(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 82)*
- Bl. 94 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 44
vom 9. März 1946:
Vorschriften zur Ausfertigung von Dienstreisedokumenten
- Bl. 95 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 45
vom 9. März 1946:
Zustellung von schriftlicher Korrespondenz, Zeitungen und Zeitschriften
- Bl. 96 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 46
vom 11. März 1946:
Anwesenheitspflicht aller Soldaten und Unteroffiziere der Verwaltung der
SMAB beim Vortrag "Geschlechtskrankheiten und der Kampf dagegen"
- Bl. 97 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 47
vom 13. März 1946:
Durchführung eines Studientages für Offiziere

Fonds 7077 / opis 2, Akte 2

- Bl. 98-99 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 48
vom 13. März 1946:
Ausbildung in deutscher Sprache für die Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB
- Bl. 100-102 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 49
vom 13. März 1946:
Auszahlung von Dienstreisegeldern an die Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB
- [SMAB-Befehl Nr. 50/1946 ?]
- Bl. 103 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 51
vom 16. März 1946:
Einführung des Frühsports für die Offiziere der Verwaltung der SMAB
- Bl. 106-109 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 52
vom 18. März 1946:
Leihweise Überlassung von Saatgetreide und -kartoffeln für die Aussaat 1946
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 82)
- Bl. 110 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 53
vom 19. März 1946:
Erfüllungsstand der Planaufgaben Februar-März 1946
- Bl. 111-116 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 54
vom 20. März 1946:
Überprüfung der Durchführung der Bodenreform in der Provinz Brandenburg
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 82)

-
- Bl. Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 55
117-126 vom 20. März 1946:
Ergänzung des SMAB-Befehls Nr. 48 vom 13. März 1946 über die Ausbildung in deutscher Sprache für die Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB
- Bl. 127 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 56
vom 22. März 1946:
Ärztliche Untersuchung der Offiziere der Verwaltung der SMAB
- Bl. 129 Befehl an die Verwaltung der SMAB Nr. 57
vom 22. März 1946:
Übergabe einer Hilfswirtschaft in der Ortschaft Wagenitz an die Abteilung Handels- und Dienstleistungsbetriebe der SMAB
- Bl. 130 Befehl an die Verwaltung der SMAB Nr. 58
vom 22. März 1946:
Überprüfung von Last- und Personenkraftwagen
- Bl. Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 59
131-138 vom 23. März 1946:
Pflichtablieferung von Tierprodukten 1946
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 82*)
- Bl. 139 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 60
vom 23. März 1946:
Einsetzung einer Kommission zur Bestandsaufnahme des medizinischen Inventars der Sanitätseinheit der Verwaltung der SMAB
- Bl. 140 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 61
vom 29. März 1946:
Sequestration von Immobilien- und Grundstückseigentum
- Bl. Anweisung des Stabschefs der SMAB Nr. 62
141-142 vom 29. März 1946:
Zuordnung der als Schreiber, Lagerverwalter und Boten eingesetzten Soldaten und Unteroffiziere zu einem Zugführer sowie Ausweitung des Geltungsbereichs der Tagesdienstordnung des Zuges auf diese Personen

- Bl. 143-144 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 63
vom 29. März 1946:
Regelung des Garagendienstes und Verbesserung der Erziehungsarbeit unter den PKW-Fahrern
- Bl. 145-146 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 64
vom 31. März 1946:
Widerrechtliche Abgabe rationierter Lebensmittel und Industriewaren
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 82*)
- Bl. 147-148 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 65
vom 2. April 1946:
Inventarisierung der Kraftfahrzeuge und des Kraftfahrzeugzubehörs der Verwaltung der SMAB
- Bl. 149 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 66
vom 2. April 1946:
Übergabe von zwei Kraftfahrzeugen an den Leiter der Wirtschaftsabteilung
- Bl. 150 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 67
vom 2. April 1946:
Einsetzung einer Kommission zum Einzug von Restbeständen an Futtermitteln
- Bl. 151 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 68
vom 4. April 1946:
Einrichtung eines Vereinigten Gewerkschaftskomitees bei der SMAB
- Bl. 152-153 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 69
vom 4. April 1946:
Auszahlung von Dienstreisegeldern an die Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB
- Bl. 154 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 70
vom 8. April 1946:
Impfung gegen Magen-Darm-Infektionen

-
- Bl. 155-156 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 71
vom 8. April 1946:
Arbeit des Zementwerks "Alter Adler" in Rüdersdorf
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 82)
- Bl. 159-160 Befehl an die Verwaltung der SMAB Nr. 72
vom 9. April 1946:
Impfung des Personalbestandes der Verwaltung der SMAB gegen Magen-
Darm-Infektionen
- Bl. 161 Anweisung des Stellv. Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 73
vom 11. April 1946:
Registrierung der persönlichen Waffen des Personalbestandes der Ver-
waltung der SMAB
- Bl. 162 Anweisung des Stabschefs der SMAB Nr. 74
vom 12. April 1946:
Zutrittsordnung für die Räume der Verwaltung der SMAB
- Bl. 164-165 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 75
vom 12. April 1946:
Wettstreit des künstlerischen Laienschaffens der Roten Armee
- Bl. 166-170 Befehl des Stellv. Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 76
vom 13. April 1946:
Plan der Versorgung mit Lebensmitteln für das II. Quartal 1946
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 82)
- Bl. 171-174 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 77
vom 10. April 1946:
Produktionsaufgaben für die Braunkohlegewinnung und Brikettherstellung
im II. Quartal 1946
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 82)

- Bl. 175 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 78
vom 15. April 1946:
Umstellung der Uhren auf Mitteleuropäische Zeit während der Sommer-
periode
- Bl. 177 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 79
vom 17. April 1946:
Politunterricht im Bereich der Verwaltung der SMAB
- Bl. 178-179 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 80
vom 17. April 1946:
Umtausch der provisorischen Nachweise über den Erhalt von Auszeichnungen
gegen "Ordensbücher"
- Bl. 180 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 81
vom 20. April 1946:
Belobigung von Major Sidorschenko für den Transport und das Abladen
von 325 Tonnen Zement
- Bl. 181 Befehl an die Verwaltung der SMAB Nr. 82
vom 22. April 1946:
Einsetzung einer Kommission zur Feststellung der Möglichkeiten der
weiteren Nutzung des gesamten militärischen Inventars auf dem Territori-
um der Provinz Brandenburg
- Bl. 182 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 83
vom 23. Apr. 1946:
Zeitweilige Einsetzung eines neuen Deutschlehrers
- Bl. 183 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 84
vom 24. April 1946:
Auszahlung von Dienstreisegeldern an die Mitarbeiter der Verwaltung der
SMAB

-
- Bl. 184-191 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 85
vom 24. April 1946:
Ausbau der Leitung der Nahrungsmittelindustrie bei der Provinzialverwaltung Mark Brandenburg
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 82*)
- Bl. 192 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 86
vom 23. April 1946:
Beschaffung und Verladen von Leder, Pelzen und Daunen
- Bl. 193-194 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 87
vom 27. April 1946:
Sportliche Ertüchtigung des Personalbestandes der Verwaltung der SMAB
- Bl. 195-196 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 88
vom 30. April 1946:
Veranstaltungen an den Maifeiertagen 1946
- Bl. 197 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 89
vom 30. April 1946:
Arbeitszeitregelung im Vorfeld der Maifeiertage 1946
- Bl. 198-202 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 90
vom 26. April 1946:
Zustellung der Pflichtablieferungsbescheide für Tierprodukte
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 82*)
- Bl. 203-204 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 91
vom 1. Mai 1946:
Glückwünsche zum 1. Mai 1946
- Bl. 205-206 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 92
vom 30. April 1946:
Erfassung von Frühgemüse 1946
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 82*)

- Bl. 207 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 93
vom 4. Mai 1946:
Einsetzung einer Kommission zum Einzug von Restbeständen an Futtermitteln
- Bl. 208 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 94
vom 4. Mai 1946:
Terminstellung für die Berichterstattung von Industrie, Landwirtschaft, Transportwesen und anderen Wirtschaftsbereichen
- Bl. 209-212 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 95
vom 6. Mai 1946:
Produktionsaufgaben für Gaswerke sowie Herstellung von Rohbenzol und Steinkohlenteer 1946
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 82*)
- Bl. 213-215 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 96
vom 6. Mai 1946:
Sportwettkämpfe am 9. Mai 1946
- Bl. 216 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 97
vom 8. Mai 1946:
Tagesablauf im Vorfeld der Feiertage
- Bl. 217-219 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 98
vom 7. Mai 1946:
Auszeichnung von Mitarbeitern der Verwaltung der SMAB und der Militärkommandanturen für die erfolgreiche Erfüllung des Haushaltsplanes im I. Quartal 1946
- Bl. 220 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 99
vom 8. Mai 1946:
Einrichtung von Badeplätzen für die Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB sowie Tragen einer bestimmten Badekopfbedeckung

-
- Bl. Befehl des Stellv. Chefs der SMAB [Nr. 100]
221-224 vom 10. Mai 1946:
Nichterfüllte Pflichtaufträge für Lieferungen zur Reparationszahlung und Kredittilgung sowie für die sowjetischen Besatzungstruppen im I. Quartal 1946
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 82)
- Bl. 225 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 101
vom 10. Mai 1946:
Kontrolle der für Gebäuderenovierung, Kraftfahrzeuginstandsetzung und Bürobedarf verwendeten Finanzmittel
- Bl. Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 102
227-231 vom 10. Mai 1946:
Instandsetzung des Kraftfahrzeugparks
- Bl. 232 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 103
vom 15. Mai 1946:
Auszeichnung von Mitgliedern der Kommission zur Vorbereitung und Durchführung der Feierlichkeiten anlässlich des 1. und 9. Mai 1946
- Bl. 233 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 104
vom 30. April 1946:
Auszeichnung von Mitarbeitern des Bevollmächtigten der Transportverwaltung der SMAD für die Berliner Bahn wegen Erfüllung und Übererfüllung der Planaufgaben
- Bl. Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 105
234-241 vom 16. Mai 1946:
Produktionsauflagen für die Kraft- und Elektrizitätswerke im II. Quartal 1946
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 82)
- Bl. Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 106
242-243 vom 17. Mai 1946:
Aufbewahrungsvorschriften für Telefonverzeichnisse

- Bl. 244 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 107
vom 18. Mai 1946:
Eröffnung eines Kindergartens für Kinder von Mitarbeitern der Verwaltung
der SMAB
- Bl. 245 Anweisung an die Verwaltung der SMAB [Nr.108]
o. D.:
Vorschriften zur Kenntnisnahme von SMAD-Befehlen
- Bl. 246 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 109
vom 22. Mai 1946:
Kontrolle der Beschlagnahme von Literatur und anderen Materialien mit
nazistischem und militaristischem Inhalt
- Bl. 247 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 110
vom 22. Mai 1946:
Vorbereitung und Durchführung des 1. Jahrestages der Gründung der
SMAB
- Bl. 248 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 111
vom 23. Mai 1946:
Generelles Badeverbot für Seen und Flüsse
- Bl.
249-260 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 112
vom 23. Mai 1946:
Beseitigung von Mängeln in der Tätigkeit der Polizei
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 250 Landratsamt Ruppín Nr. 154*)
- Bl. 261 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 113
vom 24. Mai 1946:
Beratungstermine für die Militärkommandanten der Bezirke und Kreise
- Bl.
262-264 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 114
vom 25. Mai 1946
Einsetzung einer Kommission zur Abnahme der Testatprüfung Deutsch bei
Offizieren und Mitarbeitern der Verwaltung der SMAB

- Bl. 266 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 115
vom 27. Mai 1946:
Terminmitteilung für die Verhandlung des Militärtribunals
- Bl. 267-268 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 116
vom 27. Mai 1946:
Erfüllung des Holzbeschaffungsplanes im II. Quartal 1946
- Bl. 269-270 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 117
vom 27. Mai 1946:
Lehrveranstaltungen für die Offiziere der Verwaltung der SMAB
- Bl. 281-282 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 118
vom 31. Mai 1946:
Arbeitszeitregelung der Verwaltung der SMAB für den Sommer 1946
- Bl. 283-284 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 119
vom 30. Mai 1946:
Ergebnis der Überprüfung der Brenn- und Schmierstofflager im Bezirk
Cottbus
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 82*)
- Bl. 285-286 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 120
vom 31. Mai 1946:
Verzögerung von Gehaltszahlungen an die Deutschlehrer
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 82*)
- Bl. 287 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 121
vom 31. Mai 1946:
Einsetzung einer Kommission zum Einzug von Restbeständen an Futter-
mitteln
- Bl. 288 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 122
vom 31. Mai 1946:
Einrichtung von Filialen der Dienstleistungsunternehmen bei den
Verwaltungen der Militärkommandanturen der Bezirke

Fonds 7077 / opis 2, Akte 2

- Bl. 290-291 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 123
vom 4. Juni 1946:
Körperertüchtigung und massensportliche Ausbildung des Personalbestandes der Verwaltung der SMAB
- Bl. 292 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 124
vom 4. Juni 1946:
Einsetzung von Oberstleutnant der Justiz Gofstein als Untersuchungsführer
- Bl. 293-295 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 125
vom 5. Juni 1946:
Erfüllung des SMAD-Befehls Nr. 162 vom 27. Mai 1946 über die Zustellung der Ablieferungsbescheide für Tierprodukte
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 82*)
- Bl. 301 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 126
vom 5. Juni 1946:
Eignungskontrolle des Fahrerstammes und Einsetzung einer Kommission zur Überprüfung seiner Qualifikation
- Bl. 302 Befehl an den Stab der SMAB Nr. 127
vom 7. Juni 1946:
Bestandsaufnahme und Bestätigung des Inventars der Klubs der Verwaltung der SMAB
- Bl. 303 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 128
vom 7. Juni 1946:
Bau eines Sommertheaters für die Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB
- Bl. 304 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 129
vom 7. Juni 1946:
Bestimmungswidrige Nutzung von Kraftfahrzeugen der Nachrichtenzentralen

-
- Bl. 306-316 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 130
vom 8. Juni 1946:
Stand der im SMAD-Befehl Nr. 75 vom 7. März 1946 vorgesehenen
Straßen- und Brückenbauarbeiten
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 82)
- Bl. 318 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 131
vom 12. Juni 1946:
Termin für die Durchführung einer Verhandlung des Militärtribunals
- Bl. 317 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 131-2
vom 10. Juni 1946:
Stellenbesetzung deutscher Selbstverwaltungsorgane
- Bl. 319 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 132
vom 13. Juni 1946:
Arbeitsplan für das III. Quartal 1946
- Bl. 320-321 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 133
vom 12. Juni 1946:
Erfüllung des SMAD-Befehls Nr. 84 vom 18. März 1946 über die Wie-
derherstellung der Autoreifenfabrik Ketschendorf
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 82)
- Bl. 322 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 134
vom 14. Juni 1946:
Kontrolle der Durchsetzung des SMAB-Befehls Nr. 63 vom 29. März 1946
über die Regelung des Garagendienstes und die Verbesserung der Erzie-
hungsarbeit unter den PKW-Fahrern
- Bl. 323-324 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 135
vom 17. Juni 1946:
Überprüfung der Sanitätseinheit der Verwaltung der SMAB

- Bl. 325 Befehl an die Verwaltung der SMAB Nr. 136
vom 15. Juni 1946:
Beauftragung des Leitenden Agronomen, Major P.S. Sagirski, mit der
kommissarischen Übernahme der Funktion des Leiters der Abteilung Land-
und Forstwirtschaft der Verwaltung der SMAB
- Bl. 326 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 137
vom 15. Juni 1946:
Aufteilung des Kreises Sorau unter die Kreise Cottbus und Spremberg
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 82*)

-
- Bl. 1-2 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 138 vom 17. Juni 1946:
Pferdeerkrankungen im Kreis Prenzlau
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 82)
- Bl. 3 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 139 vom 18. Juni 1946:
Kontrolle der Erfüllung des SMAD-Befehls Nr. 85 vom 15. Mai 1946
- Bl. 4-17 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 140 vom 19. Juni 1946:
Pflichtabgabe von Getreide, Ölsaaten, Kartoffeln und Gemüse der Ernte 1946
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 82)
- Bl. 18-19 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 141 vom 21. Juni 1946:
Stand der Erfüllung der Verordnung des Militärrates der Gruppe der Sowjetischen Besatzungstruppen Nr. 043 vom 17. Juni 1946 und des SMAD-Befehls Nr. 0107 vom 15. Juni 1946
- Bl. 20 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 142 vom 21. Juni 1946:
Einsetzung von Inspektoren für Beschaffung bei den Militärkommandanturen der Kreise
- Bl. 22-23 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 143 vom 24. Juni 1946:
Registrierung, Betrieb und Reparatur deutscher Kraftfahrzeuge
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 82)
- Bl. 24-26 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 144 vom 27. Juni 1946:
Erfassung der Flachs- und Hanfernte 1946
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 82)

- Bl. 27 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 145
vom 28. Juni 1946:
Verkündung des Urteils des Militärtribunals der 16. Luftarmee in der
Strafsache I.M. Kusnezow
- Bl. 28-31 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 146
vom 29. Juni 1946:
Pflichtabgabe von Heu und Stroh aus der Ernte 1946
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 82*)
- Bl. 32-37 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 147
vom 29. Juni 1946:
Plan der Versorgung mit Lebensmitteln für das III. Quartal 1946
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 82*)
- Bl. 38-40 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 148
vom 29. Juni 1946:
Zuckererzeugung 1946/47
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 83*)
- Bl. 43 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 149
vom 1. Juli 1946:
Einsetzung einer Kommission zur Kontrolle der Futtermittelbewirtschaftung
- Bl. 44-45 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 150
vom 28. Juni 1946:
Zellulose- und Papierproduktion im II. und III. Quartal 1946
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 83*)

[SMAB-Befehl Nr. 151/1946 ?]

-
- Bl. 47-51 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 152
vom 9. Juli 1946:
Vorbereitung und Durchführung der Ernte, der Herbstaussaat und des Herbststurzes 1946
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 83)
- Bl. 56-57 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 153
vom 12. Juli 1946:
Revision der Finanztätigkeit der Verwaltung der Berliner Bezirksmilitärkommandantur
- Bl. 58 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 154
vom 13. Juli 1946:
Erfüllung des SMAD-Befehls Nr. 194 vom 8. Juli 1946 über die Erhöhung der Lebensmittelversorgungsnormen für die Bevölkerung der SBZ
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 83)
- Bl. 60-61 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 155
vom 16. Juli 1946:
Lebensmittelversorgung von Krankenhäusern, Kinderheimen und Internaten, schwangeren Frauen, stillenden Müttern, Muttermilch abgebenden Frauen und Blutspendern
- Bl. 62 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 156
vom 17. Juli 1946:
Durchführung des Tages des Sportlers im Stadion der Verwaltung der SMAB
- Bl. 65-66 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 157
vom 17. Juli 1946:
Durchführung von Sportveranstaltungen des Offizierskorps
- Bl. 67-68 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 158
vom 17. Juli 1946:
Nutzung von Kraftfahrzeugen

Fonds 7077 / opis 2, Akte 3

- Bl. 69-70 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 159
vom 19. Juli 1946:
Produktionsaufgaben für die Elektrizitätswerke im III. Quartal 1946
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 83)
- Bl. 73-75 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 160
vom 19. Juli 1946:
Produktionsaufgaben für die Brennstoffindustrie im III. Quartal 1946
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 83)
- Bl. 80 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 161
vom 20. Juli 1946:
Übergabe der Dachpappenfabrik Büsscher, Hoffmann & Langenbrink
Eberswalde als Reparationsleistung an eine Sowjetische Aktiengesellschaft
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 83)
- Bl. 81-83 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 162
vom 19. Juli 1946:
Stand der Viehwirtschaft im Bezirk Eberswalde
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 83)
- Bl. 84 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 163
vom 20. Juli 1946:
Übergabe der Elektrovakuum-Fabrik AEG Senftenberg als Reparations-
leistung an eine Sowjetische Aktiengesellschaft
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 83)
- Bl. 85 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 164
vom 20. Juli 1946:
Übergabe der Elektromaschinenfabrik Fimag Finsterwalde als Reparations-
leistung an eine Sowjetische Aktiengesellschaft
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 83)

- Bl. 86 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 165
vom 20. Juli 1946:
Übergabe der Elektromechanischen Fabrik AEG Borsig Hennigsdorf als
Reparationsleistung an eine Sowjetische Aktiengesellschaft
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 83*)
- Bl. 87 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 166
vom 20. Juli 1946:
Übergabe der Maschinen- und Elektrodenfabrik der Firma Kjellberg Fin-
sterwalde als Reparationsleistung an eine Sowjetische Aktiengesellschaft
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 83*)
- Bl. 88 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 167
vom 20. Juli 1946:
Übergabe des Brabag-Werkes Schwarzheide als Reparationsleistung an die
Sowjetische Aktiengesellschaft für Brennstoffindustrie
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 83*)
- Bl. 89 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 168
vom 20. Juli 1946:
Übergabe der Hochspannungsleitung Berlin-Spandau-Magdeburg als
Reparationsleistung an die Sowjetische Aktiengesellschaft für Elektrizitäts-
werke
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 83*)
- Bl. 90 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 169
vom 20. Juli 1946:
Übergabe des Elektrizitätswerks Marga als Reparationsleistung an die
Sowjetische Aktiengesellschaft für Brennstoffindustrie
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 83*)

- Bl. 91 **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 170**
vom 20. Juli 1946:
Übergabe des Elektrizitätswerkes Lauta als Reparationsleistung an die Sowjetische Aktiengesellschaft für Elektrizitätswerke
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 83)
- Bl. 92 **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 171**
vom 20. Juli 1946:
Übergabe des Elektrizitätswerkes Finkenheerd als Reparationsleistung an die Sowjetische Aktiengesellschaft für Elektrizitätswerke
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 83)
- Bl. 93-94 **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 172**
vom 24. Juli 1946:
Bestandsaufnahme des Wohnungs- und Brandschutzinventars der Verwaltung der SMAB
- Bl. 95 **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 173**
vom 25. Juli 1946:
Überprüfung der Nachweisführung, Lagerung und Ausgabe staatlicher Auszeichnungen
- Bl. 96 **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 174**
vom 25. Juli 1946:
Durchführung von Kreis-Lehrerkonferenzen und einer Lehrerkonferenz der Provinz Brandenburg
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 83)
- Bl. 99-100 **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 175**
vom 25. Juli 1946:
Ankauf von Milch, Butter und Speck
- Bl. 103-104 **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 176**
vom 29. Juli 1946:
Brandschutzmaßnahmen

-
- Bl. Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 177
101-102 vom 27. Juli 1946:
Eröffnung eines Kindergartens der Verwaltung der SMAB
- Bl. Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 177⁵⁰
105-106 vom 7. August 1946:
Erfüllung des Kontrollratsbeschlusses Nr. 4 vom 13. Mai 1946 über die
Ausmerzung nazistischer und militaristischer Literatur durch die deutschen
Selbstverwaltungsorgane
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 83)
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 178
107-108 vom 8. August 1946:
Gebäudezuweisungen an die Verwaltung der SMAB
- Bl. 111 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 179
vom 8. August 1946:
Verbesserung der Lebensbedingungen der Zivilbeschäftigten
- Bl. 112 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 180
vom 8. August 1946:
Ergebnisse einer Kontrolle der Erfüllung des Befehls Nr. 129 vom 6. Juli
1946
- Bl. 113 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 181
vom 8. August 1946:
Tätigkeit der Telefonzentrale
- Bl. Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 182
114-115 vom 14. August 1946:
Vorbereitung und Durchführung der Feierlichkeiten zum Allunionstag des
Flugwesens der UdSSR

⁵⁰ Doppelvergabe der Befehlsnummer 177 durch den Aussteller.

Fonds 7077 / opis 2, Akte 3

- Bl. 116-117 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 183
vom 5. August 1946:
Übergabe beschlagnahmten und sequestrierten Vermögens an deutsche Selbstverwaltungen der Provinz Brandenburg
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 83)
- Bl. 118 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 184
vom 14. August 1946:
Beauftragung von Oberstleutnant I.A. Schischinow mit der Leitung der Partei- und Komsomolorganisationen
- Bl. 119-121 Befehl des Chefs der SMAB Nr. 185
vom 15. August 1946:
Versorgung der Cottbuser Bevölkerung
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 83)
- Bl. 122-123 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 186
vom 15. August 1946:
Ermittlung und Registrierung von der Restitution unterliegenden Gütern
- Bl. 124 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 187
vom 17. August 1946:
Bekämpfung von Waldbränden
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 83)
- Bl. 125-126 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 188
vom 27. August 1946:
Politische Lehrveranstaltungen für Soldaten und Unteroffiziere der Verwaltung der SMAB
- Bl. 128 Befehl an die Verwaltung der SMAB Nr. 189
vom 27. August 1946:
Einsetzung einer Kommission zur Inventur des Pferdefuhrparks

-
- Bl. 129 **Befehl der Verwaltung der SMAB Nr. 190**
vom 27. August 1946:
**Eingangsbuchung und Abschreibung von Essenmarken und Lebensmittel-
attestat-Formularen**
- Bl. 130-131 **Befehl des Chefs der SMAB Nr. 191**
vom 29. August 1946:
**Schlußfolgerungen aus der Beschwerde eines Einwohners des Dorfes
Hennickendorf (Kreis Niederbarnim) über Mängel in der Lebensmittel-
versorgung**
*(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 83)*
- Bl. 132-133 **Befehl des Chefs der SMAB Nr. 192**
vom 28. August 1946:
**Aufhebung der Passierscheine für die Provinz Brandenburg und die SBZ
sowie Einführung einheitlicher Fahrdokumente für den deutschen Auto-
transport und Nutzung von Personenkraftwagen**
*(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 83)*
- Bl. 134-135 **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 193**
vom 29. August 1946:
**Zustand des Kraftfahrzeugparks der Fernmeldezentrale der Verwaltung der
SMAB**
- Bl. 136 **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 194**
vom 31. August 1946:
**Überführung der Sanitätseinheit der Verwaltung der SMAB aus der Zu-
ständigkeit des Leiters der Verwaltungs- und Wirtschaftsabteilung in die
des Leiters der Abteilung Gesundheitswesen der SMAB**
- Bl. 137-138 **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 195**
vom 31. August 1946:
Feierlichkeiten anlässlich des Sieges über Japan

- Bl. 140-141 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 196
vom 31. August 1946:
Stellenbesetzungen deutscher Selbstverwaltungsorgane
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 83*)
- Bl. 143 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 197
vom 2. September 1946:
Auflösung von Organisationen zur Suche nach vermißten Deutschen in der
Provinz Brandenburg
- Bl. 145-146 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 198
vom 6. September 1946:
Mängel in der Erfassung von Erzeugnissen der Tier- und Pflanzenproduk-
tion
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 83*)
- Bl. 148 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 199
vom 14. September 1946:
Leistungsschau des künstlerischen Laienschaffens der Bezirke, Kreise,
Militärkommandanturbereiche und anderen Territorialgliederungen der
Provinz Brandenburg
- Bl. 150 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 200
vom 6. September 1946:
Auszeichnung von Mitarbeitern des Kindergartens der Verwaltung der
SMAB
- Bl. 152 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 201
vom 14. September 1946:
Rundschreiben 002 des Vizepräsidenten der Provinzialverwaltung Mark
Brandenburg
- Bl. 153 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 202
vom 16. September 1946:
Einsetzung von Untersuchungsführern in der Verwaltung der SMAB

- Bl. 154-155 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 203
vom 18. September 1946:
Überprüfung des Ergebnisberichtes über die Ernteeinbringung zum Stichtag
7. September 1946
*(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 83)*
- Bl. 156 Befehl an die Verwaltung der SMAB Nr. 204
vom 18. September 1946:
Buchführungspflicht in der Verwaltung der SMAB
- Bl. 157 Befehl des Chefs der SMAB Nr. 205
vom 18. September 1946:
Volkszählung
- Bl. 159-160 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 206
vom 21. September 1946:
Ergebnisse einer Überprüfung der Heimatmuseen der Provinz Brandenburg
- Bl. 161-163 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 207
vom 23. September 1946:
Nichterfüllung der Belieferung der Zuckerfabriken mit Kalksteinen in der
Zuckersaison 1946/47
*(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 83)*
- Bl. 165-166 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 208
vom 28. September 1946:
Plan der Lebensmittelversorgung im IV. Quartal 1946
*(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 83)*
- Bl. 168-170 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 209
vom 10. Oktober 1946:
Einbringung und Erfassung der Zuckerrübenerte 1946
*(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 83)*

Fonds 7077 / opis 2, Akte 3

- Bl. 176 **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 210**
vom 1. Oktober 1946:
Erfassung landwirtschaftlicher Erzeugnisse
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 83)
- Bl. 178 **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 211**
vom 1. Oktober 1946:
Ausbau des SMA-Hospitals Nr. 3351
- Bl. 180 **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 212**
vom 3. Oktober 1946:
Vorbereitung der Feierlichkeiten anlässlich des 29. Jahrestages der Oktoberrevolution
- Bl. 182-183 **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 213**
vom 5. Oktober 1946:
Durchführung des SMAD-Befehls Nr. 185 vom 26. Juni 1946 über die Verbesserung der Instandsetzungsbauarbeiten
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 83)
- Bl. 185 **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 214**
vom 14. Oktober 1946:
Gewährung von Kururlaub für Unteroffiziere als Anerkennung ihrer Leistungen
- Bl. 186-191 **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 215**
vom 18. Oktober 1946:
Unbefriedigende Erfassung landwirtschaftlicher Erzeugnisse
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 83)
- Bl. 192 **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 216**
vom 17. Oktober 1946:
Verbotener Handel deutscher Firmen mit Tabakerzeugnissen
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 83)

-
- Bl. 193-195 **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 217**
vom 22. Oktober 1946:
Bildung eines Sachverständigenrates zur Feststellung der Ertragsfähigkeit landwirtschaftlicher Kulturen
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 83)
- Bl. 196 **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 218**
vom 20. Oktober 1946:
Festigung der Haushaltsdisziplin
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 83)
- Bl. 197-198 **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 219**
vom 23. Oktober 1946:
Gesetzwidrige Bezahlung von Soldaten, Unteroffizieren und Offizieren in den Verwaltungen der Bezirksmilitärkommandanturen aus dem Budget der Nachrichtenzentralen
- Bl. 199 **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 220**
vom 28. Oktober 1946:
Sparsamer Verbrauch sowie Rationierung von Treib- und Schmierstoffen im deutschen Kraftverkehr
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 83)
- Bl. 203-204 **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 221**
vom 30. Oktober 1946:
Gerichtsverfahren gegen den Landrat des Kreises Angermünde
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 83)
- Bl. 205 **Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 222**
vom 1. November 1946:
Veränderung der Kommission zur Übergabe des Brabag-Werkes Schwarzhöhe als Reparationsleistung an die Sowjetische Aktiengesellschaft für Brennstoffindustrie
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 83)

Fonds 7077 / opis 2, Akte 3

- Bl. 206-224 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 223
vom 6. November 1946:
Auszeichnungen zum Jahrestag der Oktoberrevolution
- Bl. 225 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 223⁵¹
vom 9. November 1946:
Einsetzung von Generalmajor W.A. Tschistow zum Stellv. Chef der SMAB für die Zeit vom 11. November bis zum 26. Dezember 1946
- Bl. 227 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 224
vom 9. November 1946:
Produktionssteigerung bei konsistenten Schmierstoffen
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 83*)
- Bl. 229-230 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 225
vom 9. November 1946:
Übergabe des Elektrizitätswerks Brandenburg sowie der Hochspannungsleitungen Zschornewitz-Brandenburg-Spandau und Zschornewitz-Berlin (Friedrichsfelde) an die Sowjetische Aktiengesellschaft für Elektrizitätswerke
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 83*)
- Bl. 231 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 226
vom 9. November 1946:
Aufhebung der Übernahme der Elektrizitätswerke Finkenheerd und Marga in das Eigentum der UdSSR
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 83*)
- Bl. 233 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 226⁵²
vom 13. November 1946:
Unzulänglichkeiten in der Arbeit mit mobilen Nachrichtennetzen der Fernmeldezentrale der Verwaltung der SMAB

⁵¹ Doppelvergabe der Befehlsnummer 223 durch den Aussteller.

⁵² Doppelvergabe der Befehlsnummer 226 durch den Aussteller.

-
- Bl. 234-236 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 227
vom 18. November 1946
Überprüfung der Tätigkeit der Verwaltungs- und Wirtschaftsabteilung der
Verwaltung der SMAB durch eine Kommission der Verwaltungs- und
Wirtschaftsverwaltung der SMAD
- Bl. 237-238 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 228
vom 18. November 1946:
Holzbeschaffung und -abfuhr im IV. Quartal 1946
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 83)
- Bl. 239 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 229
vom 20. November 1946:
Verbesserung der Telefonversorgung der deutschen Bevölkerung in den
Städten der Provinz Brandenburg
- Bl. 240-242 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 230
vom 22. November 1946:
Überprüfung der Nebenwirtschaften in der Provinz Brandenburg
- Bl. 243-244 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 231
vom 22. November 1946:
Übergabe des Friedländer Schachtes der Bubiag in Mückenberg als Repa-
rationsleistung an die Sowjetische Aktiengesellschaft für Brennstoffindu-
strie
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 83)
- Bl. 245 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 232
vom 26. November 1946:
Beauftragung von Major F.A. Smolenski mit der Theaterbauleitung
- Bl. 246-248 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 233
vom 25. November 1946:
Industrielle Verwertung der erfaßten Wolle
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 83)

- Bl. 249 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 234
vom 25. November 1946:
Produktionsauflagen für die Elektroenergieerzeugung im IV. Quartal 1946
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 83)
- Bl. 250-251 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 235
vom 29. November 1946:
Bewirtschaftung von Waldflächen in der Provinz Brandenburg
- Bl. 252 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 236
vom 6. Dezember 1946:
Vorbereitung des Maschinen- und Traktorenparcs auf die Frühjahrsbestel-
lung 1947
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 83)
- Bl. 253-254 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 237
vom 6. Dezember 1946:
Bestandsaufnahme von Vieh, Traktoren, landwirtschaftlichen Maschinen
und Geräten sowie Ausbringen der Wintersaat für die Ernte 1947
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 83)
- Bl. 255 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 238
vom 7. Dezember 1946:
Rückkehr und Dienstantritt des Chefs des Stabes der SMAB, Oberst Ja.W.
Goldenstein, nach einem Kurzurlaub
- Bl. 256 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 239
vom 13. Dezember 1946:
Einstellung von deutschen Ärzten als Zivilbeschäftigte auf der Grundlage
des SMAD-Befehls Nr. 242 vom 7. August 1946
- Bl. 257 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 240
vom 12. Dezember 1946:
Erlernen der deutschen Sprache durch Mitarbeiter der SMAB

[SMAB-Befehl Nr. 241/1946 ?]

-
- Bl. 258 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 242
vom 26. Dezember 1946:
Bestandsaufnahme von Lebens- und Futtermitteln, Verpackungen, EB- und
Küchengeschirr, Waagen und Formularen zum Stichtag 1. Januar 1947
- Bl. 259 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 243
vom 21. Dezember 1946:
Bestandsaufnahme des Brandschutzinventars der Wohnhäuser sowie von
Brennstoffen und Baumaterialien zum Stichtag 1. Januar 1947
- Bl. 260 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 244
vom 26. Dezember 1946:
Einsetzung einer Kommission zur Unterstützung der neuen Bauernwirt-
schaften
- Bl. 261 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 245
vom 28. Dezember 1946:
Bestätigung der Pläne über Pflichtabgaben und Rückgaben des leihweise
ausgegebenen Saatgutes aus der Ernte 1946
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 83)
- Bl.
262-263 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 246
vom 29. Dezember 1946:
Zuarbeiten für einen Bericht über Abrüstung und Entmilitarisierung im
gesamten Besatzungszeitraum
- Bl. 264 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 247
vom 31. Dezember 1946:
Lebensmittelversorgungsplan für das I. Quartal 1947
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 83)
- Bl. 265 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 248
vom 31. Dezember 1946:
Holzbestandsaufnahme in den Wäldern
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 83)

Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 249

vom 29. Dezember 1946:

Bestätigung der Regierung der Provinz Mark Brandenburg

*(Nur Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 83)*

3. SMAB-Anweisungen des Jahrgangs 1946

- Bl. 1 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 1
vom 19. Juni 1946:
Beteiligung des Personalbestandes am Sport- und Deutschunterricht

[SMAB-Anweisung Nr. 2/1946 ?]
- Bl. 7 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 3
vom 3. Juli 1946:
Beratung der Militärkommandanten von Bezirken und Kreisen, der Leiter
der Politabteilungen der Militärkommandanturen der Bezirke und der
Politstellvertreter der Kreiskommandanten
- Bl. 8 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 4
vom 5. Juli 1946:
Erneute Teilnahme der Offiziere des Stabes der Verwaltung der SMAB
und der 6. Abteilung an der ärztlichen Reihenuntersuchung
- Bl.
9-10 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 5
vom 10. Juli 1946:
Wachablösung der 24-Stunden-Dienste der Verwaltung der SMAB
- Bl. 11 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 6
vom 10. Juli 1946:
Auszahlung eines zweiten Gehaltes in Reichsmark gemäß einer Anweisung
des Obersten Chefs der SMAD
- Bl. 12 Anweisung an die SMAB Nr. 7
vom 15. Juli 1946:
Übernahme der Zuständigkeit für landwirtschaftliche Mittelschulen durch
die Landwirtschaftsabteilung und für medizinische Schulen durch die
Abteilung Gesundheitswesen der Verwaltung der SMAB
- Bl. 13 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 8
vom 15. Juli 1946:
Kontrolle der Verwahrung von Geheimdokumenten

Fonds 7077 / opis 2, Akte 4

- Bl. 14 Anweisung der SMAB Nr. 9
vom 17. Juli 1946:
Ablegen der Deutschprüfung
- Bl. 15 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 10
vom 18. Juli 1946:
Obligatorisches Erscheinen der Zivilbeschäftigten am 23. Juli 1946 im Saal
des Offiziersklubs der Verwaltung der SMAB
- Bl. 16 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 11
vom 18. Juli 1946:
Vorschriften für den Verkehr der Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB
mit der deutschen Bevölkerung
- Bl. 17 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 12
vom 18. Juli 1946:
Versammlung des Offiziersbestandes am 18. Juli 1947 im Hof der Ver-
waltung der SMAB
- Bl. 18 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 13
vom 20. Juli 1946:
Aufstellung aller Paradeteilnehmer im Stadion der Verwaltung der SMAB
- Bl. Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 14
19-20 vom 22. Juli 1946:
Sicherung des Erscheinens der Offiziersfrauen in der Abteilung Erfassung
und Kader der Verwaltung der SMAB
- Bl. 21 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 15
vom 25. Juli 1946:
Überprüfung der Handels- und Dienstleistungsbetriebe
- Bl. Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 16
22-24 vom 25. Juli 1946:
Verbesserung der Serviceleistungen für Mitarbeiter mit Berechtigung zum
Empfang von Verpflegungspaketen

- Bl. 25-27 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 17
vom 25. Juli 1946:
Stärke des Wachpersonals der SMAB
- Bl. 28-30 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 18
vom 26. Juli 1946:
Vorstellung des Personalbestandes der Verwaltung der SMAB vor der
Kurkommission
- Bl. 31 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 19
vom [?] Juli 1946:
Durchführung des Frühsports
- Bl. 32 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 20
vom 31. Juli 1946:
Einsetzung einer Kommission zum Einzug von Lagerrestbeständen an
Lebens- und Futtermitteln
- Bl. 33 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 21
vom 6. August 1946:
Dienstdurchführung in der Kantine der Roten Armee
- Bl. 34-36 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 22
vom 6. August 1946:
Organisation der militärischen und politischen Ausbildung
- Bl. 37 Anweisung der SMAB Nr. 23
vom 8. August 1946:
Kontrolle der Dienstzeiteinhaltung durch Mitarbeiter der Verwaltung der
SMAB
- Bl. 38 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 24
vom 8. August 1946:
Kantinenöffnungszeiten im Zusammenhang mit der Offiziersversammlung
- [SMAB-Anweisung Nr. 25/1946 ?]

Fonds 7077 / opis 2, Akte 4

- Bl. 39-40 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 26
vom 16. August 1946:
Studium der Direktive des Militärrates durch alle Offiziere
- Bl. 41-44 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 26⁵³
vom 16. August 1946:
Sportspiele am Tag der Luftfahrt
- [SMAB-Anweisung Nr. 27/1946 ?]
- Bl. 45 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 28
vom 17. August 1946:
Kantinenöffnungszeiten am Tag der Luftfahrt
- Bl. 46 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 29
vom 17. August 1946:
Dienstverlaufänderungen im Vorfeld der Feiertage
- Bl. 47-48 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 30
vom 20. August 1946:
Erstellung von Monatsarbeitsplänen anstelle der Quartalsarbeitspläne
- Bl. 49 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 31
vom 20. August 1946:
Einberufung einer Beratung der Bezirkskommandanten
- Bl. 50-51 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 32
vom 24. August 1946:
Einsetzung eines Wachhabenden
- Bl. 52 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 33
vom 26. August 1946:
Wahlen zu den Offizierschrengerichten

⁵³ Doppelvergabe der Anweisungsnummer 26 durch den Aussteller.

-
- Bl. 53 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 34
vom 26. August 1946:
Abstellung eines Mitarbeiters für das Registrieren des täglichen Dienst-
antritts der Offiziere
- Bl. 54-56 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 35
vom 31. August 1946:
Einsetzung einer Kommission zum Einzug von Futtermittelrestbeständen
aus dem Lager der Lebens- und Futtermittelversorgung der Verwaltungs-
und Wirtschaftsabteilung der Verwaltung der SMAB
- Bl. 57 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 36
vom 4. September 1946
Erarbeitung eines Informationsmaterials über Struktur und Stellenbesetzung
der örtlichen Selbstverwaltungsorgane der Provinz, Bezirke, Kreise, Städte
und Gemeinden
- Bl. 58 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 37
vom [?] September 1946:
Beisetzung von Hauptmann Morossow
- Bl. 59 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 38
vom 14. September 1946:
Waffenausgabe an bisher unbewaffnete Offiziere
- Bl. 60 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 39
vom 14. September 1946:
Kontrolle der Durchsetzung des SMAD-Befehls Nr. 185 vom 26. Juni
1946 über die Instandsetzung von Wohnraum und Wegen
- Bl. 61 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 40
vom [?] September 1946:
Weiterbildungsveranstaltungen für Schreibkräfte
- Bl. 62 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 41
vom 17. September 1946:
Deutschestat für alle Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB

Fonds 7077 / opis 2, Akte 4

- Bl. 63-66 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 42 vom 17. September 1946:
Erfüllung des Befehls des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 0206 vom 24. Juni 1946 über die Auswahl und Ablieferung archivwürdiger Akten und Materialien
- Bl. 67 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 43 vom 18. September 1946:
Bedarfskalkulation und Bestellung von Brennstoffen für den Winter 1946/47
- Bl. 68 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 44 vom 21. September 1946:
Pflicht der Abteilungsleiter der Verwaltung der SMAB zum pünktlichen Erscheinen zur Beratung
- Bl. 69-74 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 45 vom 23. September 1946:
Bildung von Arbeitsgruppen zur Unterrichtsdurchführung in allgemeinmilitärischen Lehrfächern
- Bl. 75-82 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 46 vom 25. September 1946:
Olympiade des künstlerischen Laienschaffens
- Bl. 83 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 47 vom 25. September 1946:
Einführung einheitlicher Arbeitszeiten in den Einrichtungen
- Bl. 84-86 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 48 vom 26. September 1946:
Überprüfung von Preisauflagen beim Verkauf von Waren, Lebensmitteln und Essensportionen in der Kantine
- Bl. 87-90 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 49 vom 26. September 1946:
Durchsetzung der SMAD-Direktive Nr. WS/0584 vom 17. September 1946 über die Beschlagnahme der von Offizieren illegal unterhaltenen und nicht ordnungsgemäß angemeldeten PKW

- Bl. 91 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 50
vom 27. September 1946:
Einsetzung einer Untersuchungskommission zur Aufdeckung der Veruntreuung fremden Eigentums
- Bl. 92 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 51
vom 28. September 1946:
Einsetzung einer Kommission zum Einzug von Restbeständen aus dem Lager der Lebens- und Futtermittelversorgung der Verwaltungs- und Wirtschaftsabteilung der Verwaltung der SMAB
- Bl. 93 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 52
vom 30. September 1946:
Einsetzung einer Kommission zur Revision der Krankenhäuser
- Bl. 94 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 53
vom 23. September 1946:
Offizieller Übergang von Beutegut in das persönliche Eigentum der Offiziere auf der Grundlage der Verordnung des Staatlichen Verteidigungskomitees der UdSSR Nr. 9036
- Bl. 95 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 54
vom 5. Oktober 1946:
Beratung der Abteilungs- und Unterabteilungsleiter der Verwaltung der SMAB
- Bl. 96 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 55
vom 5. Oktober 1946:
Einführung einer Dispensairebetreuung für Offiziere
- Bl. 97 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 56
vom 7. Oktober 1946:
Einsetzung einer Kommission zur Brandschutzüberprüfung
- Bl. 98 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 57
vom 11. Oktober 1946:
Verteilung von PKW als Dienstfahrzeuge

- Bl. 99 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 58
vom 12. Oktober 1946:
Bildung von Sportmannschaften der Verwaltung der SMAB
- Bl. 100 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 59
vom 15. Oktober 1946:
Überprüfung des Zustandes, der Lagerung, Ausgabe und Registrierung von
militärischen Transportdokumenten
- Bl. 101-108 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 60
vom 16. Oktober 1946:
Brandschutzmaßnahmen anlässlich des Beginns der Heizperiode
- Bl. 109 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 61
vom 23. Oktober 1946:
Deutschunterricht für Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB
- Bl. 110 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 62
vom 26. Oktober 1946:
Einsetzung einer internen Kontrollkommission
- Bl. 111 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 63
vom 28. Oktober 1946:
Überprüfung der Veranstaltungen zum Lehrfach Marxismus-Leninismus
- Bl. 112-114 Anweisung an den Stab der SMAB Nr. 64
vom 14. Oktober 1946:
Verleihung militärischer Dienstgrade
- Bl. 115-121 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 65
vom 2. November 1946:
Registrierung der Reserveoffiziere
- Bl. 122-124 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 66
vom 5. November 1946:
Bildung einer Arbeitsgruppe zur Verallgemeinerung der Unterlagen zur
militärgeographischen Beschreibung und wirtschaftlichen Situation der
Provinz Brandenburg

- Bl. 125 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 67
vom 12. November 1946:
Hilfsmaßnahmen vor Ort während der Bereitstellungsarbeiten
- Bl. 126 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 68
vom 12. November 1946:
Verbesserung der Arbeit der Post
- Bl. 127 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 69
vom 13. November 1946:
Einsetzung von Liwadny als Leiter und von Guschtschin als Verantwortlicher Redakteur der Rundfunkstation
- Bl. 128-130 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 70
vom 13. November 1946:
Bildung einer Militärärztekommision beim Lazarett der SMAB
- Bl. 131 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 71
vom 19. November 1946:
Lehrveranstaltungen zum Studium der Werke von Lenin und Stalin
- Bl. 132 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 72
vom 19. November 1946:
Übergabe von Kraftfahrzeugen ohne gültige Zulassungspapiere an die Transportabteilung der SMAD
- Bl. 133 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 73
vom 19. November 1946:
Einsetzung einer Kommission zur Überprüfung der Brauchbarkeit der Offiziersmäntel
- Bl. 134-139 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 74
vom 20. November 1946:
Vorschriften für die Nutzung des Telefonnetzes
- Bl. 140 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 75
vom 23. November 1946:
Verbesserung der Tätigkeit der Abteilung Brennstoffe und Energiewirtschaft der Verwaltung der SMAB

- Bl. 141 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 76
vom 27. November 1946:
Vorbereitungen auf die Teilnahme an den Mannschaftsschachmeisterschaften
- Bl. 142 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 77
vom 28. November 1946
Ankunft der Leiter der Verwaltungen der Bezirksmilitärkommandanturen zur Beratung
- Bl. 143 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 78
vom 30. November 1946:
Einsetzung einer Kommission zum Einzug von Restbeständen aus dem Lager der Lebens- und Futtermittelversorgung der Verwaltungs- und Wirtschaftsabteilung der Verwaltung der SMAB
- Bl. 144 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 79
vom 6. Dezember 1946:
Vorstellung aller Offiziere und Zivilbeschäftigten in der Abteilung Erfassung und Kader der Verwaltung der SMAB bis zum 31. Dezember 1946
- Bl. 145-152 Anweisung der SMAB Nr. 80
vom 6. Dezember 1946:
Organisation des Brandschutzes gemäß Befehl des Ministers der Streitkräfte Nr. 079 vom 19. November 1946
- Bl. 153 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 81
vom 10. Dezember 1946:
Entgegennahme privater, zur Beförderung in die UdSSR bestimmter Telegramme
- Bl. 154-162 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 82
vom 11. Dezember 1946:
Vorbereitung der Wahlen zum Obersten Sowjet der RSFSR
- Bl. 163-165 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 83
vom 16. Dezember 1946:
Mißbrauch von Paketsendungen in die UdSSR

- Bl. 166-169 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 84
vom 17. Dezember 1946:
Vorschriften für die Registrierung privater Motorräder
- Bl. 170 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 85
vom 20. Dezember 1946:
Einsetzung einer Kommission zur Überprüfung der Verteilung und des
Verbrauchs von Kfz.-Kraftstoffen
- Bl. 171 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 86
vom 23. Dezember 1946:
Zuordnung von Schreibern und Lageristen der Verwaltung der SMAB zum
Wachzug der SMAB
- Bl. 172 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 87
vom 25. Dezember 1946:
Ausgabe einheitlicher provisorischer Dienstaussweise an Zivilbeschäftigte
der SMAB

4. SMAB-Befehle des Jahrgangs 1947

- Bl. 1 Befehl an die Verwaltung der SMAB Nr. 1
vom 2. Januar 1947:
Einzug von Restbeständen erfaßter und nichterfaßter Sachgüter
- Bl. 2 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 2
vom 4. Januar 1947:
Auszeichnung von Ingenieur-Oberst W.M. Jemeljanow mit einem Sachgeschenk für langjährige, untadelige Diensterfüllung
- Bl. 3 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 3
vom 13. Januar 1947:
Freistellung des Vorsitzenden des Wahlkreises 25 für die Wahlen zum Obersten Sowjet der UdSSR, Major Dausch, von seiner hauptberuflichen Tätigkeit
- Bl. 4-22 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 4
vom 13. Januar 1947:
Plan für die Vorbereitung der Frühjahrsbestellung und die landwirtschaftlichen Arbeiten 1947
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 84)
- Bl. 23-24 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 5
vom 11. Januar 1947:
Eisenbahntransportwesen
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 84)
- Bl. 25 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 6
vom 18. Januar 1947:
Besuch von Kinos und anderen Freizeiteinrichtungen durch Schulkinder
- Bl. 26-27 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 7
vom 21. Januar 1947:
Fischfang 1947
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 84)

- Bl. 28 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 8
vom 25. Januar 1947:
Aufnahme des Privat-PKW von Generalmajor W.A. Tschistow in den Etat
- Bl. 29 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 9
vom 27. Januar 1947:
Produktionsauflage der Elektrizitätswerke für das I. Quartal 1947
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 84*)
- [SMAB-Befehl Nr. 10/1947 ?]
- Bl. 30-31 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 11
vom 1. Februar 1947:
Herstellung von Serien-Holzhäusern 1947
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 84*)
- Bl. 32-33 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 12
vom 7. Februar 1947:
Postgebührenfreistellung für die Vertretung der Akademie der Wissenschaften der UdSSR in Deutschland
- Bl. 34-35 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 13
vom 7. Februar 1947:
Auszeichnung von Oberst A.M. Faidun und Oberstleutnant P.R. Wawilow mit Sachprämien u.a. für die Leitung und Kontrolle der deutschen Selbstverwaltungsorgane bzw. die marxistisch-leninistische Ausbildung des Offiziersbestandes
- Bl. 36 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 14
vom 7. Februar 1947:
Auszeichnung des Teilnehmers am künstlerischen Laienschaffen der Verwaltung der SMAB, Kusnezow, mit einer Sachprämie
- Bl. 37-38 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 15
vom 8. Februar 1947:
Verbesserung der materiellen Versorgung des Militärhospitals Nr. 3351

Fonds 7077 / opis 2, Akte 5

- Bl. 39-40 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 16
vom 8. Februar 1947:
Politisch-erzieherische Arbeit mit Soldaten und Unteroffizieren
- [SMAB-Befehl Nr. 17/1947 ?]
- Bl. 41 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 18
vom 14. Februar 1947:
Bestätigung der Landräte in den Kreisen der Provinz Brandenburg
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 84)
- Bl. 42-45 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 19
vom 14. Februar 1947:
Zuweisung von Kraftfahrzeugen an die Verwaltung der SMAB
- Bl. 46 Befehl an die Verwaltung der SMAB Nr. 20
vom 14. Februar 1947:
Ermittlung, Registrierung und Verkauf von Fondsmitteln
- Bl. 47-48 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 21
vom 14. Februar 1947:
Regelung des Kraftfahrzeugverkehrs
- Bl. 49 Befehl des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 22
vom 15. Februar 1947:
Plan der Holzbeschaffung und -abfuhr 1947
- Bl. 50 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 23
vom 17. Februar 1947:
Einsetzung des Leiters der Militärabteilung, Oberst W.W. Smirnow, zum
Stellv. Chef des Stabes der Verwaltung der SMAB
- Bl. 51-54 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 24
vom 18. Februar 1947:
Verarbeitung von aus der UdSSR eingeführten Rohstoffen durch die Indu-
strie der Provinz Brandenburg 1947
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 84)

- Bl. 55 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 25
vom 20. Februar 1947:
Übergabe des Elektrizitätswerkes Lauta von der Sowjetischen Aktiengesellschaft für Elektrizitätswerke an die Provinzialregierung Mark Brandenburg
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 84)
- Bl. 56 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 26
vom 20. Februar 1947:
Übergabe der Elektromaschinenfabrik Fimag Finsterwalde von der Sowjetischen Aktiengesellschaft für Elektrotechnik an die Provinzialregierung Mark Brandenburg
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 84)
- Bl. 57 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 27
vom 20. Februar 1947:
Übergabe der Maschinen- und Elektrodenfabrik der Firma Kjellberg Finsterwalde von der Sowjetischen Aktiengesellschaft für Elektrotechnik an die Provinzialregierung Mark Brandenburg
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 84)
- Bl. 58 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 28
vom 20. Januar 1947:
Übergabe der Elektromechanischen Fabrik AEG Borsig Hennigsdorf von der Sowjetischen Aktiengesellschaft für Elektrotechnik an die Provinzialregierung Mark Brandenburg
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 84)
- Bl. 59 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 29
vom 20. Februar 1947:
Übergabe der Dachpappenfabrik Büsscher, Hoffmann & Langenbrink Eberswalde von der Sowjetischen Aktiengesellschaft für Baumaterialien an die Provinzialregierung Mark Brandenburg
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 84)

- Bl. 60 Befehl des Stellv. Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 30 vom 19. Februar 1947:
Kontrolle der Durchsetzung des SMAD-Befehls Nr. 323 vom 20. November 1946 über die Steigerung der Kohleförderung und Brikettherstellung 1947
- Bl. 61 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 31 vom 21. Februar 1947:
Übergabe der Hochspannungsleitungen Berlin-Spandau-Magdeburg, Zschornowitz-Brandenburg-Spandau und Zschornowitz-Berlin (Friedrichsfelde) sowie des Elektrokraftwerkes der Stadt Brandenburg von der Sowjetischen Aktiengesellschaft für Elektrizitätswerke an die Provinzialregierung Mark Brandenburg
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 84)
- Bl. 62-63 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 32 vom 21. Februar 1947:
Renovierung der Dienstgebäude der Verwaltung der SMAB
- Bl. 64-65 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 33 vom 22. Februar 1947:
Feierlichkeiten anlässlich des 29. Jahrestages der Sowjetarmee
- Bl. 66-129 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 34 vom 28. Februar 1947:
Bestätigung der Vorschläge der Provinzialregierung Mark Brandenburg über die Nutzung der an sie übergebenen Industrie-, Handels- und sonstigen Betriebe
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 84)
- Bl. 130-134 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 35 vom 28. Februar 1947:
Durchführung des SMAD-Befehls Nr. 2 vom 4. Januar 1947 über die Verarbeitung von Kartoffeln der Ernte 1946
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 84)

-
- Bl. 135 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 36
vom 5. März 1947:
Erfüllung des Haushaltsplans 1946
- Bl. 136-139 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 37
vom 5. März 1947:
Durchführung des SMAD-Befehls Nr. 48 vom 26. Februar 1947 über die
Heranbildung von Lehrern der Grund-, Mittel- und Berufsschulen sowie die
Umschulung von Lehrern und Schulräten in der SBZ
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 84*)
- Bl. 140-141 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 38
vom 6. März 1947:
Bestandsaufnahme des Kraftfahrzeugparks der Verwaltung der SMAB
- Bl. 142-143 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 39
vom 5. März 1947:
Abgabe von Leih Saat für die Frühjahrsbestellung 1947
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 84*)
- Bl. 144-151 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 40
vom 7. März 1947:
Instandhaltung und Reparatur der Straßen sowie Wiederherstellung der
Brücken auf den Autostraßen 1947
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 84*)
- Bl. 151-156 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 41
vom [?] März 1947:
Auszeichnung von in der Verwaltung der SMAB tätigen Frauen zum Inter-
nationalen Frauentag am 8. März 1947
- Bl. 157 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 42
vom 10. März 1947:
Festsetzung der Dienstbezüge für den Stellv. Chef der Verwaltung der
SMAB, Oberstleutnant K.I. Ponomartschuk

Fonds 7077 / opis 2, Akte 5

- Bl. 158 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 43
vom 10. März 1947:
Verstärkte Sammlung und Regenerierung gebrauchter Schmieröle
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 84)
- Bl. 159-160 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 44
vom 10. März 1947:
Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten für die im Stadtkreis Potsdam
stationierten sowjetischen Truppenteile und Behörden
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 84)
- Bl. 161-162 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 45
vom 10. März 1947
Zelluloseerzeugung 1947
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 84)
- Bl. 163-164 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 46
vom 10. März 1947:
Übergabe sequestrierter Industriebetriebe an die Provinzialregierung Mark
Brandenburg
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 84)
- Bl. 165-166 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 47
vom 17. März 1947:
Funktionsverteilung der Stellv. des Chefs der Verwaltung der SMAB
- Bl. 167 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 48
vom 19. März 1947:
Revisionen der Militärkommandanturen
- Bl. 168 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 49
vom 22. März 1947:
Hochwasserbekämpfung

[SMAB-Befehl Nr. 50/1947 ?]

-
- Bl. 169-170 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 51
vom 20. März 1947:
Gewährung von Futterdarlehen
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 84)
- Bl. 171 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 52
vom 2. April 1947:
Einsetzung von Major W.G. Mankowski als Militärzensor in der Propagandaabteilung der Verwaltung der SMAB
- Bl. 172-175 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 53
vom 2. April 1947:
Plan der Lebensmittelversorgung für das II. Quartal 1947
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 84)
- Bl. 176 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 54
vom 2. April 1947:
Förderung des Seidenbaus
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 84)
- Bl. 177 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 55
vom 3. April 1947:
Abgabe von Kraftfahrzeugen aus Überplanbeständen
- Bl. 178 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 56
vom 4. April 1947:
Einsetzung von Untersuchungsführern der Verwaltung der SMAB
- Bl. 179 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 57
vom 4. April 1947:
Beschleunigung des Aufbaus des Stadions der Verwaltung der SMAB
- Bl. 180-181 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 58
vom 11. April 1947:
Veränderung der Dienstzeiten

- Bl. 182 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 59
vom 9. April 1947:
Erfüllung des SMAD-Befehls Nr. 68 vom 2. April 1947 über die Wiederherstellung der während des Eisganges zerstörten Oderdeiche und die Beseitigung der Überschwemmungsfolgen
- Bl. 183 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 60
vom 11. April 1947:
Zuordnung von Lastkraftwagen zu den verschiedenen Bereichen der SMAB
- Bl. 184-185 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 61
vom 11. April 1947:
Durchführung einer technischen Inspektion der sich im Besitz sowjetischer Organisationen und Bürger befindenden Kraftfahrzeuge
- Bl. 186-188 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 62
vom 11. April 1947:
Überprüfung der Richtigkeit der Zustellung von Pflichtablieferungsbescheiden für Tierprodukte 1947
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 84*)
- Bl. 189-190 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 63
vom 12. April 1947:
Zusätzliche Abgabe von Leihsaat für die Frühjahrsbestellung 1947
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 84*)
- Bl. 191-193 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 64
vom 11. April 1947:
Überprüfung der unter unmittelbarer Kontrolle der SMAB stehenden Lehr-
einrichtungen
- Bl. 194-196 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 65
vom 11. April 1947:
Plan zur Förderung der Viehhaltung 1947
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 84*)

- Bl. 197 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 65-2
vom 14. April 1947:
Einsetzung einer Kommission zur Vorbereitung und Durchführung der
Feierlichkeiten anlässlich des 1. Mai 1947
- Bl. 198-200 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 66
vom 14. April 1947:
Materielle Anreize für Mitarbeiter der Lebensmittelbranche
- Bl. 201-202 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 67
vom 14. April 1947:
Auszeichnung von Beschäftigten der Landwirtschaft
- Bl. 203-208 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 68
vom 17. April 1947:
Bau von Fischereifahrzeugen als Reparationsleistung
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 84)
- Bl. 209-211 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 69
vom 17. April 1947:
Produktionsauflage der Gaswerke für das II.-IV. Quartal 1947
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 84)
- Bl. 212-214 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 70
vom 19. April 1947:
Mängel in der Lebensmittelversorgung der Bevölkerung
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 84)
- Bl. 215-217 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 71
vom 19. April 1947:
Vergeudung von Kartoffeln und Brennstoffen in den Spiritusfabriken
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 84)

Fonds 7077 / opis 2, Akte 5

- Bl. 218-219 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 72
vom 18. April 1947:
Buchführungspflicht in der Verwaltungs- und Wirtschaftsabteilung der
Verwaltung der SMAB
- Bl. 220-234 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 73
vom 19. April 1947:
Wirtschaftsplan der Provinz Brandenburg für das II. Quartal 1947
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 84*)
- Bl. 235-242 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 74
vom 19. April 1947:
Durchführung des SMAD-Befehls Nr. 11 vom 1. Februar 1947 über den
Bau von Serienhäusern als Reparationsleistung 1947
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 84*)
- Bl. 243-247 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 75
vom 21. April 1947:
Produktionsaufgabe der Elektrizitätswerke für das II. Quartal 1947
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 84*)
- Bl. 248-249 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 76
vom 24. April 1947:
Versammlungen des Küchenpersonals der Militärkommandanturen
- Bl. 250-259 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 77
vom [?] April 1947:
Disziplinarstrafe für einen Fahrer der Kfz.-Kompanie der SMAB, den
Zivilbeschäftigten W. A. Bogatow, wegen unerlaubter Kfz.-Benutzung und
Unfallverursachung
- Bl. 260 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 78
vom 25. April 1947:
Einsetzung einer Kommission zur Kontrolle der Tätigkeit der Finanzabtei-
lung der Verwaltung der SMAB im I. Quartal 1947

- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 79
261-262 vom 25. April 1947:
Nutzung von Wasserfahrzeugen in der Schifffahrtsperiode 1947
*(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 84)*
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 80
263-264 vom 28. April 1947:
Bereitstellung von Finanzmitteln zur Vernichtung erbeuteter Militärtechnik
und Munition im II. Quartal 1947
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 81
265-268 vom 29. April 1947:
Hilfsmaßnahmen für die hochwassergeschädigten Bauern der Kreise Lebus
und Oberbarnim
*(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 84)*
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 82
269-270 vom 30. April 1947:
Aufrufe zum 1. Mai 1947
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 83
271-272 vom 4. Mai 1947:
Auszeichnung von Teilnehmern am künstlerischen Laienschaffen mit
Sachprämien
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 84
273-274 vom 8. Mai 1947:
Aufrufe zum 9. Mai 1947
- Bl. Befehl an die Verwaltung der SMAB Nr. 85
275-277 vom 7. Mai 1947:
Abschreibung natürlicher Verluste und Einbehaltung von Geldern für feh-
lende Lebensmittel von den Schuldigen durch die Verwaltungs- und Wirt-
schaftsabteilung der Verwaltung der SMAB

Fonds 7077 / opis 2, Akte 5

- Bl. 278-279 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 86 vom 16. Mai 1947:
Vorbereitungen auf die Teilnahme am Leistungsausscheid des künstlerischen Laienschaffens der SMAD
- Bl. 280-281 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 87 vom 19. Mai 1947:
Auszeichnung von Mitarbeitern der Volksbildung der Provinz Brandenburg
- Bl. 282-285 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 88 vom 20. Mai 1947:
Erfassung von Stahlschrott
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 84)
- Bl. 286 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 89 vom 20. Mai 1947:
Bestätigung des Leiters und des Stellv. Leiters der Abteilung Wiederaufbau der Provinzialregierung Mark Brandenburg
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 84)
- Bl. 287 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 90 vom 20. Mai 1947:
Bestätigung des Landrates des Kreises Ruppin
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 84)
- Bl. 288-289 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 91 vom 22. Mai 1947:
Bestandsaufnahme der genutzten Landflächen und des Viehbestandes
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 84)
- Bl. 290-292 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 92 vom 22. Mai 1947:
Nutzbarmachung neuer Ländereien als Ackerland
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 84)

-
- Bl. 293-295 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 93
vom 21. Mai 1947:
Umgestaltung des Flughafens Berlin-Schönefeld
*(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 84)*
- Bl. 296 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 94
vom 27. Mai 1947:
Unterstellung der Verwaltungs- und Wirtschaftsabteilung sowie der Kfz.-
Kompanie unter den Leiter der Abteilung materiell-technische Versorgung
der Verwaltung der SMAB
- Bl. 297-299 Befehl an die Verwaltung der SMAB Nr. 95
vom 27. Mai 1947:
Buchführungspflicht in der Verwaltungs- und Wirtschaftsabteilung der
Verwaltung der SMAB
- Bl. 300-306 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 96
vom 27. Mai 1947:
Holzabfuhr
*(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 84)*
- Bl. 307-308 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 97
vom 28. Mai 1947:
Auszeichnung von Mitarbeitern der Staatsanwaltschaft der Verwaltung der
SMAB anlässlich des 25. Jahrestages der Organe der Staatsanwaltschaft
- Bl. 309-310 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 98
vom 26. Mai 1947:
Auszeichnung der Fußballauswahlmannschaft der SMAB
- Bl. 311-320 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 99
vom 5. Juni 1947:
Zuckererzeugung in der Zuckersiedesaison 1947
*(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 84)*

- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 100
321-322 vom 7. Juni 1947:
Instandsetzung der Dämme, Straßen und Meliorationssysteme im Oderbruch
- Bl. 323 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 101
vom 9. Juni 1947:
Abschreibung von Bekleidung und Ausrüstung der Offiziere
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 102
324-326 vom 12. Juni 1947:
Steigerung der Brennstoffproduktion im III. und IV. Quartal 1947
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 84*)
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 103
327-333 vom 12. Juni 1947:
Regelung des Metallverbrauchs in der Industrie
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 84*)
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 104
334-336 vom 13. Juni 1947:
Durchführung des SMAD-Befehls Nr. 24 vom 17. Januar 1947 über sparsamen Elektroenergieverbrauch
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 84*)
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 105
337-338 vom 18. Juni 1947:
Bestandsaufnahme des Kücheninventars zum Stichtag 1. Juni 1947
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 106
339-340 vom 19. Juni 1947:
Holzabfuhr mit Transportmitteln des Kraftfahrzeugparks und der Landwirtschaft
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 85*)

-
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 107
341-347 vom 19. Juni 1947:
Ergebnisse des Wettbewerbs im künstlerischen Laienschaffen der SMAB
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 108
348-349 vom 19. April 1947:
Mängel bei der Kartoffelerfassung in der Kreisgenossenschaft Prenzlau
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 85)
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 109
350-351 vom 26. Juni 1947:
Einführung neuer Dienstzeiten
- Bl. 352 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 110
vom 26. Juni 1947:
Bestandsaufnahme des Kücheninventars zum Stichtag 1. Juli 1947
- Bl. 353 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 111
vom 26. Juni 1947:
Bildung einer Kommission zum Einsatz von Personen- und Lastkraftwagen
der Verwaltung der SMAB
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 112
354-355 Zuweisung der erforderlichen Bodenflächen für den Flughafen Berlin-
Schönefeld
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 85)
- Bl. 356 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 113
vom 3. Juli 1947:
Natürlicher Schwund materieller Werte in einem Depot des Lagers der
Abteilung materiell-technische Versorgung der Verwaltung der SMAB
- Bl. 357 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 114
vom 7. Juli 1947:
Plan der Industrieproduktion für das III. Quartal 1947
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 85)

Fonds 7077 / opis 2, Akte 6

- Bl. 1-3 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 115
vom 9. Juli 1947:
Plan der landwirtschaftlichen Arbeiten zur Vorbereitung der Ernte 1948
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 85)
- Bl. 4 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 116
vom 8. Juli 1947:
Kontrolle des Ablaufs von Bauarbeiten
- Bl. 5-11 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 117
vom 12. Juli 1947:
Plan der Holzbeschaffung und -abfuhr für das III. Quartal 1947
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 85)
- Bl. 12-13 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 118
vom 18. Juli 1947:
Durchführung der 2. Provinzialkonferenz der Provinz Brandenburg
- Bl. 14-16 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 119
vom 18. Juli 1947:
Erfassung von Tierprodukten im 1. Halbjahr 1947
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 85)
- Bl. 17-19 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 120
vom 19. Juli 1947:
Belobigung für die Erfüllung des Planes der Frühjahrsaussaat
- Bl. 20 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 121
vom 19. Juli 1947:
Übergabe der sequestrierten Lokomotivbaufabrik Orenstein & Koppel
Potsdam-Babelsberg an die Landesregierung Mark Brandenburg
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 85)
- Bl. 21 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 122
vom 21. Juli 1947:
Einsetzung von Gruppenleitern und deren Gehilfen für den Politunterricht

- Bl. 22-24 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 123
vom 23. Juli 1947:
Buchführungspflicht in der Verwaltungs- und Wirtschaftsabteilung der
Verwaltung der SMAB
- Bl. 25 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 124
vom 24. Juli 1947:
Einsetzung nicht fest angestellter Fachärzte
- Bl. 26 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 125
vom 24. Juli 1947:
Zusammensetzung des Ehrengerichtes der Dienstgradgruppe Leutnante und
Hauptleute der Verwaltung der SMAB
- Bl. 27 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 126
vom 26. Juli 1947:
Auszeichnung von Ingenieur-Fregattenkapitän N.A. Kondratenko und Maat
A.W. Rakowski mit Sachprämien anlässlich des Tages der Seekriegsflotte
- Bl. 28-29 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 127
vom 28. Juli 1947:
Nutzung ehemals militärischer oder im Besitz der Rüstungsindustrie be-
findlicher Grundstücke und Materialwerte des Landes Brandenburg
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 85*)
- Bl. 30-32 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 128
vom 28. Juli 1947:
Überprüfung der Abteilung Handels- und Dienstleistungsbetriebe der
Verwaltung der SMAB
- Bl. 33-34 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 129
vom 30. Juli 1947:
Abschreibung von Bekleidung und Ausrüstung der Offiziere und Längerdienenden der Verwaltung der SMAB
- Bl. 35-36 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 130
vom 2. August 1947:
Verstärkte Kontrolle der Kfz.-Kompanie der Verwaltung der SMAB

- Bl. 37 **Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 131**
vom 2. August 1947:
Verstärkte Kontrolle der Eisenbahnen und der Zufahrtstraßen zu Industrie-
betrieben
- Bl. **Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 132**
38-41 vom 2. August 1947:
Produktion von Lokomotiven
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 85)
- Bl. **Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 133**
42-43 vom 4. August 1947:
Bekämpfung des Kolorado-Kartoffelkäfers
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 85)
- Bl. **Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 134**
44-45 vom 11. August 1947:
Plan für den Bau von Fischereifahrzeugen 1947 und Vorbereitung des
Fischereifahrzeugbaus 1948
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 85)
- Bl. **Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 135**
46-47 vom 14. August 1947:
Einsetzung einer Kommission zur Vorbereitung und Durchführung der
Feierlichkeiten anlässlich des 30. Jahrestages der Oktoberrevolution
- Bl. 48 **Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 136**
vom 15. August 1947:
Auszeichnung des Obergehilfen des Leiters der Inspektoren-Unterabteilung
der Abteilung Kommandanturdienst der SMAB, Major Archipow
- Bl. **Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 137**
49-50 vom 16. August 1947:
Ungesetzliche Ausgabe rationierter Lebensmittel im Kreis Lebus
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 85)

-
- Bl. 51 **Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 138**
vom 21. August 1947:
Abschreibung von Bettwäsche der Offiziere und Zivilbeschäftigten
- Bl. **Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 139**
52-53 vom 19. August 1947:
**Übergabe ehemals militärischer oder im Besitz der Rüstungsindustrie
befindlicher Grundstücke und materieller Werte an die Landesregierung
Mark Brandenburg**
*(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 85)*
- Bl. **Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 140**
54-57 vom 22. August 1947:
**Produktionsauflage für die Erzeugung von Elektroenergie im III. Quartal
1947**
*(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 85)*
- Bl. 58 **Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 141**
vom 22. August 1947:
Bau des Stadions der Verwaltung der SMAB
- Bl. **Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 142**
59-60 vom 23. August 1947:
Planmäßiges Absuchen der Felder nach Kartoffelkäfern
*(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 85)*
- Bl. **Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 143**
61-62 vom 25. August 1947:
**Verschärfte Kontrollen der Kraftfahrzeugbewegungen auf den Straßen des
Landes Brandenburg**
- Bl. **Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 144**
63-64 vom 27. August 1947:
**Buchführungspflicht in der Verwaltungs- und Wirtschaftsabteilung der
Verwaltung der SMAB**

Fonds 7077 / opis 2, Akte 6

- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 145
65-67 vom 30. August 1947:
Stand der Erfüllung des Planes der landwirtschaftlichen Arbeiten in den Kreisen
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 146
68-69 vom 4. September 1947:
Sachverständigenberatung zur Feststellung der Ernteerträge landwirtschaftlicher Kulturen im Land Brandenburg 1947
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 85)
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 147
70-71 vom 8. September 1947:
Abschreibung von Ausrüstungsgegenständen der Offiziere der Verwaltung der SMAB
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 148
72-74 vom 12. September 1947:
Durchführung eines fünfjährigen zentralen Lehrgangs für Mitarbeiter der Nahrungsgüterindustrie der Kreismilitärkommandanturen
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 149
75-78 vom 13. September 1947:
Beschaffung, Abfuhr und Verladung von Props [?]
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 85)
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 150
79-80 vom 18. September 1947:
Abschreibung von Lebensmittelfehlbeständen im Bereich der Normen des natürlichen Schwunds
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 151
81-85 vom 19. September 1947:
Schutz ausländischer Vermögenswerte und ihre Übergabe an die Landesregierung Mark Brandenburg
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 85)

-
- Bl. 86 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 152
vom 19. September 1947:
Übergabe der sequestrierten Rütgerswerke AG Erkner an die Landesregierung Mark Brandenburg
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 85*)
- Bl. 87-88 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 153
vom 22. September 1947:
Ergebnisse von Deuschtests unter den Offizieren und Zivilbeschäftigten der Verwaltung der SMAB und der Militärkommandanturen
- Bl. 90-91 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 154
vom 22. September 1947:
Ärztliche Versorgung des Personalbestandes der SMAB
- Bl. 92-93 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 155
vom 1. Oktober 1947:
Übergabe sequestrierter Betriebe an die Landesregierung Mark Brandenburg
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 85*)
- Bl. 94 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 156
vom 1. Oktober 1947:
Übergabe der Nähmaschinenfabrik Singer Wittenberge und der Pumpstation der Stadt Wittenberge an die Landesregierung Mark Brandenburg
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 85*)
- Bl. 95 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 157
vom 1. Oktober 1947:
Ernennung eines verantwortlichen Vertreters der SMAB zur Unterzeichnung und Entgegennahme der korrigierten Schätzungslisten des Brabag-Werkes Schwarzheide
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 85*)

- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 158
96-99 vom 4. Oktober 1947:
Plan zur Versorgung mit Lebensmitteln und Industriewaren für das IV. Quartal 1947
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 85)
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 159
100-104 vom 4. Oktober 1947:
Abschluß der Instandsetzungsarbeiten an den Oerdämmen sowie Einleitung von Maßnahmen zur beschleunigten Entwicklung des Oderbruchgebietes
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 85)
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 160
105-106 vom 7. Oktober 1947:
Gewährleistung des 24-Stunden-Dienstes von Ärzten in der Poliklinik der Verwaltung der SMAB
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. [161]
107-117 o. D.:
Zuckerrübenernte 1947
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 162
118-119 vom 7. Oktober 1947:
Plan der Industrieproduktion für das IV. Quartal 1947
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 85)
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 163
120-125 vom 7. Oktober 1947:
Einrichtung von Neubauernwirtschaften
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 85)

-
- Bl. 126-133 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 164
vom 10. Oktober 1947:
Plan der Holzbeschaffung und -abfuhr für das IV. Quartal 1947
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 85)
- Bl. 134 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 165
vom 4. September 1947:
Bildung einer Bewertungs- und Konfliktkommission beim örtlichen Ge-
werkschaftskomitee der Verwaltung der SMAB
- Bl. 135-136 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 166
vom 11. Oktober 1947:
Übergabe der Schiffswerft Oderberg als Reparationsleistung an die UdSSR
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 85)
- Bl. 137-137a Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 167
vom 11. Oktober 1947:
Übergabe der Schiffswerft Fürstenberg (Oder) als Reparationsleistung an
die UdSSR
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 85)
- Bl. 138 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 168
vom 14. Oktober 1947:
Einsetzung von Hauptmann M.S. Simonjan als kommissarischer Leiter der
Abteilung Handels- und Dienstleistungsbetriebe der Verwaltung der SMAB
- Bl. 139-141a Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 169
vom 6. Oktober 1947:
Erfüllung der Leistungsnormen für das Abzeichen "Bereit zur Arbeit und
zur Verteidigung" durch namentlich aufgeführte Militärangehörige
- Bl. 142-145 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 170
vom 18. Oktober 1947:
Steigerung der Stahl- und Walzmaterialproduktion 1948
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 85)

- Bl. 146-148 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 171
vom 23. Oktober 1947:
Steigerung der Fischfangergebnisse
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 85)
- Bl. 149-155 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 172
vom 23. Oktober 1947:
Versorgung der Bevölkerung in der Stadt Wittenberg sowie in den Kreisen Calau, Osthavelland und Teltow
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 85)
- Bl. 156 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 173
vom 23. Oktober 1947:
Mineraldüngerproduktion im 1. Halbjahr 1948
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 85)
- Bl. 157 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 174
vom 23. Oktober 1947:
Übergabe des UFA-Filmstudios Potsdam-Babelsberg als Reparationsleistung an die UdSSR
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 85)
- Bl. 158 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 175
vom 25. Oktober 1947:
Übergabe des Stahl- und Walzwerkes Hennigsdorf an die Landesregierung Mark Brandenburg
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 85)
- Bl. 159-161 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 176
vom 27. Oktober 1947:
Verbesserung der Polizeitätigkeit bei der Verbrechensbekämpfung
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 85)

-
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 177
162-163 vom 27. Oktober 1947:
Übergabe ehemals militärischer oder im Besitz der Rüstungsindustrie befindlicher Grundstücke und materieller Werte an die Landesregierung Mark Brandenburg
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 85)
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 178
164-165 vom 30. Oktober 1947:
Durchführung der 2. Olympiade des künstlerischen Laienschaffens der SMAB
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 179
166-168 vom 30. Oktober 1947:
Ergebnisse der Massensportveranstaltungen im Herbst 1947
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 180
169-171 vom 30. Oktober 1947:
Erfüllung der Leistungsnormen für das Abzeichen "Bereit zur Arbeit und zur Verteidigung" durch namentlich aufgeführte Militärangehörige
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 181
172-174 vom 31. Oktober 1947:
Erfassung landwirtschaftlicher Erzeugnisse
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 85)
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 182
175-176 vom 1. November 1947:
Zuständigkeitsbereiche der Stellvertreter des Chefs der Verwaltung der SMAB
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 183
177-185 vom 4. November 1947:
Auszeichnungen für hervorragende Leistungen bei der militärischen und politischen Ausbildung

- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 184
186-187 vom 4. November 1947:
Ergebnisse externer Schützenwettkämpfe zu Ehren des 30. Jahrestages der Oktoberrevolution
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 185
188-190 vom 6. November 1947:
Auszeichnung der Militärkommandanturen für die erfolgreiche Erfüllung der Wirtschaftspläne
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 186
191-193 vom 6. November 1947:
Glückwünsche zu Ehren des 30. Jahrestages der Oktoberrevolution
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 187
194-197 vom 5. November 1947:
Erfüllung der Leistungsnormen für das Abzeichen "Bereit zur Arbeit und zur Verteidigung" durch 87 Angehörige der Militärkommandantur Eberswalde
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 188
198-201 vom 6. November 1947:
Auszeichnungen für die Erfüllung der Wirtschaftspläne
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 189
202-204 vom 13. November 1947:
Bestätigung des präzisierten Planes zur Pflichtabgabe von Fleisch, Milch, Eiern und Wolle 1947
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 85)
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 190
205-209 vom 13. November 1947:
Ergebnisse der Überprüfung der materiellen Lebensbedingungen der Soldaten und Offiziere der Militärkommandanturen
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 85)

-
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 191
210-211 vom 14. November 1947:
Ergebnisse der Überprüfung der Winterbereitschaft der Schulen
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 85)
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 192
212-215 vom 17. November 1947:
Übergabe von Wohn- und Wirtschaftsgebäuden der ehemaligen Wehr-
macht an die Landesregierung Mark Brandenburg
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 85)
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 193
216-218 vom [17. November 1947]:
Instandhaltung der Autostraßen im Winter 1947/48
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 85)
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 194
219-220 vom 20. November 1947:
Vieh- und Wintersaatenbestandsaufnahme
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 85)
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 195
221-224 vom 20. November 1947:
Vorbereitung der Brücken, wassertechnischen Bauten und Wasserwirt-
schaftssysteme für das Durchlassen von Hochwasser und Eisgang 1947/48
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 85)
- Bl. 225 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 196
vom 3. Oktober 1947:
Aufhebung der Strafe des Oberingenieurs der Industrieabteilung der Ver-
waltung der SMAB, I.A. Miljukow
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 197
226-230 vom 20. November 1947:
Stand der landwirtschaftlichen Arbeiten in einzelnen Kreisen

Fonds 7077 / opis 2, Akte 6

- Bl. 231-232 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 198
vom 21. November 1947:
Abschreibung von Fehlbeständen an Bekleidung und Ausrüstung
- Bl. 233-235 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 199
vom 21. November 1947:
Abschreibung von natürlichem Schwund im Buchungsjournal der
Verwaltungs- und Wirtschaftsabteilung der Verwaltung der SMAB
- Bl. 236 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 200
vom 22. November 1947:
Disziplinarstrafen für die Sekretärin der Abteilung Volksbildung, Schulz-
mann, und die Sekretärin der Industrieabteilung, W.I. Melnikowa
- Bl. 237-238 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 201
vom 25. November 1947:
Abschreibung von etatüberschreitenden Kraftfahrzeugen der SMAB
- Bl. 239-241 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 202
vom 25. November 1947:
Reduzierung der Lager für deutsche Umsiedler im Land Brandenburg
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 85*)
- Bl. 242 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 203
vom 28. November 1947:
Erfüllung des Befehls des Oberkommandierenden der Sowjetischen Besat-
zungstruppen in Deutschland Nr. 19 vom 14. November 1947 über den
Abschluß des Kostenanschlags des Ministeriums der Streitkräfte der
UdSSR
- Bl. 243-244 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 204
vom 24. November 1947:
Bekämpfung der Beschälseuche im Kreis Neuruppin
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 85*)

-
- Bl. 245-246 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 205
vom 28. November 1947
Abschreibung von Bekleidung und Ausrüstung der Offiziere und Längerdienenden der Verwaltung der SMAB
- Bl. 247-248 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 206
vom 29. November 1947:
Impfung gegen Flecktyphus
- Bl. 249 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 207
vom 6. Dezember 1947:
Übergabe der über Wasserwege führenden Autostraßenbrücken an die Landesregierung Mark Brandenburg
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 85*)
- Bl. 250 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 208
vom 10. Dezember 1947:
Bestandsaufnahme des Wohnungs- und Brandschutzinventars der Verwaltung der SMAB zum Stichtag 1. Januar 1948
- Bl. 251-254 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 209
vom 11. Dezember 1947:
Abschreibung von Bekleidung und Ausrüstung
- Bl. 255 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 210
vom 11. Dezember 1947:
Überstellung von Hauptmann W.I. Wassilkowski an ein Offiziersehrengericht
- Bl. 256-259 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 211
vom 11. Dezember 1947:
Erfüllung der Leistungsnormen für das Abzeichen "Bereit zur Arbeit und zur Verteidigung" durch namentlich aufgeführte Militärangehörige
- Bl. 260-267 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 212
vom 11. Dezember 1947:
Erfüllung des Schiffbauplanes 1948 und Vorbereitung des Schiffbaus 1949
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 85*)

- Bl. 268-272 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 213 vom 13. Dezember 1947:
Erfüllung der Leistungsnormen für das Abzeichen "Bereit zur Arbeit und zur Verteidigung" durch namentlich aufgeführte Militärangehörige
- Bl. 273-274 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 214 vom 13. Dezember 1947:
Einstellung von deutschen Zivilbeschäftigten bei der Verwaltung der SMAB
- Bl. 275-276 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 215 vom 13. Dezember 1947:
Erschließung und Besiedlung von Brachland im Oderbruch
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 85*)
- Bl. 277 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 216 vom 15. Dezember 1947:
Bildung einer internen Kontrollkommission zur Überprüfung der Abrechnungsgruppe der Unterabteilung Finanzen der Verwaltung der SMAB
- Bl. 278-281 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 217 vom 18. Dezember 1947:
Vorbereitung der Traktoren und Landmaschinen für die Frühjahrsaussaat 1948
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 85*)
- Bl. 282-284 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 218 vom 15. Dezember 1947:
Abschreibung von natürlichem Schwund im Buchungsjournal der Verwaltungs- und Wirtschaftsabteilung der Verwaltung der SMAB
- Bl. 285 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 219 vom 20. November 1947:
Fehlbestände an Lebensmitteln und Geschirr in der Verwaltungs- und Wirtschaftsabteilung der Verwaltung der SMAB

-
- Bl. 286-288 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 220
vom 23. Dezember 1947:
Aufbau von Ambulatorien und Polikliniken zur Sicherung der medizinischen Versorgung der Bevölkerung
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 85)
- Bl. 289-296 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 221
vom 24. Dezember 1947:
Plan zur Versorgung mit Lebensmitteln, Seife, Waschpulver, Zündhölzern und Tabakerzeugnissen im I. Quartal 1948
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 85)
- Bl. 297 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 222
vom 24. Dezember 1947:
Bestandsaufnahme der Treib- und Schmierstoffe der SMAB
- Bl. 298-300 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 223
vom 26. Dezember 1947:
Vernichtung erbeuteter deutscher Kriegstechnik und Munition 1948
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 85)
- Bl. 301 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 224
vom 27. Dezember 1947:
Versetzung von O.W. Tschernichowa aus der Abteilung Handels- und Dienstleistungsbetriebe zur Industrieabteilung der Verwaltung der SMAB
- Bl. 302 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 225
vom 27. Dezember 1947:
Entwendung von 3 000 Zigaretten
- Bl. 303 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 226
vom 27. Dezember 1947:
Auszeichnung von Mitarbeitern der Finanzabteilung der Verwaltung der SMAB

Fonds 7077 / opis 2, Akte 6

- Bl. 304-307 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 227 vom 29. Dezember 1947:
Erfüllung der Leistungsnormen für das Abzeichen "Bereit zur Arbeit und zur Verteidigung" durch namentlich aufgeführte Militärangehörige
- Bl. 308-310 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 228 vom 29. Dezember 1947:
Kontrollinspektion der Kraftfahrzeuge der SMAB
- Bl. 311 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 229 vom 29. Dezember 1947:
Finanzielle Haftbarmachung des ehemaligen Leiters der Verwaltungs- und Wirtschaftsabteilung der Verwaltung der SMAB, Major W.F. Kobez, für den Fehlbestand an Lebensmitteln
- Bl. 312-316 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 230 vom 30. Dezember 1947:
Plan zur Holzbeschaffung und -abfuhr im Jahr 1948 und im I. Quartal 1948 (*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 85*)
- Bl. 317-318 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 231 vom 31. Dezember 1947:
Erfüllung der Leistungsnormen für das Abzeichen "Bereit zur Arbeit und zur Verteidigung" durch namentlich aufgeführte Militärangehörige
- Bl. 319-320 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 232 vom 31. Dezember 1947:
Überprüfung der Abteilung Handels- und Dienstleistungsbetriebe der Verwaltung der SMAB
- Bl. 321-323 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 233 vom 31. Dezember 1947:
Landwirtschaftliche Ergebnisse 1947 und Aufgabenstellung für die Landwirtschaft 1948

5. SMAB-Anweisungen des Jahrgangs 1947

- Bl. 1 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 1
vom 4. Januar 1947:
Versorgung der Teilnehmer der alliierten Kommissionen zur Überprüfung
der Auflösung von Militärpotential durch die Militärkommandanturen
- Bl. 2 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 2
vom 7. Januar 1947:
Einberufung einer Beratung der Bezirksmilitärkommandanturen
- Bl. 4 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 3
vom 11. Januar 1947:
Verstärkung von Brandschutzmaßnahmen
- Bl. 5 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 4
vom 11. Januar 1947:
Vorschriften zur Führung des geheimen Schriftverkehrs
- Bl. 6-7 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 5
vom 11. Januar 1947:
Arbeitsordnung und -organisation des Theaters der Verwaltung der SMAB
- Bl. 10 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 6
vom 11. Januar 1947:
Erteilung einer Rüge an den Dolmetscher der Militärabteilung
- Bl. 11 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 7
vom 13. Januar 1947:
Einberufung einer Beratung der Abteilungsleiter
- Bl. 13 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 8
vom 14. Januar 1947:
Testatprüfungen der Offiziere zur Innendienstvorschrift
- Bl. 14 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 9
vom 14. Januar 1947:
Ablegen von Testatprüfungen zur Innendienstvorschrift

[SMAB-Anweisung Nr. 10/1947 ?]

- Bl. 16 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 11
vom 16. Januar 1947:
Einsetzung einer Kommission zur Wohnungsrenovierung
- Bl. 18 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 12
vom 17. Januar 1947:
Einsetzung einer Kommission für Einstufungstests der Führerscheinklassen
- Bl. 19 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 13
vom 20. Januar 1947:
Arbeit der Kantine für Mannschaften und Unteroffiziere
- Bl. 20 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 14
vom 24. Januar 1947:
Rückgabe der Dienstwagen
- Bl. 21 Anweisung der SMAB Nr. 15
vom 25. Januar 1947:
Festlegung eines einheitlichen Studientages für die Offiziere der Verwaltung der SMAB und der Bezirksmilitärkommandanturen
- Bl. 23 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 16
vom 27. Januar 1947:
Verlegung des Deutschunterrichts im Zusammenhang mit der Einführung eines einheitlichen Studientages für Offiziere
- Bl. 25 Verfügung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 17
vom 27. Januar 1947:
Kontrolle der Produktion von Schmalspurlokomotiven
- Bl. 28 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 18
vom 27. Januar 1947:
Brandschutzmaßnahmen

-
- Bl. 29 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 19
vom 31. Januar 1947:
Einsetzung einer Kommission zum Einzug von Restbeständen aus dem Lager der Lebens- und Futtermittelversorgung der Verwaltungs- und Wirtschaftsabteilung der Verwaltung der SMAB
- Bl. 30 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 20
vom 3. Februar 1947:
Einführung eines neuen Stellenplanes
- Bl. 32 Anweisung des Chefs der SMAB Nr. 21
vom 31. Januar 1947:
Einsetzung einer internen Kontrollkommission in Erfüllung des SMAD-Befehls Nr. 0292-1946
- Bl. 33 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 22
vom 8. Februar 1947:
Gewährleistung der Arbeit der Wahlkommission
- Bl. 34 Anweisung des Chefs der SMAB Nr. 23
vom 18. Februar 1947:
Einrichtung eines Büros der Allunionsaktiengesellschaft "Intourist" in Potsdam
- Bl. 36 Anweisung des Stellv. Chefs der SMAB Nr. 24
vom 12. Februar 1947:
Aufgedeckte Fehlbestände an Bekleidung und Ausrüstung
- Bl. 38 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 25
vom 12. Februar 1947:
Crosslauf anlässlich des Jahrestages der Sowjetarmee
- Bl. 44 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 26
vom 18. Februar 1947:
Einsetzung einer Kommission zur Überprüfung der Fernmeldezentrale
- Bl. 45 Anweisung des Chefs der SMAB Nr. 27
vom 21. Februar 1947:
Erstellung von Angaben über den Personalbestand

- Bl. 46-47 Anweisung des Chefs der SMAB Nr. 28
vom 22. Februar 1947:
Verstärkung der Kontrolle über die Einhaltung der Ordnung im Zusammenhang mit den Feierlichkeiten anlässlich des 29. Jahrestages der Sowjetarmee
- Bl. 48 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 29
vom 24. Februar 1947:
Änderung des Stundenplans für den Deutschunterricht sowie für die Lehrveranstaltungen zur Organisation und Bewaffnung ausländischer Armeen
- Bl. 50 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 30
vom [?] März 1947:
Ergebnisse des Crosslaufes der SMAB über 1 bzw. 3 Kilometer
- Bl. 52 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 31
vom 3. März 1947:
Erfassung der für die SMAB tätigen deutschen Zivilbeschäftigten
- Bl. 53 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 32
vom 5. März 1947:
Impfung der Kinder des Personalbestandes der SMAB gegen Diphtherie
- Bl. 56 Anweisung der Verwaltung der SMAB Nr. 33
vom 7. März 1947:
Bereitstellung eines PKW zur Verfügung des Diensthabenden der Verwaltung der SMAB
- Bl. 58 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 34
vom 7. März 1947:
Reihenuntersuchung der mit Lebensmitteln umgehenden Mitarbeiter
- Bl. 60 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 35
vom 7. März 1947:
Organisation der Körperwäsche für das Personal der Fernmeldezentrale, des Wachzuges und der Kfz.-Kompanie

- Bl. 61 Anweisung der Verwaltung der SMAB Nr. 36
vom 13. März 1947:
Revision des Lebensmittellagers der Abteilung materiell-technische Versorgung
- Bl. 62 Anweisung der Verwaltung der SMAB Nr. 37
vom 14. März 1947:
Exerzier- und politische Ausbildung
- Bl. 63 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 38
vom 14. März 1947:
Erfassung der als Zivilbeschäftigte bei der SMAB eingestellten Reserveoffiziere in der Wehrkartei
- Bl. 64 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 39
vom 18. März 1947:
Reihenuntersuchung der Soldaten, Unteroffiziere und Zivilbeschäftigten
- Bl. 65 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 40
vom 18. März 1947:
Organisation der Körperwäsche für das Personal der Fernmeldezentrale, des Wachzuges und der Kfz.-Kompanie
- Bl. 66 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 41
vom 18. März 1947:
Röntgenreihenuntersuchung des Personalbestandes der Verwaltung der SMAB
- Bl. 68 Anweisung der Verwaltung der SMAB Nr. 42
vom 21. März 1947:
Vorbereitung der Klubräume für die Durchführung einer Verhandlung des Militärtribunals
- Bl. 69 Anweisung der Verwaltung der SMAB Nr. 43
vom 21. März 1947:
Arbeit mit deutschen Briefen

Fonds 7077 / opis 2, Akte 7

- Bl. 70 Anweisung der Verwaltung der SMAB Nr. 44
vom 22. März 1947:
PKW-Zuweisungen an die Abteilung Land- und Forstwirtschaft der Verwaltung der SMAB während der Frühjahrssaat
- Bl. 71 Anweisung der Verwaltung der SMAB Nr. 45
vom 22. März 1947:
Rückführung der Kraftfahrzeuge in die Garage nach Abschluß der Dienstfahrt
- Bl. 72 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 46
vom 24. März 1947:
Einreichung von Listen mit den Namen der Teilnehmer am Kampf um die Befreiung Polens an die Abteilung Erfassung und Kader der Verwaltung der SMAB
- Bl. 74 Anweisung der Verwaltung der SMAB Nr. 47
vom 27. März 1947:
Aushändigung einheitlicher Personaldokumente an die Zivilbeschäftigten
- Bl. 76 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 48
vom 28. März 1947:
Einreichung von Mitarbeiterlisten für den Empfang von Lebensmittelkarten
- Bl. 77 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 49
vom 28. März 1947:
Einreichung von Mitarbeiterlisten für den Empfang der Besoldung
- Bl. 78 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 50
vom 28. März 1947:
Organisation der Körperwäsche für das Personal der Fernmeldezentrale, des Wachzuges und der Kfz.-Kompanie
- Bl. 79 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 51
vom 28. März 1947:
Unhygienische Zustände auf dem Gelände der Kantine, des Geschäfts Nr. 9 und des Klubs der Verwaltung der SMAB

- Bl. 80 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 52
vom 31. März 1947:
Erscheinen aller Offiziere und der Leiter der nichtmilitärischen Abteilungen
der Verwaltung der SMAB im Sitzungssaal zum Studium der Bestimmungen
über die Tätigkeit der politischen Organe der Sowjetarmee
- Bl. 81 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 53
vom 1. April 1947:
Ablieferung der alten Dienstreisevorschriften im Büro des Stabes der Ver-
waltung der SMAB
- Bl. 82 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 54
vom 2. April 1947:
Stand der Renovierungsarbeiten der Verwaltung der SMAB
- Bl. 83 Anweisung der SMAB Nr. 55
vom 2. April 1947:
Erteilung einer Rüge an die Volksbildungsinspektoren für eigenmächtiges
Verlassen eines zentralen Lehrganges
- Bl. 84 Anweisung der SMAB Nr. 56
vom 2. April 1947:
Einführung einer einheitlichen Uniform
- Bl. 85 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 57
vom 5. April 1947:
Röntgenuntersuchung der Familienangehörigen von Offizieren und Zivil-
beschäftigten
- Bl. 87 Anweisung der SMAB Nr. 58
vom 4. April 1947:
Fristen für die Auszahlung des Unterhaltsgeldes im April 1947
- Bl.
88-89 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 59
vom 7. April 1947:
Vorbereitung der Sportler auf die Sportveranstaltungen am 1. Mai 1947

- Bl. 90 Anweisung der Verwaltung der SMAB Nr. 60
vom 7. April 1947:
Arbeit des Sammelpunktes für Meldungen über die Entsendung und Zustel-
lung von Korrespondenz
- Bl. 92-93 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 61
vom 8. April 1947:
Vorbereitung des Personalbestandes der Verwaltung der SMAB und der
Militärkommandantur der Stadt Potsdam auf die Parade zum 1. Mai 1947
- Bl. 94 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 62
vom 10. April 1947:
Organisation der Körperwäsche für das Personal der Fernmeldezentrale,
des Wachzuges und der Kfz.-Kompanie
- Bl. 95 Anweisung der Verwaltung der SMAB Nr. 63
vom 12. April 1947:
Erscheinen aller Offiziere zu einer Vorlesung zum Studium der Erfahrun-
gen des Vaterländischen Krieges
- Bl. 96 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 64
vom 12. April 1947:
Dienstzeitenänderung in der Verwaltung der SMAB
- Bl. 97 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 65
vom 15. April 1947:
Stundenplanänderung für die Lehrveranstaltungen der Offiziere
- Bl. 98 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 66
vom 16. April 1947:
Änderung der Termine zur Vorbereitung der Offiziere auf die Parade zum
1. Mai 1947
- Bl. 99 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 67
vom 16. April 1947:
Entwicklung des künstlerischen Laienschaffens

- Bl. 100 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 68
vom 17. April 1947:
Deutschunterricht für den Personalbestand der Verwaltung der SMAB
- Bl. 101 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 69
vom 21. April 1947:
Lehrveranstaltungen mit den Untersuchungsführern der Verwaltung der SMAB
- Bl. 102 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 70
vom 22. April 1947:
Planmäßige Körperwäsche des Personalbestandes am 23. April 1947
- Bl. 103 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 71
vom 23. April 1947:
Änderung der Arbeitsordnung der Feldkasse der Staatsbank der UdSSR im Zusammenhang mit dem Übergang zu neuen Dienstzeiten
- Bl. 104 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 72
vom 26. April 1947:
Einstellen der Ofenheizung und Brandschutzmaßnahmen
- Bl. 105 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 73
vom 28. April 1947:
Entgegennahme des Befehls des Ministers der Streitkräfte der UdSSR zum 1. Mai 1947
- Bl. 106 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 74
vom 28. April 1947:
Exerzierübungen der Offiziere
- Bl. 107 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 75
vom 29. April 1947:
Arbeitszeitregelung für den 3. und 4. Mai 1947
- Bl. 108 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 76
vom 30. April 1947:
Einzug von Restbeständen im Geschäft Nr. 9 der Verwaltungs- und Wirtschaftsabteilung der Verwaltung der SMAB zum Stichtag 1. Mai 1947

- Bl. 109 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 77
vom 4. Mai 1947:
Nichterfüllung des SMAD-Befehls Nr. 245
- Bl. 111 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 78
vom 6. Mai 1947:
Einreichung der Urlaubspläne
- Bl. 112 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 79
vom 6. Mai 1947:
2. Änderung der Sommerzeit
- Bl. 113 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 80
vom 6. Mai 1947:
Planmäßige Körperwäsche des Personalbestandes am 7. Mai 1947
- Bl. 114-115 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 81
vom 6. Mai 1947:
Sportausbildung
- Bl. 116 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 82
vom 8. Mai 1947:
Testatprüfungen der Offiziere über die taktisch-technischen Merkmale
spezieller Waffengattungen
- Bl. 117 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 83
vom 12. Mai 1947:
Militärische und politische Ausbildung der Offiziere im Sommer 1947
- Bl. 118 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 84
vom 10. Mai 1947:
Erfassung der Teilnehmer an der Gemeinschaftsverpflegung
- Bl. 119 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 85
vom 13. Mai 1947:
Begleitung von Gruppen ehemaliger Mitarbeiter der SMAB bis zur Bahn-
station Frankfurt (Oder)

- Bl. 120 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 86
vom 13. Mai 1947:
Einheitliche Festlegung der Aufgaben von Diensthabenden Offizieren
- Bl. 122 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 87
vom 15. Mai 1947:
Verbesserung der Organisation von Sportveranstaltungen im Sommer 1947
- Bl. 123 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 88
vom 16. Mai 1947:
Einsetzung einer Kommission zur Entgegennahme der Testatprüfungen der Offiziere über die taktisch-technischen Merkmale spezieller Waffengattungen
- Bl. 125 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 89
vom 17. Mai 1947:
Ablegen der Testatprüfungen der Offiziere über die taktisch-technischen Merkmale spezieller Waffengattungen
- Bl. 126 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 90
vom 16. Mai 1947:
Verbesserung der Postzustellung für die Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB
- Bl. 128 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 91
vom 20. Mai 1947:
Planmäßige Körperwäsche des Personalbestandes am 21. Mai 1947
- Bl. 129 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 92
vom 23. Mai 1947:
Einsetzung einer Kommission zur Abnahme des Theaterbaues
- Bl. 130 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 93
vom 24. Mai 1947:
Brandschutzmaßnahmen
- Bl. 131 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 94
vom 26. Mai 1947:
Einreichen von Monatsberichten über den Stand der Disziplin

- Bl. 134 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 95
vom 27. Mai 1947:
Kontrolle des Ablegens der Testatprüfungen der Offiziere über die
taktisch-technischen Merkmale spezieller Waffengattungen
- Bl. 135 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 96
vom 28. Mai 1947:
Prophylaktische Impfungen des Personalbestandes der Verwaltung der
SMAB
- Bl. 137 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 97
vom 31. Mai 1947:
Einzug von Restbeständen an Lebensmitteln aus dem Lager der Verwal-
tungs- und Wirtschaftsabteilung der Verwaltung der SMAB zum Stichtag
1. Juni 1947
- Bl. 138 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 98
vom 31. Mai 1947:
Festlegung verantwortlicher Personen für die Zustellung von Zeitungen und
Zeitschriften in den Abteilungen
- Bl. 139 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 99
vom 31. Mai 1947:
Beginn der Badesaison am 1. Juni 1947
- Bl. 140 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 100
vom 2. Juni 1947:
Planmäßige Körperwäsche des Personalbestandes am 3. Juni 1947
- Bl. 141 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 101
vom 5. Juni 1947:
Massensportveranstaltungen am 15. Juni 1947
- Bl. 143 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 102
vom 5. Juni 1947:
Planmäßige Körperwäsche des Personalbestandes am 6. Juni 1947

-
- Bl. 144 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 103
vom 5. Juni 1947:
Einsetzung einer Kommission zur Kontrolle des Umgangs mit Briefen der
deutschen Bevölkerung
- Bl. 145 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 104
vom 7. Juni 1947:
Säuberung des Geländes in der Stadt Potsdam
- Bl. 146 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 105
vom 12. Juni 1947:
Urlaubsdokumente für Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB
- Bl. 147 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 106
vom 13. Juni 1947:
Studium der Verordnung des Präsidiums des Obersten Sowjets der UdSSR
"Über die Verantwortlichkeit für die Preisgabe von Staatsgeheimnissen"
- Bl. 148 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 107
vom 17. Juni 1947:
Volleyballwettkämpfe um die Meisterschaft der SMAD
- Bl. 149 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 108
vom 24. Juni 1947:
Monatliche ärztliche Reihenuntersuchung des Personalbestandes der Ver-
waltung der SMAB
- Bl.
150-151 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 109
vom 25. Juni 1947:
Kontrolle des Dienstantritts des Personalbestandes der Verwaltung der
SMAB
- Bl. 152 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 110
vom 27. Juni 1947:
Aktualisierung der Personalakten der Offiziere der Verwaltung der SMAB
- Bl. 153 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 111
vom 30. Juni 1947:
Einlaßsystem für deutsche Besucher in der Verwaltung der SMAB

- Bl. 154 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 112
vom 2. Juli 1947:
Prophylaktische Impfungen für Offiziere, deren Familienangehörige und
Zivilbeschäftigte
- Bl. 155-156 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 113
vom 3. Juli 1947:
Bestandsaufnahme im Zentrallager der Abteilung materiell-technische
Versorgung der Verwaltung der SMAB zum Stichtag 1. Juli 1947
- Bl. 157 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 114
vom 3. Juli 1947:
Einsetzung einer Kommission zum Einzug von Lebensmittelrestbeständen
zum Stichtag 1. Juli 1947
- Bl. 158-159 Anweisung der Verwaltung der SMAB Nr. 115
vom 7. Juli 1947:
Arbeitsordnung der Post
- Bl. 160 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 116
vom 8. Juli 1947:
Einsetzung von Oberstleutnant Nikitin zum Vorsitzenden der Kommission
zur Verlegung der Offiziere in andere Unterkünfte
- Bl. 161 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 117
vom 8. Juli 1947:
Zuweisung des Hauses Potsdam, Mangerstraße 7 als Bürogebäude an die
Abteilung Repatriierung der SMAB
- Bl. 162 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 118
vom 12. Juli 1947:
Vorbereitung und Durchführung des Tages des Freizeitsportlers
- Bl. 163 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 119
vom 12. Juli 1947:
Durchführung einer Versammlung der Deutschen Gesellschaft zum Studi-
um der Kultur der UdSSR im Theater der Verwaltung der SMAB

- Bl. 164 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 120
vom 12. Juli 1947:
Übergabe von Fahrausweisen an die Abteilung materiell-technische Versorgung der Verwaltung der SMAB
- Bl. 165-166 Anweisung des Stabschefs der SMAB Nr. 121
vom 16. Juli 1947:
Erfassung der Familienmitglieder der Offiziere und Zivilbeschäftigten
- Bl. 167 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 122
vom 17. Juli 1947:
Änderung der Dienstvorschriften in den Untergliederungen der Verwaltung der SMAB
- Bl. 168 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 123
vom 19. Juli 1947:
Training der Offiziere für die Parade der Freizeitsportler
- Bl. 169-170 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 124
vom 21. Juli 1947:
Abstellung von Dolmetschern der deutschen Sprache zur Unterstützung der Kommission zur Verlegung der Offiziere in andere Unterkünfte
- Bl. 171 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 125
vom 24. Juli 1947:
Systematisches Pistolenschießtraining für Offiziere
- Bl. 172 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 126
vom 25. Juli 1947:
Einhaltung des Dienstplanes durch die Diensthabenden Offiziere der Verwaltung der SMAB
- Bl. 173-174 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 127
vom 25. Juli 1947:
Allgemeine militärische Ausbildung der Offiziere
- Bl. 175 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 128
vom 28. Juli 1947:
Regelung der Telegrammaufgabe

Fonds 7077 / opis 2, Akte 7

- Bl. 176 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 129 vom 31. Juli 1947:
Einsetzung einer Kommission zum Einzug von Restbeständen an Lebensmitteln aus dem Lebensmittellager der Verwaltungs- und Wirtschaftsabteilung der Verwaltung der SMAB zum Stichtag 1. August 1947
- Bl. 178 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 130 vom 31. Juli 1947:
Einhaltung des Dienstplanes durch die Diensthabenden Offiziere der Verwaltung der SMAB
- Bl. 179 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 131 vom 6. August 1947:
Einführung eines Bestelldienstes bei der Telefonvermittlung der Verwaltung der SMAB
- Bl. 181 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 132 vom 8. August 1947:
Überprüfung der Deutschkenntnisse des Personalbestandes der Verwaltung der SMAB
- Bl. 184 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 133 vom [?] August 1947:
Tägliche Sportübungen der Offiziere in der Zeit von 13.30 bis 14.00 Uhr
- Bl. 188 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 134 vom 13. August 1947:
Vorbereitung des neuen Schuljahres
- Bl. 189 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 135 vom 15. August 1947:
Abgabe des Telefonverzeichnisses der Ausgabe 1946 an die Abteilung Nachrichten
- Bl. 190 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 136 vom 15. August 1947:
Ordnungsgemäße Erfassung und Aufbewahrung von topographischen Karten

-
- Bl. 191 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 137 vom 16. August 1947:
Bestandsaufnahme des Wohnungsinventars
- Bl. 192 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 138 vom 19. August 1947:
Teilnahme aller Offiziere an der Vorlesung "Über den Angriffskampf eines verstärkten Schützenregimentes"
- Bl. 193 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 139 vom 30. August 1947:
Einreichen von Namenslisten sämtlicher Mitarbeiter und Angestellter aus den Reihen der örtlichen Bevölkerung an die Abteilung Erfassung und Kader der Verwaltung der SMAB
- Bl. 195 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 140 vom 25. August 1947:
Bestandsaufnahme des Wohnungsinventars
- Bl. 196 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 141 vom 22. August 1947:
Dienstzeitenänderungen
- Bl. 197 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 142 vom 25. August 1947:
Gewährleistung der Sicherheit für das sich in der Verwaltung der Bezirksmilitärkommandanturen befindliche Inventar
- Bl. 198 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 143 vom 29. August 1947:
Erfüllung des SMAD-Befehls Nr. 194 vom 7. August 1947 "Über die Ermittlung von gewaltsam abtransportiertem bzw. durch die Deutschen geraubtem Eigentum aus den ehemals okkupierten Territorien der UdSSR"
- Bl. 199 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 144 vom 30. August 1947:
Veränderungen bei der Annahme der zum Versand in die UdSSR vorgesehenen Pakete

- Bl. 200 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 145
vom 30. August 1947:
Durchführung einer Politinformation mit dem Personalbestand der Verwaltung der SMAB
- Bl. 201 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 146
vom 30. August 1947:
Einsetzung einer Kommission zum Einzug von Restbeständen an Lebensmitteln aus dem Lebensmittellager der Verwaltungs- und Wirtschaftsabteilung der Verwaltung der SMAB zum Stichtag 1. September 1947
- Bl. 202 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 147
vom 2. September 1947:
Regelung von Wohnungsfragen
- Bl. 203 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 148
vom 1. September 1947:
Dienstzeitenänderungen
- Bl. 204 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 149
vom 5. September 1947:
Brandschutzmaßnahmen in den Dienst- und Wohngebäuden der Verwaltung der SMAB
- Bl. 205 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 150
vom 11. September 1947:
Aufhebung der SMAB-Anweisung Nr. 144 vom 30. August 1947 über Veränderungen bei der Annahme der zum Versand in die UdSSR vorgesehenen Pakete und Wiederherstellung der vorherigen Ordnung
- Bl. 206 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 151
vom 12. September 1947:
Ordnungsgemäße Ausfertigung der Fahrtscheine und Gewährleistung der pünktlichen Abfahrt der Kraftfahrzeuge
- Bl. 207 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 152
vom 13. September 1947:
Feierliche Versammlung zu Ehren des Tages der Panzerfahrer

- Bl. 208 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 153 vom 13. September 1947:
Nutzung des Gebäudes der Kreditbank der Stadt Potsdam
- Bl. 209-210 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 154 vom 20. September 1947:
Umquartierung von Mitarbeitern der Verwaltung der SMAB in Häuser außerhalb des Potsdamer Militärstädtchens
- Bl. 211 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 155 vom 20. September 1947:
Umquartierung von Mitarbeitern der Verwaltung der SMAB in Häuser außerhalb des Potsdamer Militärstädtchens bis zum 22. September 1947
- Bl. 212 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 156 vom 24. September 1947:
Übergang zur Winterzeit
- Bl. 213 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 157 vom 24. September 1947:
Lehrveranstaltungen zum Erlernen der deutschen Sprache für den Personalbestand der Verwaltung der SMAB
- Bl. 214 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 158 vom 25. September 1947:
Einführung eines Erfassungsjournals über das Erscheinen der Mitarbeiter zum Dienst
- Bl. 216 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 159 vom 29. September 1947:
Änderung des Unterrichtsplanes
- Bl. 217 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 160 vom 30. September 1947:
Einsetzung einer Kommission zum Einzug von Restbeständen an Lebens- und Futtermitteln aus dem Lebensmittellager der Verwaltungs- und Wirtschaftsabteilung der Verwaltung der SMAB zum Stichtag 1. Oktober 1947

- Bl. 218 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 161 vom 30. September 1947:
Prophylaktische medizinische Maßnahmen für den Personalbestand der Verwaltung der SMAB und dessen Familienangehörige
- Bl. 219 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 162 vom 2. Oktober 1947:
Pflicht von dazu aufgeforderten Militärkommandanten der Kreise und Städte zum Erscheinen in der Verwaltung der SMAB
- Bl. 220 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 163 vom 2. Oktober 1947:
Erfüllung der Leistungsnormen für das Abzeichen "Bereit zur Arbeit und zur Verteidigung" in den Stufen I und II
- Bl. 221 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 164 vom 3. Oktober 1947:
Offiziersversammlung in der Verwaltung der SMAB
- Bl. 222 Anweisung des Stellv. Chefs der Verwaltung der SMAB für Wirtschaftsfragen Nr. 165 vom 2. Oktober 1947:
Bildung einer Kommission für die Verbindung mit deutschen staatlichen, wirtschaftlichen, politischen und gewerkschaftlichen Einrichtungen zu Fragen der Festigung von Reformen
- Bl. 223 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 166 vom 6. Oktober 1947:
Wöchentliche Durchführung der Politinformationen (donnerstags)
- Bl. 224 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 167 vom 11. Oktober 1947:
Wettkämpfe anlässlich des 30. Jahrestages der Oktoberrevolution
- Bl. 226 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 168 vom 13. Oktober 1947:
Beratung der Abteilungs- und Unterabteilungsleiter der Verwaltung der SMAB

- Bl. 227 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 169 vom 3. Oktober 1947:
Einreichen von Listen mit den Namen der in die Verwaltung der SMAB bestellten Personen an die Passierscheinstelle
- Bl. 229 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 170 vom 18. Oktober 1947:
Einreichen von Vorschlägen zur Veränderung und Ergänzung der Dienstvorschrift für die Militärkommandanten der SMAD
- Bl. 230 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 171 vom 22. Oktober 1947:
Meldung der deutsche Hausangestellte beschäftigenden Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB an die Abteilung Erfassung und Kader der Verwaltung der SMAB
- Bl. 231 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 172 vom 31. Oktober 1947:
Anträge auf Nutzung eines Kraftfahrzeuges
- Bl. 232 Anweisung Nr. 173 vom 1. November 1947:
Übergang zur Winteruniform
- Bl. 233 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 174 vom 1. November 1947:
Schützenwettkämpfe der Offiziere der Verwaltung der SMAB zu Ehren des 30. Jahrestages der Oktoberrevolution
- Bl. 235 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 175 vom 4. November 1947:
Beratung zur Vorbereitung der Feierlichkeiten anlässlich des 30. Jahrestages der Oktoberrevolution
- Bl. 236 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 176 vom 4. November 1947:
Einzug von Restbeständen und Kontrolle der Dokumentation der Kleiderkammer des Zentrallagers der Abteilung materiell-technische Versorgung der Verwaltung der SMAB

- Bl. 237 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 177
vom 6. November 1947:
Dauer des Arbeitstages am 6. November 1947
- Bl. 238 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 178
vom 10. November 1947:
Beratung aller Offiziere und Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB
- Bl. 239 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 179
vom 13. November 1947:
Einreichen der Urlaubspläne für 1948 an das Büro des Stabes der Verwaltung der SMAB
- Bl. 240 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 180
vom 22. November 1947:
Einreichen der Unterlagen über die vollständige Begleichung der Schulden an die Abteilung materiell-technische Versorgung der SMAB
- Bl. 241 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 181
vom 24. November 1947:
Erhöhung des Kampfwertes der persönlichen Waffen der Offiziere
- Bl. 243-244 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 182
vom 25. November 1947:
Pokalausscheid im Volleyball zwischen den Männer- und Frauenmannschaften der SMA der Länder
- Bl. 245 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 183
vom 28. November 1947:
Zusammenkunft des Personalbestandes der SMAB zur Verlesung von Befehlen
- Bl. 246 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 184
vom 29. November 1947:
Einsetzung einer Kommission zum Einzug von Restbeständen an Lebens- und Futtermitteln aus dem Lebensmittellager der Verwaltungs- und Wirtschaftsabteilung der Verwaltung der SMAB zum Stichtag 1. Dezember 1947

- Bl. 247 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 185
vom 3. Dezember 1947:
Impfungen gegen Flecktyphus und ärztliche Untersuchung der Offiziere der
Verwaltung der SMAB
- Bl. 251 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 186
vom 8. Dezember 1947:
Zusammensetzung einer Turnerauswahlmannschaft der SMAB
- Bl. 252-253 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 187
vom 8. Dezember 1947:
Umverteilung der Räume der Abteilungen
- Bl. 254 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 188
vom 9. Dezember 1947:
Änderung des Unterrichtsplanes
- Bl. 255 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 189
vom 9. Dezember 1947:
Vorbereitung auf die Leistungsschau des künstlerischen Laienschaffens der
SMAD
- Bl. 266 Anweisung der SMAB Nr. 190
vom 12. Dezember 1947:
Nichtfristgemäße Vorlage von Angaben über den Erfüllungsstand des
SMAD-Befehls Nr. 194 und der SMAD-Anweisung Nr. 22
- Bl. 267 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 191
vom 15. Dezember 1947:
Einberufung einer Offiziersversammlung der Verwaltung der SMAB
- Bl. 268 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 192
vom 16. Dezember 1947:
Vorbereitung auf das neue Lehrjahr 1948
- Bl. 269 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 193
vom 17. Dezember 1947:
Kontrolle über die Gewährleistung der ärztlichen Reihenuntersuchung der
Offiziere

- Bl. 272 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 194 vom 17. Dezember 1947:
Aufnahme von Mitarbeitern der Verwaltung der SMAB und deren Familienangehörigen in die Gemeinschaftsverpflegung
- Bl. 273 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 195 vom 18. Dezember 1947:
Renovierung der Lagerräume
- Bl. 274 Anweisung des Stellv. Chefs der Verwaltung der SMAB für Wirtschaftsfragen Nr. 196 vom 19. Dezember 1947:
Güterrückgabe an außerhalb des SMAD-Bereichs wohnende ausländische Eigentümer
- Bl. 275 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 197 vom 19. Dezember 1947:
Vorlage von Angaben über den Gesundheitszustand der Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB
- Bl. 276 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 198 vom 22. Dezember 1947:
Verhandlung des Offiziersehrengerichtes
- Bl. 278 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 199 vom 22. Dezember 1947:
Einreichen von Fotos der Offiziere an die Abteilung Erfassung und Kader der Verwaltung der SMAB
- Bl. 279 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 200 vom 24. Dezember 1947:
Vorbereitung auf die Leistungsschau des künstlerischen Laienschaffens der SMAD
- Bl. 280 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 201 vom 26. Dezember 1947:
Gründung eines Volksinstrumentenorchesters im Rahmen der Vorbereitungen auf die Leistungsschau des künstlerischen Laienschaffens der SMAD

- Bl. 281 Anweisung des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 202 vom 29. Dezember 1947:
Arbeitsordnung der Poliklinik und des Hospitals der SMAB sowie Vorschriften für die Überweisung von Kranken an die Poliklinik
- Bl. 284 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 203 vom 31. Dezember 1947:
Dauer des Arbeitstages am 31. Dezember 1947
- Bl. 285 Anweisung an die Verwaltung der SMAB Nr. 204 vom 31. Dezember 1947:
Ausfertigung militärischer Transportdokumente

6. SMAB-Befehle des Jahrgangs 1948

- Bl. 1 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 1
vom 2. Januar 1948:
Kontrolle der Durchsetzung des SMAD-Befehls Nr. 283 vom 26. Dezember 1947 über die Herstellung der erforderlichen Ordnung in der Kommunalwirtschaft der Militärkommandanturen und die Gewährleistung einer verlustlosen Bewirtschaftung des Wohnungsbestandes
- Bl. 5-6 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 2
vom 8. Januar 1948:
Verkündung des Urteils des Ehrengerichtes der Dienstgradgruppe Leutnante und Hauptleute der Verwaltung der SMAB
- Bl. 7 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 3
vom 14. Januar 1948:
Liste der ständigen Vorschußträger für 1948
- Bl. 8 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 4
vom 17. Januar 1948:
Plan der Industrieproduktion für das I. Quartal 1948
- Bl. 9 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 5
vom 21. Januar 1948:
Aufnahme von Personenkraftwagen der Marke BMW in den Etat der Kfz.-Kompanie der Verwaltung der SMAB
- Bl. 10 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 6
vom 29. Januar 1948:
Einsetzung einer Kommission zur Überprüfung der Finanz- und Wirtschaftstätigkeit des Klubs der Verwaltung der SMAB
- Bl. 11 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 7
vom 6. Februar 1948:
Belegrevision der Hilfswirtschaft der SMAB für 1947 und Januar 1948

-
- Bl. 12 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 8
vom 14. Februar 1948:
Bestandsaufnahme von Teppichen und Teppichbrücken
- Bl. 13-15 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 9
vom 14. Februar 1948:
Buchführungspflicht der Verwaltungs- und Wirtschaftsabteilung der Verwaltung der SMAB
- Bl. 16 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 10
vom 7. Februar 1948:
Einsetzung einer Kommission zur Vorbereitung und Durchführung der Feierlichkeiten anlässlich des 30. Jahrestages der Sowjetarmee
- Bl. 17-20 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 11
vom 16. Februar 1948:
Fischfang 1948
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 86)
- Bl. 21-22 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 12
vom 17. Februar 1948:
Erziehung der sowjetischen Kinder
- Bl. 23-24 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 13
vom 19. Februar 1948:
Auszeichnung der Fußballauswahlmannschaft der SMAB
- Bl. 25 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 14
vom 20. Februar 1948:
Auszeichnung von Fahrern der Kfz.-Kompanie
- Bl. 26 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 15
vom 20. Februar 1948:
Auszeichnung der Techniker der Fernmeldezentrale der SMAB
- Bl. 27-30 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 16
vom 21. Februar 1948:
Auszeichnung des Personalbestandes der Militärkommandanturen

Fonds 7077 / opis 2, Akte 8

- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 17
31-33 vom 22. Februar 1948:
Feierlichkeiten anlässlich des 30. Jahrestages der Sowjetarmee
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 18
34-36 vom 21. Februar 1948:
Auszeichnung des Personalbestandes der Verwaltung der SMAB und der Militärkommandanturen zum 30. Jahrestag der Sowjetarmee
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 19
37-39 vom 21. Februar 1948:
Ergebnisse des künstlerischen Laienschaffens der SMAB
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 20
40-41 vom 21. Februar 1948:
Produktionsauflage der Gaswerke für 1948
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 86)
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 21
45-49 vom 21. Februar 1948:
Produktionsauflage der Elektrizitätswerke für das I. Quartal 1948
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 86)
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 22
50-57 vom 21. Februar 1948:
Bestätigung der Maßnahmen der brandenburgischen Landesregierung zur Bereitstellung und Verteilung von Saatgut sowie zur Ausgabe von Leihsaat für die Frühjahrssaat 1948
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 86)
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 23
58-59 vom 27. Februar 1948:
Ergänzende Maßnahmen zur Bekämpfung des Hochwassers der Oder
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 86)

-
- Bl. 60 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 24
vom 28. Februar 1948:
Prüfungen über Kenntnisse der persönlichen Waffen
- Bl. 61 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 25
vom 28. Februar 1948:
Erfüllung der Leistungsnormen für das Abzeichen "Bereit zur Arbeit und zur Verteidigung" Stufe I durch namentlich aufgeführte Militärangehörige
- Bl. 64 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 26
vom 2. März 1948:
Unerlaubtes Entfernen des als Oberschreiber in der Verwaltungs- und Wirtschaftsabteilung der Verwaltung der SMAB dienenden Untersergeanten N.I. Kalugin
- Bl. 65 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 27
vom 3. März 1948:
Einsetzung des Abteilungsleiters des Kommandanturdienstes, Generalmajor A.I. Kaminski, zum kommissarischen Stabschef der Verwaltung der SMAB
- Bl. 66-68 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 28
vom 6. März 1948:
Internationaler Frauentag am 8. März 1948
- Bl. 69-72 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 29
vom 6. März 1948:
Auszeichnungen von Mitarbeiterinnen der Verwaltung der SMAB anlässlich des Internationalen Frauentages
- Bl. 73-74 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 30
vom 6. März 1948:
Entwicklung der Tierzucht
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 86*)
- Bl. 77 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 31
vom 8. März 1948:
Einführung einer Dispensairebetreuung des leitenden Personals der SMAB

- Bl. 81-83 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 32
vom 12. März 1948:
Erweiterung der Autoreifenfabrik Ketschendorf
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 86*)
- Bl. 84 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 33
vom 15. März 1948:
Rückkehr des Stabschefs der Verwaltung der SMAB, Generalmajor Baste-
jew, aus dem Hospital und dessen Dienstantritt
- Bl. 85 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 34
vom 16. März 1948:
Auszeichnung des in der Kfz.-Kompanie der Verwaltung der SMAB die-
nenden Soldaten I.P. Tolstoi
- Bl. 86 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 35
vom 17. März 1948:
Abschreibung der beim Umschichten von Zwiebeln entstandenen Abfälle
aus dem Buchungsjournal des Basislagers der Abteilung materiell-techni-
sche Versorgung der Verwaltung der SMAB
- Bl. 87 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 36
vom 17. März 1948:
Abschreibung von natürlichem Schwund aus dem Hauptbuchungsjournal
des Basislagers der Abteilung materiell-technische Versorgung der Verwal-
tung der SMAB
- Bl. 88 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 37
vom 20. März 1948:
Belegrevision der Verwaltungs- und Wirtschaftseinheit der Militärkom-
mandantur Bernau
- Bl. 89-91 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 38
vom 26. März 1948:
Abschreibung von Bekleidung und Ausrüstung der Offiziere der Verwal-
tung der SMAB sowie von Fehlbeständen aus den Buchungsjournalen der
Verwaltungs- und Wirtschaftsabteilung der Verwaltung der SMAB

-
- Bl. 92-93 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 39 vom 26. März 1948:
Buchführung im Bereich der Verwaltungs- und Wirtschaftsabteilung der Verwaltung der SMAB
- Bl. 94-95 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 40 vom 26. März 1948:
Abschreibung von zerstörtem und abgenutztem Küchen- und Speisegerät sowie von Inventar aus dem Buchungsjournal der Verwaltungs- und Wirtschaftsabteilung der Verwaltung der SMAB
- Bl. 96-98 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 41 vom 1. April 1948:
Plan zur Versorgung mit Lebensmitteln, Seife, Waschpulver, Zündhölzern und Tabakwaren für das II. Quartal 1948
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 86*)
- Bl. 99 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 42 vom 2. April 1948:
Produktion von Personen- und Kühlwaggons 1948
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 86*)
- Bl. 101 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 43 vom 2. April 1948:
Diebstahl von 269 Kilogramm Zucker in der Verwaltung der Militärkommandantur Nauen
- Bl. 102 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 44 vom 5. April 1948:
Einsetzung einer Kommission zur Vorbereitung und Durchführung der Feierlichkeiten anlässlich des 1. Mai 1948
- Bl. 103-105 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 45 vom 6. April 1948:
Bestandsaufnahme von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugzubehör in den Truppenteilen und Behörden der SMAB

- Bl. 107 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 46
vom 6. April 1948:
Abschreibung von Lebensmitteln aus dem Hauptbuchungsjournal des Basislagers der Abteilung materiell-technische Versorgung der Verwaltung der SMAB
- Bl. 108-111 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 47
vom 12. April 1948:
Erfüllung des Planes zur Holzbeschaffung und -abfuhr im I. Quartal 1948 und Plan für das II. Quartal 1948
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 86*)
- Bl. 115-116 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 48
vom 12. April 1948:
Buchführung im Bereich der Verwaltungs- und Wirtschaftsabteilung der Verwaltung der SMAB
- Bl. 117-118 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 49
vom 14. April 1948:
Produktionsauflage der Elektrizitätswerke für das II. Quartal 1948
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 86*)
- Bl. 121-122 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 50
vom 14. April 1948:
Wiederaufbau eines Holzverarbeitungskombinates in Klosterfelde
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 86*)
- Bl. 124-125 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 51
vom 14. April 1948:
Bestätigung des Planes für die Pflichtabgabe und Vorschußrückerstattung von Getreide, Ölsaaten, Kartoffeln und Gemüse aus der Ernte 1947
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 86*)

-
- Bl. 128 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 52
vom 15. April 1948:
Plan für die Industrieproduktion im II. Quartal 1948
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 86)
- Bl. 129 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 53
vom 15. April 1948:
Einbehaltung von Lebensmitteln zur Kompensation der im Februar 1948
aufgedeckten Fehlbestände
- Bl. 130-133 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 54
vom 20. April 1948:
Auszeichnung von Mitarbeitern der Verwaltung der SMAB und der Mi-
litärkommandanturen für Erfolge bei der Produktion landwirtschaftlicher
Erzeugnisse und der Versorgung der Bevölkerung
- Bl. 134-135 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 55
vom 22. April 1948:
Durchführung der 3. Lehrerkonferenz des Landes Brandenburg
- Bl. 136-138 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 56
vom 30. April 1948:
1. Mai 1948
- Bl. 139 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 57
vom 6. Mai 1948:
Einsetzung von Generalmajor A.I. Kaminski zum kommissarischen Stabs-
chef
- Bl. 140 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 58
vom 10. Mai 1948:
Änderung des SMAB-Befehls Nr. 167 vom 11. Oktober 1947 über die
Übergabe der Schiffswerft Fürstenberg (Oder) als Reparationsleistung an
die UdSSR
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 86)

- Bl. 141 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 59
vom 10. Mai 1948:
Änderung des SMAB-Befehls Nr. 166 vom 11. Oktober 1947 über die
Übergabe des Schiffsreparaturwerkes Oderberg als Reparationsleistung an
die UdSSR
*(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 86)*
- Bl. 142 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 60
vom 18. Mai 1948:
Erfüllung seiner Dienstpflichten als kommissarischer Stabschef durch
Generalmajor A.I. Kaminski
- Bl. 143 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 61
vom 2. Juni 1948:
Erfüllung der Leistungsnormen für das Abzeichen "Bereit zur Arbeit und
zur Verteidigung" Stufe I durch namentlich aufgeführte Militärangehörige
der Militärkommandanturen Bad Freienwalde, Kyritz und Rathenow
- Bl. 145-146 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 62
vom 8. Juni 1948:
Verbesserung der Arbeit in der Offizierskantine
- Bl. 147-149 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 63
vom 3. Juni 1948:
Ergebnisse der Leichtathletikfrühjahrswettkämpfe der SMAB
- Bl. 150 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 64
vom 8. Juni 1948:
Gewährung eines zehntägigen Urlaubs an die Teilnehmer der Abenduni-
versität für Marxismus-Leninismus
- Bl. 151-153 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 65
vom 8. Juni 1948:
Abschreibung von Bekleidung und Ausrüstung der Offiziere und Längerdienenden der Verwaltung der SMAB sowie von Fehlbeständen aus den
Buchungsjournalen der Verwaltungs- und Wirtschaftsabteilung der Verwaltung der SMAB

-
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 66
154-155 vom 9. Juni 1948:
Ergebnisse des Schwimmwettkampfes und der Radrennen
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 67
156-157 vom 9. Juni 1948:
Inventur der von sowjetischen Organisationen und Bürgern genutzten
Kraftfahrzeuge sowie Ausgabe neuer Fahrzeugpapiere für diese
- Bl. 159 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 68
vom 4. Juni 1948:
Bau eines Foyers für den Klub der Verwaltung der SMAB sowie einer
"Rotarmistenbanja"⁵⁴
- Bl. 160 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 69
vom 18. Juni 1948:
Umsiedlung von alleinstehenden Offizieren und Zivilbeschäftigten aus
Mehrzimmerwohnungen in Appartementshäuser
- Bl. 165 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 70
vom 23. Juni 1948:
Einsetzung einer Kommission zur Bestandsaufnahme von Küchen- und
Kantinenausrüstung, Geschirr und Inventar sowie für den Einzug von Rest-
beständen an Lebens- und Futtermitteln zum Stichtag 1. Juli 1948
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 71
166-171 vom 25. Juni 1948:
Stand der Erfüllung des SMAD-Befehls Nr. 209 vom 9. September 1947
über Maßnahmen zum wirtschaftlichen Aufbau der Neubauernwirtschaften
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 86*)
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 72
177-178 vom 25. Juni 1948:
Ergebnisse des ersten Kontrollabsuchens nach Kartoffelkäfern
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 86*)
-

⁵⁴ "Banja" = Badeanstalt bzw. Baderaum.

Fonds 7077 / opis 2, Akte 8

- Bl. 179-181 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 73
vom 28. Juni 1948:
Auszeichnung hervorragender Teilnehmer an der militärischen und politischen Ausbildung
- Bl. 182-183 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 74
vom 30. Juni 1948:
Plan zur Holzbeschaffung und -abfuhr für das III. Quartal 1948
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 86)
- Bl. 187 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 75
vom 1. Juli 1948:
Einsetzung des Inspektors der Finanzabteilung, Hauptmann P.S. Tripolez, als Leiter des Rechnungswesens der Verwaltung der SMAB
- Bl. 188 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 76
vom 8. Juli 1948:
Abschreibung des natürlichen Schwunds aus dem Hauptbuchungsjournal des Zentrallagers der Abteilung materiell-technische Versorgung der Verwaltung der SMAB
- Bl. 189 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 77
vom 19. Juli 1948:
Erfüllung der Leistungsnormen für das Abzeichen "Bereit zur Arbeit und zur Verteidigung" Stufe I durch namentlich aufgeführte Militärangehörige
- Bl. 192 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 78
vom 17. Juli 1948:
Danksagung an die nebenberuflich unter der deutschen Bevölkerung wirkenden Lektoren für UdSSR-Propaganda
- Bl. 193-195 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 79
vom 20. Juli 1948:
Zuordnung von Kraftfahrzeugen zu den einzelnen Abteilungen der Verwaltung der SMAB
- Bl. 196 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 80
vom 22. Juli 1948:
Aufstellung der Fußballauswahlmannschaft der SMAB

[SMAB-Befehl Nr. 81/1948 ?]

- Bl. 199-200 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 82
vom 26. Juli 1948:
Erfüllung des Plans zur Holzbeschaffung und -abfuhr im 1. Halbjahr 1948
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 86*)
- Bl. 202 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 83
vom 26. Juli 1948:
Belobigung eines Angehörigen des Wachzuges der Verwaltung der SMAB,
des Soldaten Mamedow
- Bl. 201 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 84
vom 30. Juli 1948
Bestätigung der Zusammensetzung des Klubrats der Verwaltung der
SMAB
- Bl. 203 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 85
vom 30. Juli 1948:
Auszeichnung des Fahrers der Kfz.-Kompanie, Unterleutnant Popow, mit
einem Sachgeschenk
- Bl. 204 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 86
vom 30. Juli 1948:
Erfüllung des Plans zur Holzbeschaffung und -abfuhr im 1. Halbjahr 1948
- Bl. 205 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 87
vom 26. Juli 1948:
Auszeichnung von Teilnehmern der 3. Spartakiade der SMAD
- Bl. 207 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 88
vom 13. August 1948:
Beauftragung des Stabschefs der Verwaltung der SMAB zur Unterzeich-
nung der Berechtigungsbescheinigungen für die Entsendung von Paketen in
die UdSSR

Fonds 7077 / opis 2, Akte 8

- Bl. 208-209 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 89
vom 16. August 1948:
Plan zum Anbau landwirtschaftlicher Kulturen für die Ernte 1949
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 86)
- Bl. 212-213 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 90
vom 18. August 1948:
Vorbereitung der Schulen auf das neue Schuljahr
- Bl. 214 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 91
vom 20. August 1948:
Einsetzung von Militäruntersuchungsführern in der Verwaltung der SMAB
- Bl. 215 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 92
vom 21. August 1948:
Vorfristige Entlassung von Kursanten
- Bl. 216-217 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 93
vom 25. August 1948:
Auswahl von Kandidaten für eine Auszeichnung mit Ehrenzeichen
- Bl. 220-223 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 94
vom 31. August 1948:
Verstärkte Bekämpfung des Kartoffelkäfers
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 86)
- Bl. 224-225 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 95
vom 31. August 1948:
Gesetzwidriges Eintreiben von Fehlbeträgen durch den Leiter der
Verwaltungs- und Wirtschaftseinheit der Militärkommandantur der Stadt
Potsdam, Major Smirnow
- Bl. 226-227 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 96
vom 1. September 1948:
Expertenberatungen zur Feststellung der Ernteerträge landwirtschaftlicher
Kulturen des Jahres 1948
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 86)

-
- Bl. 229 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 97
vom 30. August 1948:
Feierlichkeiten zum Tag des Bergmannes
- Bl. 231 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 98
vom 6. September 1948:
Bestandsaufnahme der Troßwirtschaftsgüter zum Stichtag 1. Oktober 1948
- Bl. 232-243 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 99
vom 7. September 1948:
Auszeichnung des Offiziersbestandes mit der Medaille "30 Jahre Sowjet-
armee und Flotte"
- Bl. 244-245 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 100
vom 7. September 1948:
Sport- und Schießwettkämpfe zu Ehren des 30. Jahrestages des Komsomol
- Bl. 251 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 101
vom 9. September 1948:
Einsetzung einer für die Erringung des Abzeichens "Bereit zur Arbeit und
zur Verteidigung" im Bereich der SMAB zuständigen Kommission und
einer Kontrollkommission
- Bl. 253-254 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 102
vom 14. September 1948:
Benzinmeherverbrauch in der Nachrichtenzentrale der Militärkommandantur
des Kreises Angermünde und Einziehen dieser Kosten von den dafür
Schuldigen
- Bl. 255 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 103
vom 20. September 1948:
Bestandsaufnahme von Treib- und Schmierstoffen
- Bl. 256 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 104
vom 15. September 1948:
Einsetzung einer Kommission zur Überprüfung von schwer verkäuflichen,
als Ausschuß deklarierten und preisgesenkten Waren

- Bl. 257-258 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 105 vom 20. September 1948:
Fehlbestand an Bekleidung und Ausrüstung im Hotel des Quartieramtes der SMAB
- Bl. 259 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 106 vom 30. September 1948:
Überprüfung der Finanz- und Wirtschaftstätigkeit der Hilfwirtschaft der Abteilung materiell-technische Versorgung der Verwaltung der SMAB
- Bl. 260 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 107 vom 30. September 1948:
Auszeichnung von Finanz- und Bankangestellten der Verwaltung der SMAB für die erfolgreiche Durchführung der Währungsreform
- Bl. 261 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 108 vom 1. Oktober 1948:
Einsetzung einer Kommission zur Vorbereitung und Durchführung der Feierlichkeiten anlässlich des 31. Jahrestages der Oktoberrevolution
- Bl. 262 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 109 vom 4. Oktober 1948:
Einsetzung von Oberleutnant Prichorow zum kommissarischen Leiter des Büros des Stabes der Verwaltung der SMAB
- Bl. 263 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 110 vom 8. Oktober 1948:
Erfüllung der Leistungsnormen für das Abzeichen "Bereit zur Arbeit und zur Verteidigung" der Stufen I und II durch namentlich aufgeführte Militär-angehörige
- Bl. 267 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 111 vom 12. Oktober 1948:
Testatprüfungen der Lehrgangsteilnehmer des Bildungszentrums des Landes Brandenburg
- Bl. 269 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 112 vom 14. Oktober 1948:
Änderung der Dienstzeiten

-
- Bl. 271 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 113
vom 14. Oktober 1948:
Aufhebung der Strafe des Sergeanten Kadyrow
- Bl. 272-275 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 114
vom 22. Oktober 1948:
Ärztliche Reihenuntersuchung der Offiziere und Generäle der SMAB
- Bl. 276 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 115
vom [?] Oktober 1948:
Brand im Klub der Verwaltung der SMAB
- Bl. 278 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 116
vom 30. Oktober 1948:
Änderung der Dienstzeiten
- Bl. 279 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 117
vom 29. Oktober 1948:
Auszeichnung der Komsomolzen mit den besten Ausbildungsergebnissen
zu Ehren des 30. Jahrestages des Komsomol
- Bl. 281-282 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 118
vom 30. Oktober 1948:
Bestrafung der Schuldigen an einem Kfz.-Unfall
- Bl. 283-285 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 119
vom 2. November 1948:
Belegrevision der Finanz- und Wirtschaftstätigkeit der Hilfwirtschaft der
Verwaltung der SMAB
- Bl. 286-294 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 120
vom 23. Oktober 1948:
Einrichtung einer Divisionsparteienschule bei der Politabteilung der SMAB
- Bl. 295 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 121
vom 4. November 1948:
Einsetzung einer Kommission zur Neubauabnahme des Foyers des Thea-
ters der Verwaltung der SMAB

- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 122
296-299 vom 5. November 1948:
Ergebnisse der Sport- und Schießwettbewerbe zu Ehren des 30. Jahrestages des Komsomol
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 123
300-302 vom 6. November 1948:
Feierlichkeiten anlässlich des 31. Jahrestages der Oktoberrevolution
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 124
303-304 vom 6. November 1948:
Dank an den Personalbestand des SMA-Militärhospitals Nr. 1
- Bl. 305 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 125
vom 6. November 1948:
Auszeichnung von Mitarbeitern der SMAB für erfolgreiche Tätigkeit beim Bau des Filmtheaters der Verwaltung der SMAB
- Bl. 306 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 126
vom 9. November 1948:
Übergang zur Winterbekleidung
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 127
307-308 vom 11. November 1948:
Vorbereitung der Brücken, wassertechnischen Bauten und Wasserwirtschaftssysteme zum Durchlassen des Hochwassers und Eisganges 1948/49
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 86*)
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 128
312-324 vom 18. November 1948:
Auszeichnung der Soldaten, Unteroffiziere und Offiziere der Verwaltung der SMAB mit der Jubiläumsmedaille "30 Jahre Sowjetarmee und Flotte"
- Bl. Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 129
325-326 vom 19. November 1948:
Technische Überprüfung des Kraftfahrzeugparkes im Land Brandenburg
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 86*)

-
- Bl. 327 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 130
vom 22. November 1948:
Einbehaltung des Geldwertes des unterwegs gestohlenen Zuckers von
Hauptmann Sawkin
- Bl. 328-329 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 131
vom 14. November 1948:
Bekämpfung der Maul- und Klauenseuche
*(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 86)*
- Bl. 330-333 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 132
vom 26. November 1948:
Plan für die Herstellung von Fertigteilhäusern 1949
*(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 86)*
- Bl. 338 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 133
vom 30. November 1948:
Einsetzung einer Kommission zum Öffnen des Safes der Kantine Nr. 2
- Bl. 339 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 134
vom 1. Dezember 1948:
Erfüllung der Leistungsnormen für das Abzeichen "Bereit zur Arbeit und
zur Verteidigung" Stufe I durch namentlich aufgeführte Militärangehörige
- Bl. 348-349 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 135
vom 2. Dezember 1948:
Bestätigung der Pläne für die Pflichtablieferung und Leihsaatrückgabe von
Getreide, Ölsaaten, Kartoffeln und Gemüse aus der Ernte 1948
*(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 86)*
- Bl. 352 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 136
vom 6. Dezember 1948:
Bestandsaufnahme von Treib- und Schmierstoffen

- Bl. 355-356 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 137
vom 8. Dezember 1948
Bestandsaufnahme von Lebens- und Futtermitteln, Lebensmittelverpackungen und Formularen
- Bl. 357 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 138
vom 7. Dezember 1948:
Einbehaltung des gesetzwidrig durch Hauptmann Koslow empfangenen Überbrückungsgeldes
- Bl. 358 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 139
vom 11. Dezember 1948:
Einsetzung von Unterleutnant W.M. Kradenow zum Verantwortlichen für die Aufbewahrung und Nachweisführung topographischer Karten und militärischer Studienliteratur
- Bl. 359-360 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 140
vom 10. Dezember 1948:
Industrielle Schweinemast
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 86*)
- Bl. 369 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 141
vom 13. Dezember 1948:
Bestandsaufnahme des Wohnungs- und Brandschutzinventars zum Stichtag 1. Januar 1949
- Bl. 370 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 142
vom 13. Dezember 1948:
Auszeichnung der Offiziere und Generäle der SMAB mit der Medaille "30 Jahre Sowjetarmee und Flotte"
- Bl. 371 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 143
vom 15. Dezember 1948:
Erfüllung der Leistungsnormen für das Abzeichen "Bereit zur Arbeit und zur Verteidigung" Stufe I durch namentlich aufgeführte Militärangehörige

- Bl. 374 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 144
vom 15. Dezember 1948:
Erfüllung der Leistungsnormen für das Abzeichen "Bereit zur Arbeit und zur Verteidigung" Stufe I durch namentlich aufgeführte Militärangehörige
- Bl. 376 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 145
vom 21. Dezember 1948:
Einzug von Restbeständen an Bekleidung und Ausrüstung in den Kleiderkammern der Verwaltung der SMAB zum Stichtag 1. Januar 1949

7. SMAB-Anweisungen des Jahrgangs 1948

Im Verlauf des Jahres 1948 wurden 191 Anweisungen des Chefs der Verwaltung der SMAB zum internen Leben der Verwaltung der SMAB erlassen. Sie betrafen vor allem folgende Komplexe:

- Bestandsaufnahme von Bekleidung und Ausrüstung
- Brandschutz
- Überprüfung der Diensträume
- Kraftfahrzeugzuweisungen
- Ärztliche Betreuung des Offiziersbestandes
- Dienstreisen
- Auszahlung von Dienstreisegeldern
- Beurlaubungen wegen Krankheit
- Vorbereitung auf Gruppenwettkämpfe im Schießen und in anderen sportlichen Disziplinen
- Vorbereitung eines Schachturniers
- Sportwettkämpfe der Schützenzüge
- Vorbereitung auf die 2. Olympiade des künstlerischen Laienschaffens
- Ausflug der Mitglieder des Jagdkollektivs

8. SMAB-Befehle des Jahrgangs 1949

- Bl. 1 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 1
vom 5. Januar 1949:
Einsetzung von Major F.L. Kossyrew zum kommissarischen Leiter der
Abteilung materiell-technische Versorgung
- Bl. 2 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 2
vom 5. Januar 1949:
Rückkehr von Generalmajor W.A. Tschistow aus Moskau und dessen
Dienstantritt
- Bl. 3 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 3
vom [?] Januar 1949:
Kommissarische Übernahme der Verpflichtungen des Leiters der Abteilung
Erfassung und Kader während der Krankheitsdauer von Major Safonow
- Bl. 4 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 4
vom 10. Januar 1949:
Dienstreise des Stellv. Chefs der Verwaltung der SMAB, Oberst A.A.
Haritonow, nach Moskau
- Bl.
5-6 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 5
vom 14. Januar 1949:
Einsetzung nebenberuflicher Kraftfahrzeuginspektoren für das Land Bran-
denburg
- Bl. 7 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 6
vom 18. Januar 1949:
Aufenthalt kranker Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB in häuslicher
Umgebung
- Bl.
8-10 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 7
vom 18. Januar 1949:
Leistungsschau des künstlerischen Laienschaffens der SMAB
- Bl. 11 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 8
vom 20. Januar 1949:
Aufenthalt kranker Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB in Hospitälern

- Bl. 12-13 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 9
vom 20. Januar 1949:
Einbehaltung des Geldwertes des in der Unterabteilung Lebensmittel der Abteilung materiell-technische Versorgung der SMAB fehlenden Küchen- und Eßgeschirrs von den Schuldigen
- Bl. 14-30 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 10
vom 20. Januar 1949:
Bestätigung der Ausbildungsgruppen Marxismus-Leninismus für das Lehrjahr 1949
- Bl. 31 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr.11
vom 24. Januar 1949:
Abreise des Leiters der Militärabteilung der Verwaltung der SMAB, Generalmajor A.I. Kaminski, ins Hospital
- Bl. 32 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 12
vom 25. Januar 1949:
Aufenthalt kranker Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB in häuslicher Umgebung
- Bl. 33 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 13
vom 26. Januar 1949:
Eheschließung von Major I.K. Kalinuschkin mit A.K. Sidorowa
- Bl. 34-36 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 14
vom 31. Januar 1949:
Verbesserung des Deutschunterrichts für die Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB und der Militärkommandanturen
- Bl. 37 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 15
vom 29. Januar 1949:
Aufenthalt kranker Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB in häuslicher Umgebung
- Bl. 38 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 16
vom 1. Februar 1949:
Aufenthalt kranker Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB in Hospitälern

-
- Bl. 39 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 17
vom 9. Februar 1949:
Aufenthalt kranker Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB in häuslicher
Umgebung
- Bl.
40-42 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 18
vom 9. Februar 1949:
Kontrolle der Erfassung und des Verbrauches von Erzeugnissen der Hilfs-
wirtschaft der SMAB
- Bl. 43 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 19
vom 15. Februar 1949:
Aufenthalt kranker Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB in häuslicher
Umgebung
- Bl.
44-48 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 20
vom 15. Februar 1949:
Ergebnisse des Wettstreites der Militärkommandanturen des Landes Bran-
denburg in der Winterausbildungsperiode 1949
- Bl. 49 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 21
vom 17. Februar 1949:
Aufenthalt kranker Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB in häuslicher
Umgebung
- Bl. 50 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 22
vom 17. Februar 1949:
Belobigung des Referenten der Informationsabteilung, Hauptmann Freidson
- Bl. 51 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 23
vom 17. Februar 1949:
Aufenthalt kranker Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB in häuslicher
Umgebung
- Bl. 52 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 24
vom 18. Februar 1949:
Auszeichnung des Untersergeanten I.G. Makarewitsch mit einer Prämie

Fonds 7077 / opis 2, Akte 10

- Bl. 53 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 25
vom 14. Februar 1949:
Einsetzung eines Verantwortlichen für die Aufbewahrung und Nachweisführung topographischer Karten und militärischer Studienliteratur
- Bl. 54-56 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 26
vom 22. Februar 1949:
Feierlichkeiten anlässlich des 31. Jahrestages der Sowjetarmee
- Bl. 57 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 27
vom 21. Februar 1949:
Aufenthalt kranker Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB in häuslicher Umgebung
- Bl. 58 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 28
vom 2. März 1949:
Aufenthalt kranker Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB in häuslicher Umgebung
- Bl. 59-63 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 29
vom 8. März 1949:
Feierlichkeiten anlässlich des Internationalen Frauentages am 8. März 1949
- Bl. 64-65 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 30
vom 8. März 1949:
Zusammensetzung des Ehrengerichtes der Stabsoffiziere der SMAB und des Ehrengerichtes der Dienstgradgruppe Leutnante und Hauptleute der SMAB
- Bl. 66-71 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 31
vom 10. März 1949:
Plan der Tierproduktion für 1949
- Bl. 72 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 32
vom 15. März 1949:
Aufenthalt kranker Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB in häuslicher Umgebung

-
- Bl. 73 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 33
vom 17. März 1949:
Auszeichnung des Leiters der Abteilung Straßenverkehrsdienst der Verwaltung der SMAB, Ingenieur-Oberstleutnant L.M. Jermakow
- Bl. 74 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 34
vom 18. März 1949:
Aufenthalt kranker Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB in häuslicher Umgebung
- Bl. 75 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 35
vom 18. März 1949:
Einsetzung einer Kommission zur Abnahme der wiederaufgebauten Kaserne in Potsdam, Berliner Straße 23-25
- Bl. 76 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 36
vom 18. März 1949:
Kommissarische Übernahme der Dienstpflichten des erkrankten Hauptmann Naumenko durch die Zivilbeschäftigte Fitowa
- Bl. 77-78 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 37
vom 21. März 1949:
Vorbereitung des Kraftfahrzeugparks der SMAB auf den Frühjahrs- und Sommerbetrieb
- Bl. 79 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 38
vom 24. März 1949:
Aufenthalt kranker Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB in häuslicher Umgebung
- Bl. 80 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 39
vom 31. März 1949:
Einsetzung einer Kommission zum Einzug von Restbeständen an Lebensmitteln, Verpackung und Formularen sowie Überprüfung der Eingangs- und Ausgangsbuchungsunterlagen von Lebensmitteln
- Bl. 81-82 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 40
vom 31. März 1949:
Festlegung eines Fuhrparkpflegetages

- Bl. 83 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 41
vom 31. März 1949:
Auszeichnung von Soldaten, Unteroffizieren und Offizieren mit der Jubiläumsmedaille "30 Jahre Sowjetarmee und Flotte"
- Bl. 84 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 42
vom 9. April 1949:
Aufenthalt kranker Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB in Hospitälern
- Bl. 85 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 43
vom 13. April 1949:
Aufenthalt kranker Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB in häuslicher Umgebung bzw. in Hospitälern
- Bl. 86-89 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 44
vom 13. April 1949:
Ergebnisse der Sportwettkämpfe im Offiziersmehrkampf und im Kraftsportvergleich um die Meisterschaft der SMAB
- Bl. 90 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 45
vom 14. April 1949:
Feierlichkeiten anlässlich des 1. Mai 1949
- Bl. 91-93 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 46
vom 15. April 1949:
Beschleunigung der Aufteilung von Land aus dem Bodenreformfonds und der Erschließung von brachliegendem Land in den Kreisen
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten Nr. 86*)
- Bl. 94-96 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 47
vom 16. April 1949:
Entwicklung von Körperkultur und Sport
- Bl. 97-99 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 48
vom 20. April 1949:
Durchführung der halbjährlichen technischen Kontrollinspektion des Kraftfahrzeugparks des Landes Brandenburg

-
- Bl. 100-101 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 49
vom 21. April 1949:
Einrichtung von Sportkomitees bei der Verwaltung der SMAB und den
Militärkommandanturen
- Bl. 102-103 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 50
vom 26. April 1949:
Auszeichnung von Mitarbeitern der Abteilung Handels- und Dienstlei-
stungsbetriebe der Verwaltung der SMAB
- Bl. 104 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 51
vom 25. April 1949:
Auszeichnung von Soldaten, Unteroffizieren und Offizieren mit der Jubi-
läumsmedaille "30 Jahre Sowjetarmee und Flotte"
- Bl. 105-190 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 52
vom 28. April 1949:
1. Mai 1949
- Bl. 191-196 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 53
vom 28. April 1949:
Exportanteil des Landes Brandenburg an den Warenlieferungen der Außen-
handelsverwaltung der SMAD 1949
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 86*)
- Bl. 197-199 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 54
vom 5. Mai 1949:
Lehrgänge und Prüfungen für die Hörer der Divisionspartei-
schule bei der Politabteilung der SMAB sowie Änderungen in der Zusammen-
setzung des Hörerkreises der Divisionspartei-
schule
- Bl. 200 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 55
vom 7. Mai 1949:
Verstoß der Autoreparaturwerkstatt Ebel gegen SMAD-Bestimmungen

- Bl. 201 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 56
vom 9. Mai 1949:
Aufenthalt kranker Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB in häuslicher
Umgebung
- Bl. 202 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 57
vom 10. Mai 1949:
Auszeichnung der Mitglieder der Kommission zur Vorbereitung und
Durchführung der Feierlichkeiten zum 1. Mai 1949
- Bl. 203-204 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 58
vom 12. Mai 1949:
Übergabe der Hilfswirtschaft der Abteilung materiell-technische Versor-
gung der Verwaltung der SMAB (Gut Paulinenaue) in die Verwaltung der
Deutschen Akademie der Wissenschaften
- Bl. 205 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 59
vom 13. Mai 1949:
Information über erkrankte Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB
- Bl. 206 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 60
vom 20. Mai 1949:
Freistellung der Hörer der Abenduniversität des Marxismus-Leninismus
von der Arbeit während der Prüfungszeit
- Bl. 208-215 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 61
vom 21. Mai 1949:
Ergebnisse der Leistungsschau des künstlerischen Laienschaffens der
SMAB
- Bl. 216 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 62
vom 24. Mai 1949:
Aufenthalt kranker Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB in häuslicher
Umgebung
- Bl. 217 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 63
vom 27. Mai 1949:
Funktionen des Leiters der Hilfswirtschaft der Abteilung materiell-tech-
nische Versorgung der Verwaltung der SMAB

-
- Bl. 218 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 64
vom 2. Juni 1949:
Aufenthalt kranker Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB in häuslicher
Umgebung
- Bl. 219 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 65
vom 9. Juni 1949:
Aufenthalt kranker Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB in häuslicher
Umgebung
- Bl. 220-221 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 66
vom 7. Juni 1949:
Beginn der Badesaison 1949
- Bl. 222-229 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 67
vom 18. Juni 1949:
Plan zur Lieferung von Serienhäusern für den Außenhandel
(*Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 86*)
- Bl. 230 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 68
vom 23. Juni 1949:
Streichung des Dienstpersonals der Poliklinik der Verwaltung der SMAB
aus dem deutschen Haushalt
- Bl. 231-235 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 69
vom 27. Juni 1949:
Ergebnisse der Versetzungs- und Abschlußprüfungen an der Divisions-
parteischule bei der Politabteilung der SMAB
- Bl. 236-241 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 70
vom 28. Juni 1949:
4. Spartakiade der SMAB
- Bl. 242 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 71
vom 29. Juni 1949:
Aufenthalt kranker Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB in häuslicher
Umgebung

Fonds 7077 / opis 2, Akte 10

- Bl. 243 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 72
vom 29. Juni 1949:
Überprüfung des Umgangs mit Eingaben, Beschwerden und Briefen in den
Abteilungen der Verwaltung der SMAB
- Bl. 244-246 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 73
vom 6. Juli 1949:
Aufenthalt kranker Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB in Hospitälern
- Bl. 247 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 74
vom 13. Juli 1949:
Zuweisung eines PKW an den Leiter der Abteilung Gesundheitswesen der
Verwaltung der SMAB
- Bl. 248 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 75
vom 21. Juli 1949:
Aufenthalt kranker Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB in häuslicher
Umgebung
- Bl. 249 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 76
vom 20. Juli 1949:
Auszeichnung der Fahrer der Kfz.-Kompanie der Verwaltung der SMAB,
N.T. Popow und I.W. Filonenko, mit Sachprämien
- Bl. 250-260 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 77
vom 21. Juli 1949:
Ergebnisse der 4. Spartakiade der SMAB
- Bl. 261 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 78
vom 28. Juli 1949:
Aufenthalt kranker Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB in häuslicher
Umgebung
- Bl. 262-267 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 79
vom 29. Juli 1949:
Strukturverbesserung und Planstellenkürzung der deutschen Verwaltungs-
organe des Landes Brandenburg

- Bl. 268-271 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 80
vom 30. Juli 1949
Inventur von Verpackungsleinwand
- Bl. 272 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 81
vom 3. August 1949:
Aufenthalt kranker Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB in häuslicher
Umgebung
- Bl. 273 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 82
vom 11. August 1949:
Aufenthalt kranker Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB in häuslicher
Umgebung
- Bl. 274 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 83
vom 4. August 1949:
Auszeichnung von Soldaten, Unteroffizieren, Offizieren und Generälen der
SMAB mit der Jubiläumsmedaille "30 Jahre Sowjetarmee und Flotte"
- Bl. 275-276 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 84
vom 11. August 1949:
Kartoffelkäferbekämpfung
- Bl. 277-278 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 85
vom 13. August 1949:
Holzwarenexport im 2. Halbjahr 1949
- Bl. 279 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 86
vom 13. August 1949:
Auszeichnung des leitenden Personals des Hospitals der SMAB mit Sach-
prämien
- Bl. 280-284 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 87
vom 15. August 1949:
Aussaatplan landwirtschaftlicher Kulturen für die Ernte 1950
(Überlieferung im BLHA: Rep. 202 A Büro des Ministerpräsidenten
Nr. 86)

Fonds 7077 / opis 2, Akte 10

- Bl. 285 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 88
vom 16. August 1949:
Einsetzung einer Kommission zur Übergabe der Kfz.-Kompanie der Verwaltung der SMAB
- Bl. 286-287 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 89
vom 16. August 1949:
Stand der Vorbereitung der Schulen des Landes Brandenburg auf das neue Schuljahr
- Bl. 288-291 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 90
vom 8. September 1949:
Disziplinarstrafe für den Fahrer der Kfz.-Kompanie, Soldat Pljuschtsch, und den zur Politabteilung kommandierten Soldaten der Fernmeldezentrale, Haritonow, wegen eigenmächtiger Abwesenheit mit einem Kraftfahrzeug
- Bl. 292-296 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 91
vom 10. September 1949:
Erfüllung der Leistungsnormen für das Abzeichen "Bereit zur Arbeit und zur Verteidigung" Stufe III durch namentlich aufgeführte Militärangehörige
- Bl. 297-300 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 92
vom 10. September 1949:
Erfüllung der Leistungsnormen für das Abzeichen "Bereit zur Arbeit und zur Verteidigung" Stufe I durch namentlich aufgeführte Militärangehörige
- Bl. 301 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 93
vom 14. September 1949:
Aufenthalt kranker Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB in häuslicher Umgebung
- [Der SMAB-Befehl Nr. 94/1949 unterliegt der Geheimhaltung und wird als SMAB-Befehl Nr. 0150 vom 29. September 1949 geführt.]
- Bl. 303-308 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 95
vom 16. September 1949:
Bestätigung der Hörer der Schule des Parteiaktivs bei der Politabteilung der SMAB für das Lehrjahr 1949/50

-
- Bl. 309 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 96
vom 6. Oktober 1949:
Einsetzung einer Kommission zur Überprüfung der Tätigkeit der Hilfwirtschaft der Abteilung materiell-technische Versorgung der SMAB
- Bl. 310 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 97
vom 7. Oktober 1949:
Erkrankung des Leiters des Büros des Stabes der Verwaltung der SMAB, Major Ju. W. Kljucjew
- Bl. 311 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 98
vom 11. Oktober 1949:
Dienstreise des Stellv. Chefs der Verwaltung der SMAB für Wirtschaftsfragen, M.P. Pupkow, nach Moskau
- Bl. 312 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 99
vom 20. Oktober 1949:
Freistellung des Sekretärs des Parteibüros der Verwaltung der SMAB, Oberstleutnant Bagajew, von der Erfüllung seiner Dienstpflichten zur Teilnahme an einem zentralen Lehrgang für Fernstudenten der Außenstelle der Militärpolitischen Akademie "W.I. Lenin"
- Bl. 313 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 100
vom 22. Oktober 1949:
Aufenthalt kranker Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB in häuslicher Umgebung
- Bl. 314 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 101
vom 28. Oktober 1949:
Freistellung des kommissarischen Militärkommandanten des Kreises Teltow, P.I. Amosow, von der Erfüllung seiner Dienstpflichten zur Teilnahme an einem zentralen Lehrgang für Fernstudenten der Außenstelle der Militärpolitischen Akademie "W.I. Lenin"
- Bl. 315 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 102
vom 5. November 1949:
Auszeichnung des Leiters der Abteilung Handel, Versorgung und Beschaffung der SMAB, Major Ju. S. Naumow

- Bl. 316 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 103
vom 5. November 1949:
Aufenthalt kranker Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB in häuslicher
Umgebung bzw. in Hospitälern
- Bl. 317-318 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 104
vom 5. November 1949:
Überprüfung der Finanz- und Wirtschaftstätigkeit der Hilfwirtschaft der
Abteilung materiell-technische Versorgung der Verwaltung der SMAB
- Bl. 319 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 105
vom 19. November 1949:
Aufenthalt kranker Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB in häuslicher
Umgebung
- Bl. 320 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 106
vom 12. November 1949:
Auszeichnung von Mitgliedern der Kommission zur Vorbereitung und
Durchführung der Feierlichkeiten zum 32. Jahrestag der Oktoberrevolution
in der Verwaltung der SMAB
- Bl. 321 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 107
vom 16. November 1949:
Gewährung einer einmaligen Unterstützung für Familie Welitschkowski
- Bl. 322 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 108
vom 17. November 1949:
Aufenthalt kranker Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB in häuslicher
Umgebung
- Bl. 323-325 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 109
vom 18. November 1949:
Auszeichnung von Mitarbeitern der Verwaltung der SMAB und der Mi-
litärkommandanturen für die vorfristige Planerfüllung bei der Pflichtabliefe-
rung von Getreide und Ölsaatkulturen aus der Ernte 1949

- Bl. 326 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 110
vom 23. November 1949:
Aufenthalt kranker Mitarbeiter der Verwaltung der SMAB in häuslicher
Umgebung
- Bl. 327 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 111
vom 26. November 1949:
Strafaufhebung für den Oberingenieur der Verwaltung der SMAB zur
Kontrolle deutscher wissenschaftlicher Forschungseinrichtungen im Land
Brandenburg, Ju.N. Klimenkow
- Bl. 328 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 112
vom 27. November 1949:
Auszeichnung des Personalbestandes der SMAB
- Bl.
329-330 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 113
vom 29. November 1949:
Auszeichnung des Personalbestandes der SMAB
- Bl. 331 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 114
vom 28. Dezember 1949:
Auszeichnung des Personalbestandes der SMAB
- Bl. 332 Befehl des Chefs der Verwaltung der SMAB Nr. 115
vom 30. Dezember 1949:
Auszeichnung des Leiters der Abteilung Erfassung und Kader, Kirjanow,
sowie des Leiters der Unterabteilung dieser Abteilung, Deribin

9. SMAB-Anweisungen des Jahrgangs 1949

Im Verlauf des Jahres 1949 wurden 190 Anweisungen des Chefs der Verwaltung der SMAB zum internen Leben der Verwaltung der SMAB erlassen. Sie betrafen vor allem folgende Komplexe:

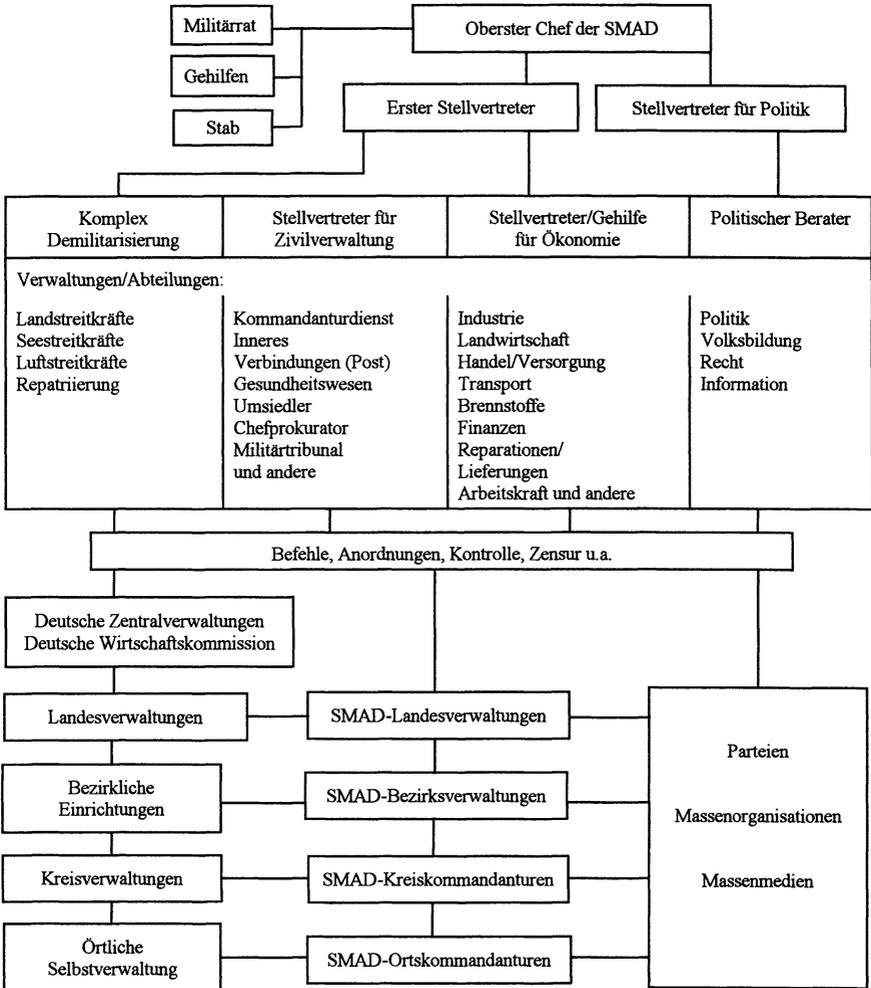
- Ausbildung der Offiziere
- Überprüfung der Offiziere
- Einsetzen in Dienststellungen und Funktionen
- Finanzfragen
- Ärztliche Betreuung
- Beurlaubungen wegen Krankheit
- Materiell-technische Versorgung
- Regime und Wache
- Sitzungen, Beratungen u.ä.
- Auszeichnungen
- Arbeitsordnung der Verwaltung
- Ausfertigung, Erfassung und Aufbewahrung von Dokumenten
- Kulturelle Massenarbeit
- Sportveranstaltungen

Stempel
des Chefs der Verwaltung der SMAB für Dienstbriefe
(September 1945)

Anhang

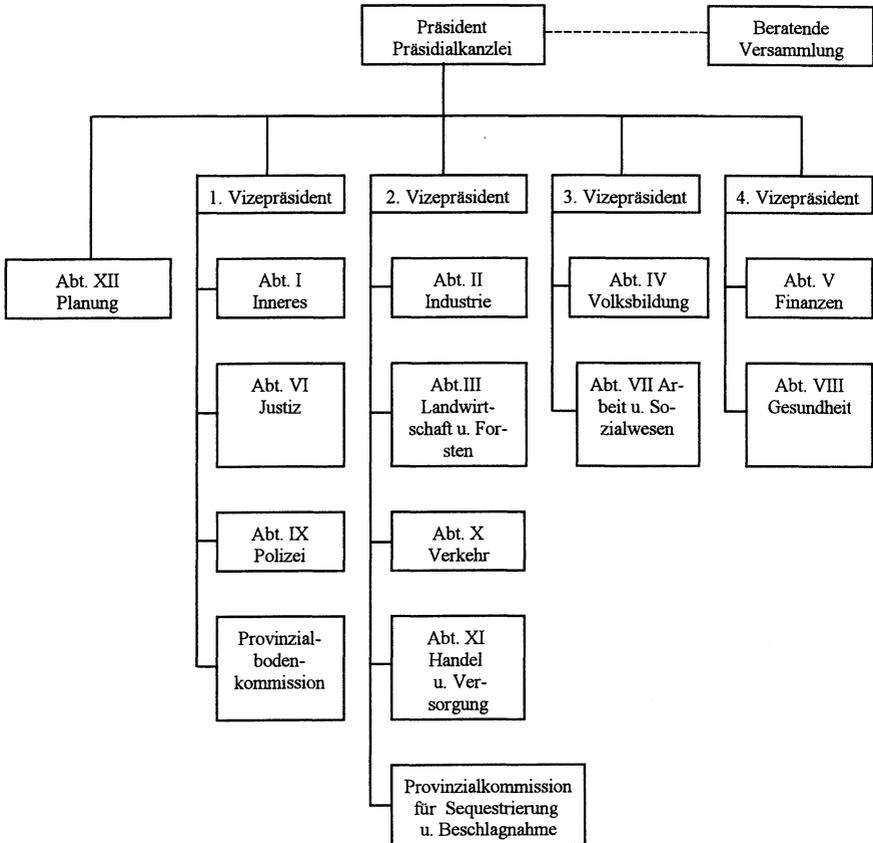
III. Anhang

1. Struktur der Sowjetischen Militäradministration in Deutschland (SMAD)⁵⁵



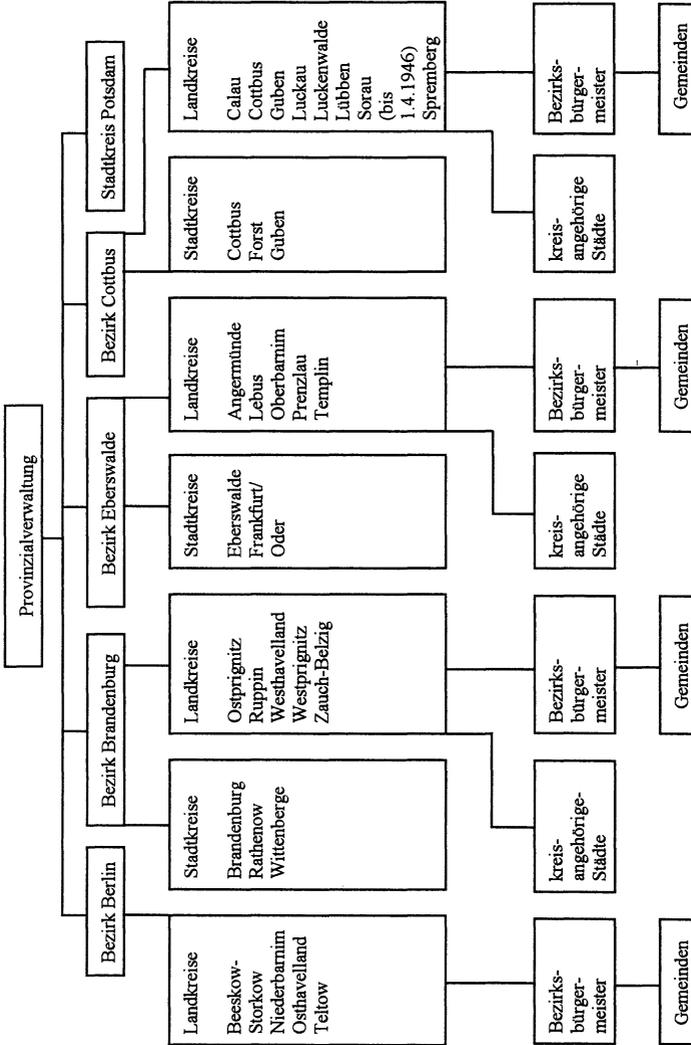
⁵⁵ Nach: Jan Foitzik, Sowjetische Militäradministration in Deutschland (SMAD). In: SBZ-Handbuch, S. 63.

2. Struktur der Provinzialverwaltung Mark Brandenburg 1946⁵⁶



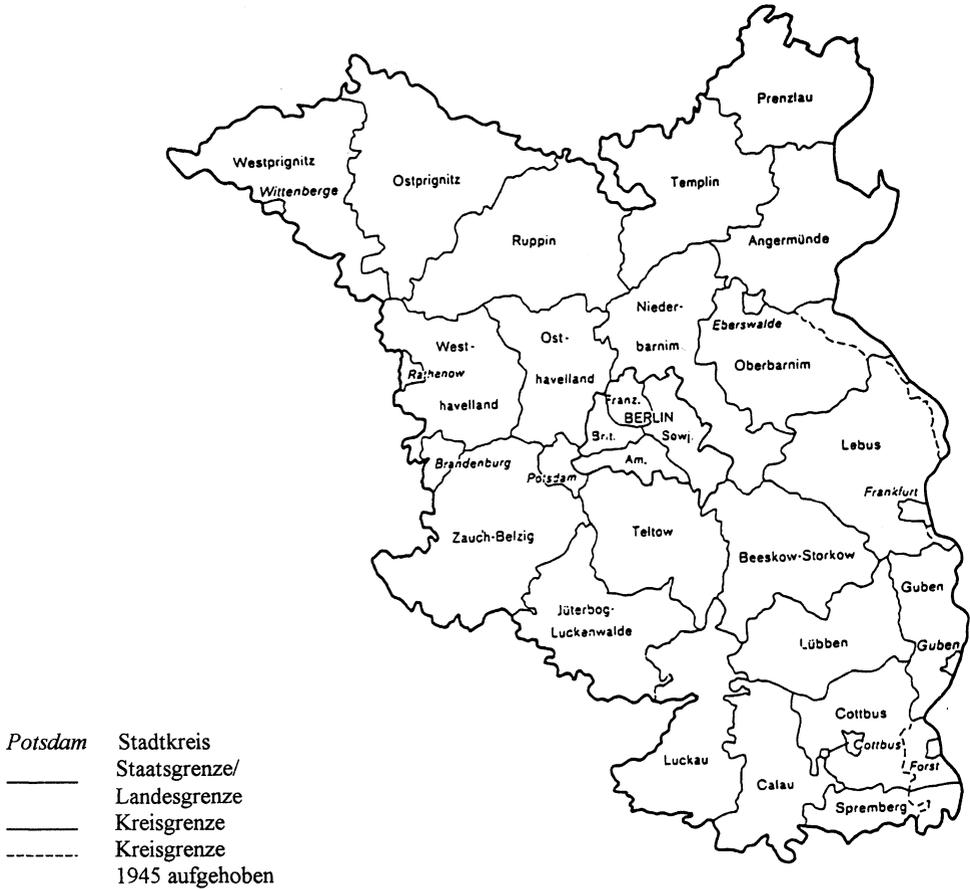
⁵⁶ Nach: Berichte der Landes- und Provinzialverwaltungen, S. 428.

3. Struktur der staatlichen Verwaltung in der Provinz Mark Brandenburg 1945/46⁵⁷



⁵⁷ Nach: Ebenda, S. 434.

4. Administrative Gliederung der Provinz Mark Brandenburg/des Landes Brandenburg⁵⁸



⁵⁸ Nach: Brandenburg im Jahr 1945, S. 233.

Abkürzungsverzeichnis

AEG	Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft
AG	Aktiengesellschaft
BLHA	Brandenburgisches Landeshauptarchiv, Potsdam
BMW	Bayerische Motorenwerke
Brabag	Braunkohle-Benzin AG
CDU	Christlich-Demokratische Union
DDR	Deutsche Demokratische Republik
e.V.	eingetragener Verein
Fimag	Finsterwalder Maschinenbau
Kfz.	Kraftfahrzeug
KPD	Kommunistische Partei Deutschlands
KPdSU	Kommunistische Partei der Sowjetunion
LDP	Liberal-Demokratische Partei
MGB	(sowj.) Ministerium für Staatssicherheit
NKWD	(sowj.) Volkskommissariat für Innere Angelegenheiten
Nr.	(Akten-) Nummer
NSDAP	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei
o.D.	ohne Datumsangabe
PKW	Personenkraftwagen
Rep.	Repositur
RSFSR	Russische Sozialistische Föderative Sowjetrepublik
SBZ	Sowjetische Besatzungszone
SED	Sozialistische Einheitspartei Deutschlands
SKK	Sowjetische Kontrollkommission
SMA	Sowjetische Militäradministration
SMAB	Sowjetische Militäradministration der Provinz/des Landes Brandenburg (auch: Sowjetische Militäradministration für die Provinz/das Land Brandenburg)
SMAD	Sowjetische Militäradministration in Deutschland
sowj.	sowjetisch
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Stellv.	Stellvertretender, Stellvertreter
UdSSR	Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken
VEB	Volkseigener Betrieb

- Abubekow, Sch.M. 45
 Ainbinder 32
 Alexejenko, A.I. 47
 Alexejew, I.S. 49
 Altuchow, A.A. 33
 Amosow, P.I. 226
 Andrejew, I.A. 35
 Anischtschenko, P.T. 32
 Anochin, W.I. 37
 Archipow 36, 153
 Asowzew, A.S. 43
 Atawin, M.N. 40
- Bagajew 226
 Baranow, S.A. 37
 Barsuk, S.S. 36
 Bastejew 34, 197
 Becher, M.I. 33
 Bechler, Bernhard 20, 21
 Belogorlow, F.S. 45
 Below, W.G. 38, 45
 Besborodow, K.E. 37
 Besfamilny 41
 Bibik, B.G. 39
 Bogatow, W.A. 145
 Bogdanow, S.I. 28, 29, 34, 62
 Boiko, D.I. 45
 Bratus, F.Ch. 43
 Bulawenko, W.W. 36
- Dausch 135
 Dawidenko, G.N. 41
 Demin, G.M. 45
 Deribin 39, 228
 Derjajew, A.S. 36
 Didenko, L.S. 37
- Faidun, A.M. 49, 136
 Falkenberg 21
- Fatow, E.S. 37
 Fedotow, A.A. 35
 Filatow, S.I. 46
 Filatow, S.M. 37
 Filinow, F.G. 35
 Filonenko, I.W. 223
 Fitowa 218
 Fokin, P.M. 46
 Fomin, G.I. 37
 Freidson 36, 216
- Gami, A.D. 29, 31, 37
 Glebow, P.Ja. 32
 Gofstein 103
 Goldenstein, Ja. W. 29, 34, 121
 Gorbunow, A.P. 49
 Gorochow, I.A. 47
 Grigorjew, A.P. 30
 Grinberg, L.S. 29, 34
 Grusdew, W.W. 43
 Gubarew, W.I. 33
 Gurari 21
 Gurewitsch, S.G. 40
 Guschtschin 37, 132
 Gwosdewa, N.N. 37
- Haritonow 225
 Haritonow, A.A. 34, 214
- Iljin, A.I. 42, 47
 Issajew, W.I. 33
 Iwanow 37
 Iwaschkin, F.N. 47
- Jablokow, T.W. 39
 Jefremow, M.G. 43
 Jemeljanow, N.K. 29
 Jemeljanow, W.M. 41, 135
 Jermakow, L.M. 40, 218

Personenregister

- Jermolajew 30
 Jermolajew, M.M. 40
 Jerschow, P.G. 32
- Kabanow, A.F. 13
 Kadyrow 208
 Kalinuschkin, I.K. 37, 215
 Kalugin, N.I. 196
 Kaminski, A.I. 35, 39, 196, 200, 201, 215
 Kaplan, N.G. 37
 Karpow, I.E. 38
 Kaz, B.E. 33, 34, 64
 Kernes, S.B. 35
 Kirillow, I.M. 30
 Kirjanow 39, 228
 Kitschigin, S.P. 49
 Klenzow, W.I. 32
 Klimenkow, Ju.N. 46, 228
 Klimowitsch, S.O. 43
 Klinuschkow, K.N. 32
 Kljujew, Ju.W. 34, 226
 Kljutowitsch 41
 Kobez, W.F. 39, 167
 Kolessow, M.W. 42
 Kolodijew, A.I. 37
 Kondratenko, N.A. 152
 Kopeitschuk 32
 Korjakin, I.I. 38
 Korschikow, Ja.A. 49
 Koslow 211
 Kossyrew, F.L. 40, 214
 Kostin, N.A. 39
 Kotschergin, I.N. 32
 Kowaljow, I.G. 31
 Kowaljow, P.S. 32
 Kradenow, W.M. 211
 Kulikow, P.N. 49
 Kurassow, W.W. 10
- Kusmenko 35
 Kusnezow 136
 Kusnezow, I.M. 107
- Lebedjew 34
 Lebedjew, G.S. 45
 Lekarjew, M.M. 42
 Lewin, G.I. 36
 Litwin 42
 Litwinenko, W.I. 44
 Liwadny 37, 132
 Lossowoi, M.F. 31, 38
 Lukjanow, A.L. 32
- Magram, M.M. 41
 Magran 72
 Makarewitsch, I.G. 216
 Malygin, P.S. 35
 Mamedow 204
 Mankowski, W.G. 30, 37, 142
 Marin, I.W. 30, 39
 Martemjanow 36
 Martschenko, D.T. 39
 Martschenko, Ja.P. 35, 36
 Melkoressow, I.I. 35
 Melnikow, M.S. 35
 Melnikowa, W.I. 40
 Milchiker, Ja.I. 36
 Miljukow, I.A. 32, 40, 162
 Minenko, A.E. 38
 Morossow 128
 Morossow, I.K. 31, 37
 Mosgalewski, A.W. 32
 Mossunow, P.I. 42
 Mowschew, G.S. 35
- Naliwaiko, B.Ja. 36
 Naumenko 218
 Naumow, Ju.S. 41, 226

- Netschajew, E.G. 32
 Nikitin 181
 Nikontschuk 88
 Nikulin, A.A. 30
 Nowikowa 32

 Olechnowitsch, M.W. 38
 Omeltschenko, S.P. 35
 Oreschkow, F.S. 38

 Pariski, W.I. 32
 Passelski 32
 Patschuaschwili, M.W. 32
 Pawelko, N.P. 30, 37
 Pawlenko, N.P. 39
 Pawlowa, M.W. 37
 Pinjajetschew, A.E. 43
 Pischtschikow, S.B. 38
 Pljuschowitsch, N.E. 31
 Pljuschtsch 225
 Plotnikow, A.I. 44
 Polegenko, P.F. 34
 Polewik, I.N. 48
 Poliwanow, I.Ja. 44
 Poljanski, P.P. 30, 40
 Ponomartschuk, K.I. 29, 31, 140
 Poperetschny, A.A. 29
 Popow 204
 Popow, N.T. 223
 Porchatschew, A.W. 30
 Pupkow, M.P. 34, 226

 Rakowski, A.W. 43, 152
 Rau, Heinrich 20, 75
 Rodionow, S.R. 30, 36
 Roschkow, S.P. 32
 Rubanow, A.D. 31
 Ryschon, N.M. 31

 Safanow 39
 Safonow 214
 Sagirski, P.S. 41, 105
 Salmanin, K.A. 36
 Sassuchin, W.D. 30, 40
 Sawin, N.G. 39
 Sawkin 210
 Schabrikow, P.A. 42
 Schachow, N.F. 43
 Schapowalow, F.W. 32
 Scharow, W.M. 20, 21, 26, 29, 34, 62
 Schaschkow, A.I. 35
 Schestakow, M.N. 46
 Schischinow, I.A. 35, 113
 Schleusener, Frank 76
 Schukow, G.K. 10, 13
 Schulga, G.I. 38
 Schulzmann 38
 Schumilin 237
 Schurawski, I.E. 35
 Seliwerstow, N. 41
 Seljonowa 33
 Semenez, I.M. 36, 38
 Serow, I.A. 10, 13, 31
 Sidorowa, A.K. 215
 Sidorschenko 97
 Simonjan, M.S. 40, 158
 Sinowjew, N.A. 40
 Sitnin, W.K. 237
 Sitnow, W.M. 46
 Skrynnikow, F.S. 32
 Skworzow, B.W. 31, 40
 Smirnow 205
 Smirnow, W.W. 34, 39, 137
 Smolenski, F.A. 31, 120
 Smolitschew, S.M. 39
 Sokolowski, W.D. 10, 13, 17
 Solotow, W.F. 38

Personenregister

- Somow, M.A. 31
 Sopin, G.M. 38
 Sorokin, M.A. 42
 Steinhoff, Carl 19-21, 24, 62
 Stenschinski 45
 Stepanenko, G.M. 36
 Subarewitsch, A.W. 34
 Surowegin, S.N. 42

 Tarnowski 39
 Tatarnikow, I.K. 42
 Tichomirow 38
 Tichomirow, P.M. 45
 Timofejew, B.S. 43
 Tolstoi, I.P. 197
 Toporkow, P.A. 36
 Torotschkow, A.D. 41
 Tripolez, P.S. 39, 203
 Trojanow 41
 Tschaikowski, E.N. 31
 Tschepurnow, W.P. 30
 Tschernichowa, O.W. 40, 166
 Tschernow, A.P. 37
 Tschichow, W.T. 41
 Tschistow, W.A. 34, 35, 119, 136,
 214
 Tschuikow, W.I. 13, 15

 Ulbricht, Walter 19

 Wakatow, K.D. 35
 Waljugin, A.I. 49
 Warakin, M.M. 29, 30, 35
 Warligin 236
 Wassiljew, E.W. 37
 Wassilkowski, W.I. 164
 Wawilow, P.R. 35, 136
 Welitschkowski 227
 Werin, A.S. 47

 Winokurow, L.A. 36
 Wlassenko, A.A. 33
 Wlassow, A.M. 41
 Wojewodin 39
 Wolkow, P.A. 48

 Zarkow, N.E. 37
 Zaturjan, W.A. 30, 38
 Zurotschkin, M.P. 36

- Angermünde (Kreis) 21, 49, 91, 206,
118, 233, 234
Bad Freienwalde 201
Beeskow 47
- (Kreis) 82
Beeskow-Storkow (Kreis) 21, 233,
234
Belzig (Kreis) 82
Berlin 9, 10, 14, 18, 110, 119, 139,
234
- (Verwaltungsbezirk) 42, 47, 233
Berlin-Karlshorst 12, 14
Berlin-Schönefeld 148, 150
Bernau 21, 197
- (Verwaltungsbezirk) 43
Brandenburg 21, 48, 119, 139, 233,
234
- (Verwaltungsbezirk) 42-44, 47, 76,
233
Calau 48
- (Kreis) 22, 82, 159, 233, 234
Cottbus 22, 48, 113, 233, 234
- (Kreis) 22, 105, 233, 234
- (Verwaltungsbezirk) 24, 42-44, 47,
48, 102, 233
Dresden 20, 25
Eberswalde 21, 49, 83, 109, 138, 233,
234
- (Verwaltungsbezirk) 42-44, 47, 49,
76, 109, 233
Erkner 156
Finkenheerd 111, 119
Finsterwalde 109, 110, 138
Forst 48, 233, 234
Frankfurt (Oder) 22, 49, 177, 233,
234
- (Verwaltungsbezirk) 24
Fürstenberg (Oder) 158, 200
Fürstenwalde 49
Guben 48, 233, 234
- (Kreis) 22, 233
Halle 25
Hennickendorf 114
Hennigsdorf 110, 138, 159
Jamlitz 22
Jüterbog 234
Jüterbog-Luckenwalde (Kreis) 22
Ketschendorf 22, 104, 197
Klosterfelde 199
Kyritz 201
Lauta 111, 138
Lebus 49
- (Kreis) 17, 21, 146, 153, 233, 234
Lübben 48
- (Kreis) 75, 233, 234
Luckau 48
- (Kreis) 22, 233, 234
Luckenwalde 48
- (Kreis) 233, 234
Magdeburg 110, 139
Mahlow 47
Mückenberg 120
Mühlberg 22
Nauen 198
Neuruppin 48
Niederbarnim (Kreis) 21, 47, 233,
234
Oberbarnim (Kreis) 21, 49, 146, 233,
234
Oderberg 158, 201
Osthavelland (Kreis) 21, 47, 159,
233, 234
Ostprignitz (Kreis) 21, 48, 233, 234
Paulinenaue 221
Potsdam 19, 22, 25, 26, 28, 47, 71,
141, 159, 170, 175, 180, 181,
186, 205, 218, 233, 234
- (Verwaltungsbezirk) 24

Ortsregister

Prenzlau (Kreis) 21, 49, 82, 106, 150,
233, 234
Prerow 21
Rathenow 201, 233, 234
Rüdersdorf 96
Ruppin (Kreis) 21, 147, 233, 234
Sachsenhausen 22
Schwarzheide 86, 110, 118, 156
Schwerin 25
Seelow 49
Senftenberg 109
Sorau 48
- (Kreis) 22, 105, 233
Spandau 110, 119, 139
Spremberg 48
- (Kreis) 22, 105, 233, 234
Teltow 47
- (Kreis) 21, 72, 75, 159, 226, 233,
234
Templin (Kreis) 21, 49, 233, 234
Wagenitz 94
Weesow 22
Weimar 25
Westhavelland (Kreis) 21, 48, 233,
234
Westprignitz (Kreis) 21, 48, 86, 233,
234
Wittenberg 159
Wittenberge 48, 156, 159, 233, 234
Zauch-Belzig (Kreis) 21, 48, 233, 234
Zeitz (Kreis) 19
Zepernick 80
Zschornewitz 119, 139

Quellen, Findbücher und Inventare des Brandenburgischen Landeshauptarchivs

Herausgegeben von Klaus Neitmann

- Band 1 Landtag des Landes Brandenburg 1945-1952 (Ld. Br. Rep. 201), Potsdam 1994.
- Band 2 Kurmärkische Stände (Pr. Br. Rep. 23 A), bearbeitet von Margot Beck, Potsdam 1995.
- Band 3 Der brandenburgische Landtag. Festschrift zur 50. Wiederkehr seiner Konstituierung, Potsdam 1996.

Die Bände 1-3 sind im Selbstverlag erschienen.

- Band 4 Befehle der Sowjetischen Militäradministration des Landes Brandenburg 1945-1949, bearbeitet von Klaus Geßner, 1997.
- Band 5 Die Revolution 1848/49 in Brandenburg. Eine Quellensammlung, bearbeitet von Gebhard Falk, 1998.
- Band 6 Zwangsarbeit in der Provinz Brandenburg 1939-1945. Spezialinventar der Quellen im Brandenburgischen Landeshauptarchiv, bearbeitet von Frank Schmidt, 1998.
- Band 7 Torsten Hartisch: Die Enteignung von "Nazi- und Kriegsverbrechern" im Land Brandenburg. Eine verwaltungsgeschichtliche Studie zu den SMAD-Befehlen Nr. 124 vom 30. Oktober 1945 bzw. Nr. 64 vom 17. April 1948. 1998.
- Band 8 Klaus Neitmann (Hrsg.): Im Dienste von Verwaltung, Archivwissenschaft und brandenburgischer Landesgeschichte. 50 Jahre Brandenburgisches Landeshauptarchiv. Beiträge der Festveranstaltung vom 23. Juni 1999. 2000.
- Band 9 Neumärkische Stände (Rep. 23 B), bearbeitet von Margot Beck und eingeleitet von Wolfgang Neugebauer. 2000.
- Band 10 Uwe Schaper (Hrsg.): Kurzübersicht über die Archivbestände der Kreise, Städte und Gemeinden im Land Brandenburg. 2001.
- Band 11 Inventar der Offenen Befehle der Sowjetischen Militäradministration des Landes Brandenburg. Nach der Überlieferung im Staatsarchiv der Russischen Föderation, bearbeitet von Klaus Geßner und Wladimir W. Sacharow. Mit Unterstützung von Manfred Heinemann und Klaus Neitmann. 2002.

Sebastian Hummel

Die sowjetische Nordwest- und Westfront im Sommer 1941

Bereit zum Angriff?

Frankfurt/M., Berlin, Bern, Bruxelles, New York, Oxford, Wien, 2001. 161 S., 5 Karten

Europäische Hochschulschriften: Reihe 3, Geschichte und ihre Hilfswissenschaften. Bd. 912

ISBN 3-631-38201-4 · br. € 30.20*

Militärdoktrin und Angriffspläne stehen im Mittelpunkt der seit Jahren immer wieder neu geführten Diskussion um die Frage, ob Stalin und seine Militärs 1941 einen Präventivkrieg gegen das Dritte Reich vorbereitet haben. Kaum Beachtung aber findet die Frage, ob die Rote Armee überhaupt die Voraussetzungen für die Führung eines Angriffskriegs erfüllte. Hier setzt die Untersuchung an. Zunächst werden Militärdoktrin, Ausrüstungs- und Ausbildungsstand der Roten Armee daraufhin untersucht, ob hier Indizien für einen beachtlichen Angriffskrieg zu finden sind. In einem zweiten Schritt wird den Planungen für den Baltischen und den Westlichen Besonderen Militärbezirk nachgegangen und ihre Umsetzung bis zum 30. Juni 1941 in der Annahme überprüft, daß diese den allgemeinen Generalstabsplänen untergeordneten „Verteidigungspläne“ mögliche Präventivkriegsabsichten der sowjetischen Führung erkennen lassen müßten.

Aus dem Inhalt: Die Rote Armee am Vorabend des Großen Vaterländischen Krieges · Deutsche und sowjetische Planungen für den Sommer 1941 · Der sowjetische Truppenaufmarsch · Operationen der Nordwest- und Westfront, 22.-30. Juni 1941



Frankfurt/M · Berlin · Bern · Bruxelles · New York · Oxford · Wien
Auslieferung: Verlag Peter Lang AG
Jupiterstr. 15, CH-3000 Bern 15
Telefax (004131) 9402131

*inklusive der in Deutschland gültigen Mehrwertsteuer
Preisänderungen vorbehalten

Homepage <http://www.peterlang.de>

